

rundblick

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT
TROISDORF

Erscheint in: Troisdorf, Altenrath, Bergheim, Eschmar, Friedrich-Wilhelms-Hütte, Kriegsdorf, Müllekoven, Oberlar, Rotter See, Sieglar, Spich und Troisdorf-West

62. JAHRGANG

Samstag, 24. Juni 2023

Woche 25 Ihre Wochenzeitung

Krechel
BESTATTUNGEN · SEIT 1886

EINE WICHTIGE
FRAGE:
WAS KOSTET DAS?

(02241) 425 82 Tag & Nacht
www.bestattungen-krechel.de

TROISDORF SOMMERFERIEN PROGRAMM

SPIELE, SPASS, SPORT
UND KREATIVITÄT

11 BIS 16 UHR IN DER FUSSGÄNGERZONE

www.troisdorf.city
www.troisdorf.de

24. JUNI
8. JULI
22. JULI
5. AUG.



STADT
TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Hartrampf
Schrubb & Putz

Fenster- und Treppenhausreinigung in Ihrer Region

Tel. 0 22 41 - 23 51 79
Mobil 0 171 - 8307556
mail@schrubbundputz.com



**Pech gehabt?
Kein Problem!**

BAUER
KAROSSERIE & LACK
Tel.: 0228/451824

STEIN
MEDIA SHOP

Verkauf &
Reparaturservice
für
Hausgeräte & TV
ERSATZTEILLAGER
Tel.: 02241 76148
Fax: 02241 809073
gametreff@t-online.de
Kölner Str. 107 | 53840 Troisdorf



Wir leben Autos.

NELLES

Automobile GmbH
Opel Servicepartner
PKW & Nutzfahrzeuge



Troisdorf

Heinkelstraße 5
Gewerbegebiet Junkersring
Tel.: 02241 - 94 33 800

SCHAFFER
Karosserie & Lack

Aloys-Boecker-Str. 48a
51147 Köln-Porz-Lind
Tel.: 02203/101890
www.karosseriebau-schaefer.de



datax•

VERTRAUEN – STRATEGIE – ERFOLG
Ihr Steuerberater in Troisdorf

Mülheimer Str. 44
53840 Troisdorf

Telefon 02241 98 20 0
www.datax-gmbh.de

Bestattungen in allen Stadtteilen
eigene private klimatisierte
Trauerhalle in Troisdorf
eigene Verabschiedungsräume
eigene Kühl- u. Versorgungsräume
Parkplätze am Haus

putz
bestattungshaus
rat und hilfe im trauerfall
www.bestattungshaus-putz.de

*Wir sind für Sie da - 365 Tage im Jahr.
Ihr Bestattungshaus in Troisdorf.*

Kirchstr. 44 - 53840 Troisdorf - Telefon 02241 - 73013

Schellberg
Rolladen - Markisenbau

Müllekoven Str. 35 • Bergheim
Tel.: 02 28/45 16 93 • Fax: 02 28/45 54 91
Ihr Fachbetrieb für Rolladen, Markisen und Jalousien

Nur ein Fachmann garantiert Qualität!

Mein Lieferumfang:
• Rolladen in: Holz, Kunststoff u. Aluminium • Rolladenkästen
• Rolladen für Alt- und Neubauten • Elektroantriebe
• Rolladsicherungen • Rolltore • Markisen • Jalousetten

Mein Service:
Beratung, Montage, Reparaturdienst von allen Anlagen

Bestattungen
Mondorf

Ihr kompetenter Partner im Trauerfall

Buchenweg 10 • 53844 Troisdorf Bergheim
Provinzialstr. 63a • 53859 Niederkassel-Mondorf
Tel. 0228 - 945 82 49

Service hat einen Namen

Schmitz
GMBH
in Porz

• NW und GW
• HU/AU täglich
• Finanzierung und Leasing
• Reparatur aller Marken

• Unfallinstandsetzung
• Autoglas-Instandsetzung
• KFZ-Versicherung

Kaiserstraße 127 • 51145 Köln • Telefon 0 22 03 – 36 97 80
www.auto-schmitz-porz.de

Seit 1986 für Sie vor Ort!
Ihr CITROËN-, DS-Automobiles- und MAZDA-Partner.
Exklusiv im rechtsrheinischen Köln!

Absage Stadtfeuerwehrtag

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vom tragischen Tod unserer Kameradin und unseres Kameraden in Sankt Augustin erfahren. Sie waren freiwillige Feuerwehrleute, die ihr Leben im Einsatz verloren haben. Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei ihren Familien, Angehörigen, Freunden und allen Kollegen.

Aus Respekt vor ihrem Andenken

haben wir uns entschieden, den Stadtfeuerwehrtag abzusagen. Wir laden Sie jedoch herzlich ein, an dem ökumenischen Gottesdienst teilzunehmen, den wir zu ihrer Ehre am Sonntag, 25. Juni, um 11 Uhr am Gerätehaus in Spich abhalten werden. Wir hoffen, dass wir in dieser schweren Zeit zusammenhalten und uns gegenseitig stärken können.

Stadtfeuerwehrtag 2023
Löschgruppe Spich

Aufgrund des tragischen Ereignisses in Sankt Augustin fällt der Stadtfeuerwehrtag aus! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit uns, den geplanten ökumenischen Gottesdienst am **Sonntag, dem 25.06.2023 um 11 Uhr** am Gerätehaus in Spich abzuhalten.

Samstag, 25. Juni
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
12:00 Uhr Die Feuerwehr Troisdorf stellt sich vor
13:00 Uhr Tombola & Hubschrauberrundflüge
14:00 Uhr Cafeteria & Kinderspiele
15:00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehr Nord
Leibliches Wohl: Getränke & Leckereien vom Grill
Sonntag: Reibekuchen, Kaffee und Kuchen
Wo: Gerätehaus Spich, Lülsdorfer Straße 14

Infos & Reservierung
Hubschrauberrundflüge:

Wanderfreunde Rhein-Sieg, Troisdorf

Tageswanderungen Wochenende 1./2. Juli

Samstag, 1. Juli

Neandertalsteig: Von Reusrath nach Monheim (B)

Wanderer ohne D-Ticket bitte anmelden bis zum 30. Juni um 18 Uhr, 16 km, Wanderführerin Ilse Blum, Tel.: 0157 / 55588817, Abfahrt um 8.59 Uhr mit dem Zug vom Bf. Troisdorf

Samstag, 1. Juli

Von Löf/Mosel über Lehmen nach Kobern-Gondorf (B/C, ca. 500 Hm) Wanderer ohne D-Ticket bitte anmelden bis zum 30. Juni, 19 km, Wanderführer Harald Saat,

Tel.: 02246 / 9044433 oder 0151 / 56159002, Abfahrt um 8.23 Uhr mit dem Zug vom Bf. Troisdorf (über Bonn-Beuel)

Sonntag, 2. Juli

Von Zerkall nach Obermaubach (B/C) 15 km, Wanderführer Gerd Oswald, Tel.: 02241 / 314364 oder 0171 / 1289310, Abfahrt um 09.18 Uhr mit dem Zug vom Bf. Troisdorf (über Köln Hbf)

Treffpunkt 15 Min vor Abfahrt am Bf. Troisdorf
Weitere Infos auf www.wanderfreunde-rhein-sieg.de

Veranstaltungen auf Burg Wissem

Samstag, 1. Juli, und Sonntag, 2. Juli, jeweils von 10 bis 16 Uhr

Kulturrucksack: Beam it up - Bas-tele deinen eigenen Beamer!

Comic-Fans und Tüftler*innen aufgepasst! Wir erstellen eigene kleine Comics und setzen sie dann auf ganz besondere Weise in Szene. Wir bauen einen analogen Beamer, der die Bilder mit Licht an die Wand projizieren kann - so werden die kleinen Geschichten ganz groß und bewegen sich sogar. Workshop für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren, das Angebot ist kostenfrei!

Anmeldung unter:

Tel.: 02241/900-427, mit dem Künstler Gabriel Vanegas

Sonntag, 2. Juli, 15 Uhr

Rupert Neudeck - ein humanitärer Radikaler - Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung

Die Führung beleuchtet anhand zahlreicher Dokumente und Ob-

ekte das Leben und vor allem das humanitäre Engagement des bekannten Troisdorfers. Die Führung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zu zahlen ist der Museumseintritt. Bitte melden Sie sich unter 02241/900-456 an, mit Elisabeth Rölker

In den Ferien jeden Mittwoch von 14.30 bis 16 Uhr

Kreativsommer auf Burg Wissem

In den Sommerferien wird es wieder bunt auf Burg Wissem - jeden Mittwoch laden das Bilderbuchmuseum, das Museum für Stadt- und Industriegeschichte, das Projekt KennenLernenUmwelt sowie das Wahner Heide Portal Burg Wissem von 14.30 bis 16 Uhr alle kleinen Künstler*innen und Bastelprofis auf den Burghof (bzw. bei schlechtem Wetter ins Museum oder die Remise) ein, um gemeinsam kreativ zu werden. Kommt vorbei - das Angebot ist kostenlos. Wir freuen uns auf Euch.

Lämmi's
SCHRAUBSTATION
Kfz Reparaturen aller Art



Freundlicher und schneller Kundenservice aus einer Hand

- Nutzen Sie auf Wunsch unseren Hol- und Bringservice
- Wir beachten sämtliche Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen

Lämmi's Schraubstation
Jörg Lämmchen
Bonner Straße 35
53842 Troisdorf
E-Mail: info@karrekaputt.de
Web: www.karrekaputt.de



Telefon

02241 - 9320350

Offizielle Schraubzeiten:
Mo-Fr 8:00 - 18:00 • Sa 9:00 - 14:00

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



SOMMER IN DER STADT

Programm der SPD-Fraktion
für alle Troisdorfer:innen
während der Sommerferienzeit

Freitag, 7. Juli, 14-18 Uhr:
Spielplatzfest auf der Grünanlage
„Auf dem Schellerod“, Oberlar

Freitag, 7. Juli, 15 Uhr:
„Wahner Heide - Naturschutz und
Freizeitnutzung“, Wanderung,
Treffpunkt: Parkplatz „Heidekönig“

Mittwoch, 12. Juli, 17 Uhr:
Rundgang zur Geschichte der
„Schwarzen Kolonie“, Treffpunkt:
Windgassenplatz, FWH

Samstag, 15. Juli, 14 Uhr:
„Spicher Geschichtsweg“, Wanderung,
Treffpunkt: „Haus Broich“, Spich

Mittwoch, 26. Juli, 18 Uhr:
Boule auf dem Marktplatz,
Treffpunkt: Marktplatz Sieglar

Donnerstag, 27. Juli, 16 Uhr:
Spielplatz-Picknick, Wanderparkplatz
Siegniederung, Bergheim

Samstag, 29. Juli, 15 Uhr:
„Was macht Kriegsdorf so besonders?“,
Fahrradtour entlang der Hinweistafeln,
Treffpunkt: Rosenhügel, Kriegsdorf

*Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht notwendig

ADAC Reisebüro Papendick spendet über 3.000 Euro an The Ocean Cleanup

Reisen für den Umweltschutz

Im Dezember 2022 hat das ADAC Reisebüro Papendick als erstes Reisebüro eine vollkommen eigenständige Spendenaktion ins Leben gerufen. Ziel ist es, für jede getätigte touristische Buchung einen Betrag an eine zuvor ausgewählte Organisation zu spenden. So konnte bereits im Dezember die erste Spende platziert werden.

Nun wurde die nächste Spende in Höhe von über 3.000 Euro für das 1. Quartal erneut an die Non-Profit Organisation The Ocean Cleanup gespendet. Die holländische Organisation entwickelt täglich

neue Ideen und Systeme, um das Meer und Flüsse von Plastikmüll zu befreien. Die Aktion wird für das gesamte Jahr weitergeführt und ist Teil des 2020 eingeführten Umweltmanagementsystems im Betrieb.

„Wir sehen das Thema Nachhaltigkeit in unserem Unternehmen als ein langfristiges Projekt. Gerade die Reisebranche sollte ein Vorreiter sein und Reiseinteressenten den nachhaltigen Tourismus näherbringen. Jeder einzelne kann einen Beitrag leisten und auch durch seine Reise die Welt ein bisschen nachhaltiger gestal-



ten. Welche Möglichkeiten es dafür gibt, das wissen unsere Teams ganz genau und geben diese Werte gerne an den Endkun-

den weiter“, ist sich Werner Papendick, Geschäftsführer des ADAC Reisebüro Papendick seiner Verantwortung bewusst.

Stadt präsentiert sich digital

Aktion in der Galerie zum bundesweiten Digitaltag

(wed) „Lassen Sie uns die digitale Welt erkunden, die Möglichkeiten entdecken und gemeinsam eine Zukunft gestalten, in der Technologie und Menschlichkeit Hand in Hand gehen“, so Bürgermeister Alexander Biber beim bundesweiten Digitaltag, zu dem die Stadt Troisdorf in der Galerie Informationsstände installiert hatte. Dabei ging es um Angebote rund ums „digitale Rathaus“, um die Smart City Projekte, um das neu gestaltete Online-Geoportal und das digitale Verkehrsmanagement. Was dahinter steckt konnten die Be-

sucher am Bildschirm erleben: Beispielsweise in einem Projekt werden die Busse auf dem Teilstück der B8 von der Siebengebirgsallee bis zur Sieglarer Straße und Kronenstraße am Rathaus beschleunigt, um eventuelle Verspätungen zu einem Teil wieder aufzuholen. Weiterhin wird bei sehr hohem Verkehrsaufkommen die Grüne Welle auf der B8 beschleunigt, damit die Busse nicht im Stau stehen müssen.

Im aktuellen Förderprojekt sollen weitere Sensoren für der Erfassung von Verkehrs- und Umweltdaten installiert wer-

den, um für die Verkehrsteilnehmer zukünftig die Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit des städtischen Verkehrs zu verbessern. Dies führt zu einem intelligenten und besser vernetzten städtischen Umfeld. Hierzu wird ein Verkehrsmodell entstehen, welches in der Lage ist, nicht nur den Kfz-Verkehr, sondern auch Fußgänger, Radfahrer und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel einzubeziehen. Da-

gegen wirkte die Präsentation des „Digitalen Rathaus“ fast schon wie Alltag. Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Troisdorf Fabian Wagner: „Troisdorf wird immer digitaler und viele Menschen und Akteure wirken daran mit. Der Digitaltag ist eine hervorragende Plattform, um neugierig zu machen und um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Auch im nächsten Jahr werden wir sicherlich wieder teilnehmen.“



Jörg Zemke (von links) und Hermann-Josef Heinisch erläutern Bürgermeister Alexander Biber die sensorgesteuerte Verkehrsleitung; rechts Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Troisdorf, Fabian Wagner.



Die Besucher beim Digitalevent in der Galerie zeigten sich sehr interessiert an den geplanten Entwicklungen. Fotos: wed

Eröffnung der „Zahnhütte Troisdorf“

Anzeige

Zahnärztin Nancy Elsner-Eimuth

zieht mit Ihrem Team in die Räumlichkeiten der ehemaligen Sparkasse

Nach einem halben Jahr Umbauarbeiten ist es am 1. Juli so weit: Die Zahnärztin Nancy Elsner-Eimuth zieht mit Ihrem Team nur 150 Meter Luftlinie aus den bisherigen Praxisräumen in die nahegelegene Praxis in der Roncallistraße 59 in der Friedrichs-Wilhelms-Hütte in Troisdorf; zur lokalen Identifikation wurde schnell

der passende Name „Zahnhütte Troisdorf“ gefunden. Nachdem der Komplex vom Architekturbüro Kneutgen entkernt wurde, haben die beiden Architekten Rita und Joachim Kneutgen die Räumlichkeiten nach Vorgaben von Frau Elsner-Eimuth gestaltet und eine neue, moderne und digitale Zahnarztpraxis geschaffen. Der großzügige Emp-



fangsbereich und das offene, glasumschlossenen Wartezimmer schaffen eine angenehme Atmosphäre. Die Praxis ist mit modernen und digitalen Behandlungsmethoden ausgestattet und auch Brücken und Kronen können ohne tagelange Wartezeiten direkt vor Ort passgenau für die Patienten hergestellt werden. Neben der Rundumversorgung für alle Belange der nachhaltigen Zahnheilkunde werden auch Professionelle Zahnreinigungen sowie Bleaching angeboten. Mit dem Einzug der Zahnarztpraxis ist ein weiterer Schritt der Umgestaltung des gesamten Bereiches in der Roncallistraße neben dem Tierarzt Grünwald, dem Zeitungskiosk Schäfer, dem „Lieblingscafé“ und dem Gesundheitszentrum Kaiser vollzogen worden.

NEUERÖFFNUNG

am 1. Juli ab 12.00 Uhr

Zahnhütte Troisdorf



Roncallistr. 59
(ehemals Sparkasse)

02241 - 9 22 33 99

[www.
zahnhuette-
troisdorf.de](http://www.zahnhuette-troisdorf.de)



Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns, Ihnen am **Samstag den 1. Juli** einen ersten Eindruck in die **neue Zahnarztpraxis „auf der Hütte“** mit dem bekannten Team rund um **Nancy Elsner-Eimuth** geben zu können.

Rekordbeteiligung beim größten Dorftrödel der Region

Ein voller Erfolg für Organisator Nico Novacek

Am vergangenen Sonntag fand der größte Dorftrödel der Region statt und sorgte für einen wahren Ausnahmestandort in Spich. Mit insgesamt 218 Teilnehmern wurde ein neuer Rekord aufgestellt und die Veranstaltung erfreute sich bei Jung und Alt großer Beliebtheit. Organisator Nico Novacek zeigte sich überwältigt von der positiven Resonanz und zog eine überaus zufriedene Bilanz.

„Es ist einfach toll zu sehen, wie unser Veedel zusammenkommt und diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. Die Teilnehmerzahl hat alle Erwartungen übertroffen und trotz der hohen Temperaturen von über 28 Grad haben wir eine unglaubliche Atmosphäre geschaffen“, schwärzte Novacek.

Von 11 Uhr morgens bis zum späten Nachmittag um 17 Uhr ström-

ten die Menschen aus allen Teilen der Region zusammen, um nach Schnäppchen zu stöbern, besondere Schätze zu entdecken oder sich einfach in der lebendigen Atmosphäre des Dorfflohmarktes zu verlieren. Die Straßen waren gefüllt mit neugierigen Besuchern, die begeistert zwischen den Verkaufsständen schlenderten und mit den Händlern ins Gespräch kamen. Die weiteste bekannte Anreise der Trödelliebhaber kam aus Koblenz.

Besonders bemerkenswert war die Vielfalt der angebotenen Waren. Von Antiquitäten und Vintage-Kleidung über Kunsthantwerk bis hin zu kölschen Klassikern war für jeden Geschmack etwas dabei. Mit viel Kreativität und Liebe zum Detail hatten sich die Spicher auf den Trödelmarkt vorbereitet und das Dorf in eine bunte Oase des

Handels und der Gemeinschaft verwandelt.

„Es war eine tolle Gelegenheit für die Menschen, alte Dinge, die sie nicht mehr brauchen, loszuwerden und gleichzeitig anderen eine Freude zu bereiten“, so Novacek. „Der Dorftrödel hat nicht nur den Zusammenhalt in unserem Veedel gestärkt, sondern auch nachhaltiges Denken gefördert“.

Selbst das heiße Wetter konnte die Begeisterung der Besucher nicht dämpfen. Kinder tobten durch die Straßen, während sich die Erwachsenen im Schatten der Verkaufsstände abkühlten und angeregte Gespräche führten. Die Eisdiele an der Hauptstraße hatte Hochkonjunktur. Die Gemeinschaftsstimmung war spürbar und gab dem Tag eine besondere Note.

Mit einem strahlenden Lächeln im Gesicht bedankte sich Nico Novacek am Ende des Tages bei al-



len Beteiligten und Besuchern für ihre Unterstützung und ihr Engagement. „Der größte Dorfflohmarkt der Region war ein voller Erfolg und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.“



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-troisdorf.de/e-paper
rundblick
 ZUGLEICH
 AMTSBLATT
 FÜR DIE
**STADT
 TROISDORF**

Ihre Wochenzeitung



GEBIETSVERKAUFSLEITER /

MEDIENBERATER

André Rader

FON 02241-260 407

MOBIL 0163-4 505 292

E-MAIL a.rader@rautenberg.media

AWO Oberlar - WIR im Quartier

1. AWO-LEGO-Börse geht an den Start

Die 1. LEGO-Börse der AWO Oberlar findet am **Samstag, 1. Juli**, von **12 bis 17 Uhr** statt.

LEGO-Steine erfreuen sich seit Jahrzehnten großer Beliebtheit, trotz der relativ teuren Anschaffungskosten. Die tollsten Dinge werden daraus gebaut und es gibt sogar Ausstellungen und Wettbewerbe dazu.

Unsere LEGO-Börse bietet Ihnen den Austausch mit anderen LEGO-Begeisterten, und den preiswerten Einkauf. Kommen Sie einfach stöbern, der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgen wir. AWO Oberlar e.V., Sieglarer Str. 66-68, 53842 Troisdorf, 02241-9451628 oder info@awo-oberlar.de

„Nachhaltig leben und dabei sparen“

Immer mehr Menschen wollen ihren Alltag nachhaltiger gestalten und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, doch viele verbinden mit einem nachhaltigen Lebensstil hohe finanzielle Ausgaben.

Ein nachhaltiges Leben muss nicht teuer sein. Ganz im Gegenteil schonen viele nachhaltige Alltagsroutinen sowohl die Umwelt als

auch den Geldbeutel. Gabriele Bock, Umweltberaterin der Verbraucherzentrale in Troisdorf vermittelt praxiserprobte und schnell umsetzbare Tipps aus dem Alltag, die zeigen, dass sich Nachhaltigkeit auch finanziell lohnt. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erwünscht: AWO Oberlar: 02241-9451628 oder info@awo-oberlar.de

Polsterei
Heinz Fuhs Meisterbetrieb
AUFPOLSTERN • NEUBEZUG

Heerstr. 90 • 53111 Bonn • Tel.: 0228-657305 • www.polsterei-fuhs.de



JUWELIER KAYA

Gold An - und Verkauf | Trauringstudio



50668 Köln
Eigelstein 73
Tel.: 0221 / 270 723 50

53840 Troisdorf
Kölner Str. 5
Tel.: 02241 / 762 08

info@juwelier-kaya.com
www.kaya-juwelier.de

Große Auswahl an
Trauringen
Schmuck und Uhren

Sofort Bargeld
beim Ankauf von Altgold,
Schmuck, Zahngold,
Bruchgold, Münzen

Unsere Leistungen
Sonderanfertigungen
Schmuck- und
Uhrenreparaturen

An- und Verkauf von Gold,
Silber und Edelmetalle

Batterie-Wechsel ab 5,00€
Faire Preise

Bei Maja

Neueröffnung
am Samstag, den 01.07.2023 um 11 Uhr

Wir ziehen von der Hippolytusstraße in die Sieglarer Leostraße 58 (ehemalige Bärenstube). **Gut-bürgerliche deutsch-polnisch-schlesische Spezialitäten "Bei Maja"**. In herzlicher familiärer und freudlicher Atmosphäre werden die Restaurantbesucher mit einer gut-bürgerlichen Küche und hausgemachten Speisen verwöhnt. Maja lässt sich bei den Rezepten davon inspirieren, was bereits ihren Großeltern geschmeckt hat. Das hell und freundlich eingerichtete Restaurant eignet sich für Feiern aller Art.

Öffnungszeiten: Di.- Fr: 17 - 22 Uhr, Sa. & So.: 11 - 22 Uhr

Um Vorbestellungen wird gebeten.

Sieglarer Leostraße 58 | 53842 Troisdorf | Mobil: 0152-044 209 00

**Suche
Beikoch &
Service-Kräfte
(m/w/d)**

Rundblick Troisdorf – 24. Juni 2023 – Woche 25 – Rautenberg Media „Lokaler gehts nicht!“

7

Digitalisierung made by Troisdorf

Am bundesweiten Digitaltag konnten Besucher*innen der Troisdorfer Galerie einen Blick in die digitale Zukunft Troisdorfs wagen - Von 5G und Industrial Metaverse bis Smart City.

Die Digitalisierung begegnet unserer Gesellschaft mittlerweile in allen Lebensbereichen, sei es in der Freizeit, auf der Arbeit, oder im öffentlichen Sektor. Umso wichtiger, die digitale Teilhabe voranzubringen. Dieses Ziel haben sich nicht nur die Initiatoren des Digitaltages gesetzt, sondern auch Troisdorf und das mit Erfolg. Am 16. Juni fand der diesjährige bundesweite Digitaltag statt und mit mehr als 13 Aktionen ist Troisdorf wie bereits im letzten Jahr unter den Vorreitern in der Region. Unter den zahlreichen Aktionen luden die TROWISTA gemeinsam mit der Stadt

Troisdorf herzlich zu einem Besuch der Troisdorfer Galerie ein. Dort gab es an Informations- und Mitmachständen viel rundum das digitale Troisdorf zu entdecken. Darunter das innovative Forschungsprojekt „5G Troisdorf IndustrieStadtpark“, welches die TROWISTA mit einem eigenen Stand präsentierte. Besucher*innen konnten die AR-Brille aus dem Projekt aufsetzen und das Troisdorfer „Industrial Metaverse“ selbst erleben. Gezeigt wurde der digitale Zwilling einer Industriemaschine. Für viele sicherlich ein Highlight, denn die AR-Technologie, also die erweiterte Realität, gibt es derzeit zumeist nur auf großen Fachmessen zu sehen. Dementsprechend muss es für Außenstehende zunächst befremdlich gewirkt haben, die Leute mit der aufgesetzten AR-Brille

dabei zu beobachten, wie diese z.B. in die Luft tippen und Gestiken machen. „Die anfängliche Skepsis und die teilweise unsicheren Blicke einiger Menschen vor Ort, verwandelten sich nach einem kurzen Gespräch in Neugier sowie großartige Diskussionen und Interaktionen. Die Menschen haben Lust auf Fortschritt, man muss sie nur abholen“, so Wirtschaftsförderer Alexander Miller, welcher die Aktion organisiert hat und mitunter für die Öffentlichkeitsarbeit im Projekt zuständig ist. „Innovation gelingt nur durch Inklusion, Aufklärung und Akzeptanz. Diese müssen wir schaffen, in der Bevölkerung sowie in den Unternehmen“, ergänzt Miller. Und genau das passiert in Troisdorf durch den engen Schulterschluss zwischen Stadt und Wirtschaftsförderung. Während die

TROWISTA die Digitalisierung in die Unternehmen bringt, macht die Stadt sich selbst zum digitalen Vorreiter für die Bürger*innen. „Gemeinsam zur Smart City“ ist der Slogan der Stabstelle Digitalisierung, welche ebenfalls mit eigenem Stand in der Galerie vor Ort war und dort unter anderem die Handlungsfelder der **Smart City Strategie** die digitalen Verwaltungsdienstleistungen vorstellt. Auch Bürgermeister Alexander Biber besuchte die Stände und nahm sich Zeit für Gespräche und dieses wichtige Thema. Zudem waren auch andere städtische Ämter und Akteure vor Ort und zeigten, welche Möglichkeiten es bereits gibt und worauf man sich freuen kann. Vom neuen GeoPortal bis hin zu einer Liveansicht der Troisdorfer Ampelschaltungen gab es viel zu erkunden.



Das Team der TROWISTA (v.l.: Wolf-Dieter Grönwoldt, Birthe Hüser und Alexander Miller) freut sich über den Besuch von Bürgermeister Alexander Biber (r.) am Stand in der Galerie. Foto: Stadt Troisdorf



Birthe Hüser (TROWISTA) weist einen interessierten Besucher in die Anwendung der AR-Brille ein. Foto: TROWISTA

Daseinsvorsorge mit Leidenschaft - Stadtwerke Troisdorf machen Troisdorf lebenswert

Am 23. Juni steht der „Tag der Daseinsvorsorge“ unter dem Motto „Für Menschen vor Ort da sein“. Auch die Stadtwerke Troisdorf nehmen diesen Aktionstag zum Anlass, die Bedeutung einer zuverlässigen Versorgung hervorzuheben. Das diesjährige Motto lebt der Lokalversorger seit vielen Jahren vor, denn bei ihm heißt es schon lange ganz.nah.dran. „Wir verstehen uns als Bürgerstadtwerk, denn die Menschen in Troisdorf und der Region liegen uns sehr am Herzen. Seit weit über 100 Jahren schon versorgen wir sie und stehen fest an ihrer Seite. Das macht die besondere Beziehung zu uns aus“, weiß

Stadtwerke- sowie TroiKomm-Geschäftsführerin Andrea Vogt. Dabei seien manche Dinge im Alltag so selbstverständlich, dass man sich keine Gedanken darüber mache und die Grundversorgung nicht in Frage stelle. „Der Begriff ‚Daseinsvorsorge‘ mag sperrig und langweilig klingen, doch er betrifft uns alle und ist in der derzeitigen Energiekrise aktueller denn je. Wir gewährleisten eine sichere Energieversorgung, garantieren die Trinkwasserversorgung auf höchstem Qualitätsniveau, sorgen für eine effiziente Entsorgung von Schmutzwasser und treiben mit dem JETI den Breitbandausbau in Troisdorf massiv voran“, fasst Vogt

die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder der TroiKomm-Schwestern zusammen. Dies sei vielen Menschen oft gar nicht bewusst und sie würden es erst dann wahrnehmen, wenn einmal etwas nicht funktioniere oder gegeben sei.

TroiKomm sorgt für sicheren Alltag und lebenswerte Stadt

Als maßgebliche Infrastrukturdienstleister prägen die TroiKomm-Töchter das lokale Leben und tragen zum wirtschaftlichen Erfolg der Stadt bei. Durch ihre erzielten Gewinne ermöglichen sie beispielsweise die Finanzierung des beliebten, hochmodernen AGGUA Freizeitbades und unterstützen die Stadt kasse durch

Konzessionsabgaben, Steuern und Beteiligungsabführungen. Diese finanziellen Beiträge kommen wiederum direkt den Bürgerinnen und Bürgern zugute. Neben der regionalen Wertschöpfung spielen die Unternehmen auch eine bedeutende Rolle als attraktive Arbeitgeber, indem sie über 330 Arbeitsplätze vor Ort im TroiKomm-Verbund und beim Abwasserbetrieb Troisdorf, AöR sichern. Die Stadtwerke Troisdorf engagieren sich weit über ihre Versorger-Funktion hinaus und setzen sich in vielfältiger Weise für alle Troisdorfer Bürgerinnen und Bürger ein. Mit der groß angelegten FÖRDER.EI ermöglichen sie



Orthopädie-Meister-Service für Sie

Bei uns bekommen Sie:
Orthopädische Maßschuhe, orthopädische Veränderungen Ihrer Normalschuhe, Kompressionsartikel, Fuß- und Kniebänder, Gehwol Fußpflegeartikel und wir reparieren auch Ihre normalen Schuhe.

... wir helfen Ihren Füßen!

Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. von 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
auf Rezept

Diabetiker-Schutzschuhe

Rufen Sie uns an! Wir schicken Ihnen gerne kostenlos Diabetiker-Schuh-Info-Material

578 78 78



bereits seit sieben Jahren lokalen Vereinen ihre Herzensprojekte zu realisieren und haben mittlerweile Projekte mit über 130.000 Euro bezuschusst. Darüber hinaus fördern sie das soziale und kulturelle Leben vor Ort, indem sie Stadtfeste, Sportveranstaltungen und Weihnachtsmärkte aktiv mitgestalten. Nicht zuletzt setzen sie sich in vielfältiger Weise für Umwelt- und Naturschutz vor der eigenen Haustür ein, indem sie beispielweise Bäume pflanzen und Blühstreifen-Projekte im großen Stil realisieren.

Rund um die Uhr im Einsatz

Die Stadtwerke Troisdorf sind sich ihrer Verantwortung als in der Region verwurzelter Energieversorger bewusst und setzen sich Tag für Tag mit großem Engagement für eine reibungslose Versorgung ihrer Kundinnen und Kun-

den ein. Gemeinsam mit ihren Schwestergesellschaften JETILine, AGGUA Troisdorf, öPA & Co machen sich die Stadtwerke Troisdorf im TroiKomm-Verbund dafür stark, die Daseinsvorsorge sicherzustellen, so dass alles reibungslos funktioniert und die Menschen unbesorgt ihren Alltag genießen können. „Durch eine enge Abstimmung und Kooperation in den verschiedenen Bereichen der Daseinsvorsorge können wir mit unseren Schwestergesellschaften Herausforderungen effektiv bewältigen und eine hohe Qualität der Versorgung sicherstellen. So unterschiedlich die Tätigkeitsfelder unserer einzelnen Unternehmen auch sind, so sehr greifen sie doch ineinander und gewährleisten, dass die Menschen in Troisdorf unbesorgt leben können“, bringt Vogt es auf den Punkt.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TroiKomm-Töchter Stadtwerke Troisdorf, AGGUA Troisdorf, JETILine, öPA & Co sowie des Abwasserbetrieb Troisdorf, AöR geben Tag für Tag ihr Bestes, damit in Troisdorf alles reibungslos funktioniert und die Menschen unbesorgt ihren Alltag genießen können.

LIMBACH

www.Limbachmetallbau.de

Innungs-Fachbetrieb für:

- Fenster, Türen und Haustüren aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Rollläden und Markisen
- Überdachungen und Carports
- Verglasungen aller Art
- Garagentore
- Metallbau und Schlosserarbeiten
- Reparaturen sämtlicher Fenstersysteme

Meisterbetrieb Wolfgang & Markus Limbach
Langbaurghstr. 21 • 53842 Troisdorf-Spich
Tel. 02241-409740 • Fax 02241-395318
E-Mail: Kontakt@Limbachmetallbau.de

AWO

Troisdorf - Oberlar e.V.
WIR im Quartier

Tag der offenen Tür



WIR FEIERN

- 10 Jahre ReparaturCafé
- Fahrradreparatur (auch E-Bikes)
- Quiz zum Thema Nachhaltigkeit
- Waffeln, Würstchen, kalte Getränke
- Kaffee und Kuchen

UM 15 UHR MIT MICHAEL GROSS
Präsident AWO Bundesverband

Foto: Klaus Lange

DANKE.



Zwei mutige, viel zu junge Menschen ließen am vergangenen Sonntag, den 18. Juni 2023 ihr Leben.

Sie haben ihr Leben für den Schutz anderer hingegeben.

Sie sind unsere Helden und werden es für immer bleiben.

Diese beiden jungen Menschen machen uns so sehr bewusst, welchen hohen und gefährlichen Einsatz sowohl die Berufsfeuerwehren als auch im Besonderen die im Ehrenamt tätigen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren bereit sind zu leisten und sich dieser wichtigen Aufgabe zu widmen.

Mit der Familie, allen Angehörigen, Freunden, Kollegen und Nahestehenden verbinden wir uns in herzlicher Anteilnahme.

RAUTENBERG MEDIA KG
Herausgeber dieser Zeitung

Lassen wir die Wertschätzung für ihr Engagement zu unser aller Schutz spürbar werden für die Trauernden, aber auch diejenigen, die in diesem Feuer verletzt wurden. All jenen wünschen wir auf diesem Wege beste Genesung und Trost in der Trauer um die Kollegin und den Kollegen.

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für den Inhalt für die Stadt Troisdorf: Der Bürgermeister, 53840 Troisdorf, Rathaus, Kölner Straße 176, Tel. 02241/900 0, Telefax 02241/900 800. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Troisdorf kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Troisdorf im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.



Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung der Satzung der Stadt Troisdorf über die Unterhaltung, Benutzung und Erhebung von Gebühren der Unterkünfte für obdachlose Personen, Aussiedler und Flüchtlinge erfolgte gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 19. Juni 2023 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetseite www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

**Öffentliche Bekanntmachung
Satzung der Stadt Troisdorf über
die Unterhaltung, Benutzung und Erhebung
von Gebühren der Unterkünfte für obdachlose Personen,
Aussiedler und Flüchtlinge
vom 15. Juni 2023**

Aufgrund des § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), des Gesetzes zur Ausführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AG AsylbLG) vom 28. Februar 2003 (GV. NRW. S. 95) und des Gesetzes über die Zuweisung und Aufnahme ausländischer Flüchtlinge (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG) vom 28. Februar 2003 (GV. NRW. S. 93), jeweils in den bei Erlass dieser Satzung gültigen Fassungen, hat der Rat der Stadt Troisdorf in seiner Sitzung vom 13. Juni 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Rechtsform, Personenkreis und Zweckbestimmung

1. Die Stadt Troisdorf betreibt **(Gemeinschafts-)Unterkünfte** zur vorübergehenden Unterbringung von
 - Aussiedlern, Spätaussiedlern und Zuwanderern nach dem Landesaufnahmegesetz
 - Flüchtlingen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz
 - Asylbewerbern nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
 - Obdachlosen nach dem Ordnungsbehördengesetz
 als öffentliche Einrichtungen.
2. Die Unterkünfte sind nichtrechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts.
3. Das Benutzungsverhältnis zwischen der Stadt und den Benutzern ist öffentlich-rechtlich.

§ 2 Aufsicht, Verwaltung und Ordnung

1. Die Unterkünfte unterstehen der Aufsicht und der Verwaltung des Bürgermeisters.
2. Der Bürgermeister erlässt eine Benutzungs- und Hygieneordnung, die das Zusammenleben der Benutzer, das Ausmaß der Benutzung und die Ordnung in den Unterkünften regelt.

§ 3 Einweisung und Benutzungsverhältnis

1. Die Unterkünfte dienen der Beseitigung der Wohnungslosigkeit und der vorübergehenden Unterbringung der betroffenen Personengruppen.
2. Die Unterkunft wird durch schriftlichen Bescheid zugewiesen. Die Einweisung erfolgt jederzeit widerruflich. Mit dem Widerruf erlischt das Recht auf Benutzung der zugewiesenen Unterkunft. Ein Widerruf ist insbesondere möglich, wenn
 - a) der Grund für die Unterbringung beispielsweise durch die anderweitige Versorgung mit Wohnraum entfällt,
 - b) der Benutzer mit fälligen Gebühren für die Unterkunft mehr als zwei Monate im Rückstand ist,
 - c) der Benutzer sich offensichtlich nicht mehr zu Wohnzwecken in der ihm zugewiesenen Unterkunft aufhält - hiervon ist u.a. auszugehen, wenn die Unterkunft seit mehr als zwei Wochen nicht mehr benutzt wurde- oder

- d) der Benutzer schwerwiegend oder mehrfach gegen diese Satzung, die Benutzungs- und Hygieneordnung oder schriftliche oder mündliche Weisungen der mit der Aufsicht und Verwaltung der Einrichtung beauftragten Bediensteten der Stadt Troisdorf sowie von dieser beauftragten Dritten verstoßen hat. Die Gebührenpflicht besteht fort bis zum Wirksamwerden des Widerrufes.
3. Spätestens bei der erstmaligen Aufnahme in eine Unterkunft erhält der Benutzer schriftlich
 - a) die Einweisungsverfügung, in der die unterzubringenden Personen, die zugewiesene Unterkunft und die Höhe der Benutzungsgebühren bezeichnet sind,
 - b) der Benutzungs- und Hygieneordnung sowie einen Unterkunfts-schlüssel.
4. Über die Belegung der Unterkünfte entscheidet die Stadt Troisdorf nach pflichtgemäßem Ermessen. Sie ist berechtigt, im Rahmen der Kapazität und der Sicherung einer geordneten Unterbringung nach ihrer Entscheidung bestimmte Unterkünfte nach Art, Größe und Lage zuzuweisen, entsprechende Änderungen von Zuweisungen zwecks Verlegung innerhalb einer Unterkunft oder auch zwecks Verlegung in eine andere Unterkunft vorzunehmen. Ein Anspruch auf Einweisung in eine bestimmte Unterkunft oder auf ein Verbleiben in einer bestimmten Unterkunft besteht nicht.
5. Unterkünfte dürfen ausschließlich zu Unterbringungszwecken und nur nach schriftlicher Einweisung durch den Bürgermeister benutzt werden.
6. Die Stadt Troisdorf ist berechtigt, Gegenstände, die Flucht- und Rettungswege sowohl im Innen- als auch im Außenbereich blockieren oder andere Bewohner beeinträchtigen, jederzeit zu entfernen und einzulagern. Das eingelagerte Gut ist binnen eines Monats nach Beginn der Einlagerung zurückzunehmen. Dabei ist vom Besitzer sicherzustellen, dass die Beeinträchtigungen nicht erneut auftreten oder mit der Aufbewahrung gegen die Vorgaben der Benutzungs- und Hygieneordnung verstoßen wird. Wird es innerhalb dieser Frist nicht zurückgenommen, ist die Stadt Troisdorf befugt, das eingelagerte Gut zu verwerten. Steht der Wert des Gutes nach Prüfung der Verwertbarkeit in keinem Verhältnis zum zu erzielenden Erlös, kann die Stadt Troisdorf an ihm Besitz und Verwahrung aufgeben. Auf die Folgen ist in der Fristsetzung hinzuweisen. Ein die geschuldeten Gebühren und Kosten übersteigender Erlös ist dem Bewohner nur dann auszuzahlen, wenn innerhalb eines Monats nach der in Satz 3 genannten Frist Ansprüche geltend gemacht werden.
7. Im Falle der Beendigung des Nutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft unverzüglich zu räumen und die ausgehändigten Schlüssel zurückzugeben. Die Räumung der Unterkunft kann im Verwaltungszwangsvorfahren durchgesetzt werden. Wird die Unterkunft nicht vollständig geräumt zurückgegeben, ist die Stadt Troisdorf berechtigt, unverzüglich die Räumung der Unterkunft und die Einlagerung der beweglichen Habe zu veranlassen. Hinsichtlich der Aufbewahrungsfristen gelten die Vorschriften zu § 3 Abs. (6) entsprechend.

Bei Beendigung des Nutzungsverhältnisses durch Ableben ist die Stadt Troisdorf nicht verpflichtet, die Erben oder Rechtsnachfolger zu ermitteln. Die Stadt Troisdorf ist berechtigt, in diesem Fall die Räumung der Unterkunft und die Einlagerung der beweglichen Habe unverzüglich zu veranlassen.

Die bewegliche Habe wird in diesem Falle für drei Monate ab dem Ableben eingelagert. Wird es innerhalb dieser Frist nicht beansprucht, ist die Stadt befugt, das eingelagerte Gut zu verwerten. Steht der Wert des Gutes nach

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Prüfung der Verwertbarkeit in keinem Verhältnis zum zu erzielenden Erlös, kann die Stadt an ihm Besitz und Verwahrung aufgeben.

§ 4 Benutzungsgebühr

1. Die Nutzung von Unterkünften nach dieser Satzung ist grundsätzlich entgeltlich.
2. Für die Benutzung der Unterkünfte nach § 1 Abs. 1 werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Berechnungsgrundlage der Benutzungsgebühr ergibt sich aus der zugewiesenen Fläche und anteiliger Gemeinschaftsfläche pro Quadratmeter und Monat.
3. Gebührenpflichtig ist jeder Benutzer der Unterkünfte.
4. Die Gebührenpflicht entsteht mit dem Tage der schriftlichen Einweisung in die Unterkunft. Sie endet mit dem Tag der ordnungsgemäßen Übergabe der Unterkunft an einen mit der Aufsicht und der Verwaltung der Unterkünfte beauftragten Bediensteten. Eine vorübergehende Abwesenheit entbindet den Benutzer nicht von der Gebührenpflicht.
5. Die Benutzungsgebühr ist jeweils monatlich, und zwar spätestens bis zum 10. des jeweiligen Monats nach der Aufnahme in die Unterkunft an die Stadt Troisdorf zu entrichten.
6. Besteht die Gebührenpflicht nicht während des gesamten Monats, wird der einzelne gebührenpflichtige Tag mit 1/30 der Monatsgebühr berechnet. Einzugs- und Auszugstag werden jeweils als voller Tag berechnet. Am Tage der Verlegung von einer Unterkunft in eine andere ist nur die Tagesgebühr für die neue Unterkunft zu entrichten. Zuviel entrichtete Gebühren werden unverzüglich erstattet.
7. Rückständige Gebühren unterliegen der Einziehung im Verwaltungswangsverfahren.

§ 5 Gebührenberechnung und Standorte

1. Die Standorte der Unterkünfte und die Höhe der Benutzungsgebühr ergeben sich aus Anlage 1, die Bestandteil dieser Satzung ist. Der Bürgermeister ist berechtigt per schriftlicher Verfügung Unterkünfte zu streichen oder neu aufzunehmen.
2. Die Benutzungsgebühr setzt sich zusammen aus einer Grundgebühr, einem Zuschlag für Sicherheitsleistungen und einer Pauschale für die Neben- und Verbrauchskosten. Sie wird nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen ermittelt.
3. Die Grundgebühr wird nach der Grundfläche der zugewiesenen Fläche und anteiliger Gemeinschaftsfläche berechnet, die auf volle Quadratmeter gerundet wird. Die Grundgebühr richtet sich nach der Gesamtkalkulation der in allen Unterkünften entstehenden verbrauchsunabhängigen Kosten.
4. Neben der monatlichen Grundgebühr werden für die entstehenden Neben- und Verbrauchskosten Pauschalen erhoben.
5. Die Pauschalen für Nebenkosten, Heizkosten, Stromkosten richten sich nach der Umlage der gesamten in den Unterkünften entstehenden verbrauchsabhängigen Kosten.
6. Der Zuschlag für die Sicherheitsdienstleistungen richtet sich nach den, in sämtlichen Unterkünften mit Sicherheitsdienstleistungen gemeinsam entstehenden zusätzlichen Kosten. Er wird nach der gesamten Grundfläche dieser Unterkünfte berechnet und auf Basis der Quadratmeter ausschließlich in diesen Unterkünften erhoben.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung auf der Internetseite in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Satzung der Stadt Troisdorf über die Unterhaltung, Benutzung und Erhebung von Gebühren der Unterkünfte für obdachlose Personen, Aussiedler und Flüchtlinge vom 06.12.2018 außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Neufassung der Satzung der Stadt Troisdorf über die Unterhaltung, Benutzung und Erhebung von Gebühren der Unterkünfte für obdachlose Personen, Aussiedler und Flüchtlinge vom 15. Juni 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt, oder ein vorgeschriebener

- nes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Troisdorf, den 15. Juni 2023

Stadt Troisdorf

gez. Alexander Biber

Bürgermeister

Anlage 1 der Satzung der Stadt Troisdorf über die Unterhaltung, Benutzung und Erhebung von Gebühren der Unterkünfte für obdachlose Personen, Aussiedler und Flüchtlinge vom 15. Juni 2023

Aggerstr. 24-26	Kerpstraße 48
Am Hirschpark 47	Kölner Str. 82
Am Krausacker 4	Kuttgasse 5
Am Landgraben 17	Kuttgasse 7
Am Ufer 34	Larstr. 81
Auelblick 1c	Larstr. 90
Auf dem Schellerod 7	Lindenstr. 26-28, Haus 1
Auf der Sanderwiese 10	Lindenstr. 26-28, Haus 3
Bonnerstr. 58-62	Lindenstr. 26-28, Haus 4
Flughafenstr. 22	Lindenstr. 31-33/ Marienstr. 1
Graf-Galen-Str. 17	Lindlastr. 1
Godesberger Str. 3-5	Lohmarer Str. 45
Güldenbergstr. 47	Lohmarer Str. 66
Hippolytusstr. 13	Marmorstr. 46
Im Grandsgarten 4	Niederkasseler Str. 29-33
Im Laach 9a	Pf.-Kenntemich-Pl. 17

Grundgebühr: 14,85 € pro m²/Monat

Nebenkosten incl. 0,40€ für Allgemeinstrom: 2,41 € pro m²/Monat

Heizung: 1,09 € pro m²/Monat

Stromkosten ohne 0,48 € für Allgemeinstrom: 0,67 € pro m²/Monat

Zuschlag für Unterkünfte mit Security: 7,32 € pro m²/Monat

Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung der 3. Änderungssatzung der Parkgebührenordnung erfolgte gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 19. Juni 2023 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetseite www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

Öffentliche Bekanntmachung 3. Änderungssatzung vom 15. Juni 2023 der Gebührenordnung für die Benutzung der von der Stadt Troisdorf bewirtschafteten Parkplätze im Stadtgebiet (Parkgebührenordnung) vom 05. Juni 2018

Der Rat der Stadt Troisdorf hat in seiner Sitzung am 13. Juni 2023 aufgrund des § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), § 4 der Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen über Zuständigkeiten im Bereich Straßenverkehr und Güterbeförderung vom 05. Juli 2016 (GV. NRW S. 527) in Verbindung mit § 38 Buchstabe b des Ordnungsbehördengesetzes (OBG), - in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. März 1980 (GV NW S. 528), und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NW. S. 666) in den jeweils gültigen Fassungen, die nachfolgende 3. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der von der Stadt Troisdorf bewirtschafteten Parkplätze im Stadtgebiet (Parkgebührenordnung) beschlossen

Artikel I

§ 5 Bewohnerparken erhält folgende neue Fassung

Für die Ausstellung eines Bewohnerparkausweises werden pro Jahr Gebühren abhängig von der Fahrzeuglänge in folgender Staffelung fällig:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- bis 3,00 m **45,00 Euro**
- 3,01 bis 3,50 m **52,50 Euro**
- 3,51 bis 4,00 m **60,00 Euro**
- 4,01 bis 4,50 m **67,50 Euro**
- 4,51 bis 5,00 m **75,00 Euro**
- 5,01 bis 5,50 m **82,50 Euro**
- 5,51 bis 6,00 m **90,00 Euro**
- über 6,00 m **97,50 Euro**

Auf Antrag wird ein Bewohnerparkausweis statt für 12 Monate mit einer Gültigkeitsdauer von 18 oder 24 Monaten unter Anpassung der Gebühren ausgestellt.

Bei der Beantragung ist der Fahrzeugschein und Personalausweis oder Reisepass vorzulegen. Der Zeitraum beginnt mit der Ausstellung des Bewohnerparkausweises. Ein neuer Bewohnerparkausweis kann maximal einen Monat vor Ablauf des alten beantragt werden.

Die Gebührenschuld entsteht mit der Erteilung des Bewohnerparkausweises. Die Gebühr wird mit Bekanntgabe des Gebührenbescheides an den Gebührenschuldner zur Zahlung fällig.

Für Änderungen auf dem Bewohnerparkausweis sowie die Ersatzausstellung aufgrund von Verlust wird eine Gebühr in Höhe von 14 Euro erhoben. Unter Änderungen fallen insbesondere der Umzug in ein anderes Parkgebiet oder ein Fahrzeugwechsel. Die Gültigkeitsdauer wird durch eine Änderung nicht berührt.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.07.2023 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 3. Änderungssatzung vom 15. Juni 2023 der Gebührenordnung für die Benutzung der von der Stadt Troisdorf bewirtschafteten Parkplätze im Stadtgebiet (Parkgebührenordnung) vom 05. Juni 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Troisdorf, den 15. Juni 2023

gez. Alexander Biber
Bürgermeister

Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung der 6. Änderungssatzung über die Nutzung der Naherholungsanlage Rotter See erfolgte gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 19. Juni 2023 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetseite www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

Öffentliche Bekanntmachung

6. Änderungssatzung vom 15. Juni 2023

zur Satzung über die Nutzung der Naherholungsanlage Rotter See vom 22. Mai 2001

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Troisdorf am 13. Juni 2023 folgende 6. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Der Satzung wird eine Präambel vorangestellt

Diese Satzung regelt das Verhalten innerhalb der Naherholungsanlage Rotter See.

Die Nutzung der Wasserfläche ist Allen auf eigene Gefahr zum Baden und Schwimmen, auch unter Verwendung notwendiger Schwimmhilfen, sowie

außerhalb der beschilderten Badestelle zum Stand-Up-Paddling erlaubt. Zum Gemeingebräuch gehören traditionelle Nutzungen wie Baden, auch unter der Verwendung von Bällen, Schwimmringen, Schwimmwesten sowie Tauchen mit Brille und Schnorchel.

Darüber hinaus gehende Nutzungen innerhalb der ausgewiesenen Badestelle im nordwestlichen Teil des Sees sind unzulässig.

Die Stadt Troisdorf hält temporär eine freiwillige Wasseraufsicht durch einen Wasserrettungsdienst vor. Deren Anwesenheit wird durch eine rot-gelbe Flagge angezeigt. Ein Anspruch auf die Vorhaltung eines Wasserrettungsdienstes besteht nicht.

Die Stadt Troisdorf behält sich vor, mit Vereinen (z.B. Angel- und Taucherverein) Nutzungsvereinbarungen über Betätigungen, die über den Gemeingebräuch hinausgehen, in hierfür ausgewiesenen Bereichen des Rotter Sees abzuschließen.

§ 1 Nr. 2 weist auf einen aktualisierten Plan hin

§ 2 erhält folgende neue Fassung

In der Naherholungsanlage Rotter See hat jede*r im Rahmen der Zweckbestimmung das eigene Verhalten und den Zustand der eigenen Sachen so einzurichten, dass keine Personen oder Sachen beschädigt werden, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt werden.

§ 3 Nr. 1 bis 12 erhalten folgende neue Fassung

1. Es ist untersagt, Wasser-, Grün- oder sonstige Flächen zu verunreinigen. Als Verunreinigungen gelten insbesondere auch - das Füttern von Wasservögeln, insbesondere das direkte Einstreuen von Brot und Essensresten in den See.
2. Wer eine Verunreinigung verursacht, ist zu ihrer Beseitigung verpflichtet. Kommt er*sie dieser Pflicht nicht oder nicht ordnungsgemäß nach, kann die Stadt Troisdorf die Reinigung auf Kosten der verursachenden Person vornehmen lassen.
3. Die Grünflächen dürfen, soweit dem nicht die besondere Zweckbestimmung entgegensteht, zu Zwecken der Erholung und Freizeitgestaltung betreten werden.

Insbesondere gilt:

- Der durch einen Zaun abgegrenzte Bereich der südlichen Halbinsel gehört zum Vereinsgelände des Angelsportvereins Sieglar und ist für die Öffentlichkeit nicht zugänglich.
- Die Insel im Rotter See ist als Rückzugsgebiet für die Natur ebenfalls für die Öffentlichkeit nicht zugänglich.
- 4. Zelten, Nächtigen und Kampieren sind nicht gestattet.
- 5. Feuermachen und Grillen ist untersagt.
- 6. Tiere sind an der Leine zu führen und dürfen nicht in der Badestelle schwimmen.
- 7. Das Reiten ist nicht gestattet.
- 8. Das Mitbringen von Tieren auf die Liegewiese und den Sandstrand der Badebucht ist nicht gestattet.
- 9. Modellflugzeuge und ähnliche Flugkörper dürfen im Bereich der Naherholungsanlage nicht zur Freizeitgestaltung betrieben werden.
- 10. Im Übrigen findet die Troisdorfer Straßenordnung vom 19.08.2008 in der jeweils geltenden Fassung entsprechend Anwendung.
- 11. Das Mitführen und die Benutzung von Glasbehältnissen, die nicht der Versorgung von Kleinkindern bis zum 6. Lebensjahr dienen, ist verboten.
- 12. Das Überschreiten oder Umgehen von Zäunen und die Nutzung der Schlupftore für Unberechtigte ist untersagt.

§ 4 Nr. 1 bis 9 erhalten folgende neue Fassung

1. Der Rotter See selbst steht lediglich zum Baden und Schwimmen dem Gemeingebräuch zur Verfügung. Das Baden und Schwimmen geschieht auf eigene Gefahr. Bei der Nutzung der Wasserfläche zum Baden ist der Gebrauch von Gegenständen, die nicht notwendige Schwimmhilfen oder über den Gemeingebräuch hinausgehen, untersagt.
2. Vom Schwimmen und Baden außerhalb der durch Bojen abgegrenzten Badestelle (am nordwestlichen Ufer) wird aufgrund der bestehenden Wassertiefen und damit verbundenen Ertrinkungsgefahr sowie konkurrierenden Nutzungen gem. § Nr. 4 bis 6 abgeraten.
3. Das Befahren des Rotter Sees mit Booten mit oder ohne eigenen Antrieb ist untersagt. Insbesondere ist das Übersetzen, Anlegen und Betreten der im Rotter See befindlichen Insel nicht gestattet.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

4. Die Nutzung von Wasserfahrzeugen und Wassersportgeräten sowie Modellbooten mit Verbrennungs- oder Elektromotor (davon ausgenommen sind nicht motorisierte Modellboote und solche mit Elektromotor, die bauartbedingt nicht schneller als 10 km/h fahren können) ist nicht gestattet.

5. Außerhalb der durch Bojen abgegrenzten Badestelle am nordwestlichen Ufer ist das Stand-Up-Paddling im Gewässer unter Beachtung der gebotenen Sorgfaltspflichten und gegenseitiger Rücksichtnahme zulässig.

6. Jede weitere über den Gemeingebräuch hinausgehende Nutzung des Sees außerhalb der mit weißen Bojen gekennzeichneten Badestelle ist lediglich Vereinen, mit denen die Stadt eine entsprechende Nutzungsvereinbarung abgeschlossen hat, gestattet.

7. Vereine, mit denen die Stadt Troisdorf Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen hat, können Tageskarten zur entsprechenden Nutzung des Rotter Sees für auswärtige Nutzer*innen ausstellen.

8. Das Betreten und Befahren des zugefrorenen Rotter Sees ist untersagt, solange und soweit die Stadt Troisdorf das Betreten nicht durch öffentliche Bekanntmachung ausdrücklich freigegeben hat.

9. Den Wasserrettungsdiensten und den Behörden mit Sicherheitsaufgaben ist die Nutzung zur Aus- und Fortbildung im Rahmen ihrer gesetzlichen bzw. satzungsgemäßen Aufgaben gestattet. Die Übungen sind der Stadt Troisdorf spätestens 2 Wochen vorher schriftlich anzuzeigen.

§ 5 entfällt

Aus § 6 wird § 5

Aus § 7 wird § 6 und § 6 Nr. 1 bis 3 erhalten folgende neue Fassung

1. Die Durchführung von Veranstaltungen jeder Art bedarf der Erlaubnis der Stadt Troisdorf.

2. Die Stadt Troisdorf kann die Benutzung des Sees aus wichtigem Anlass, insbesondere wegen drohender Überfüllung oder zugunsten von großen Veranstaltungen entschädigungslos ganz oder teilweise einschränken und die dafür erforderlichen Maßnahmen treffen.

3. Eine teilweise gewerbliche Nutzung der Badebucht als Strandbar, sowie von Verkaufsständen die der Versorgung mit Speisen und Getränken der Nutzer*Innen dienen ist nach Genehmigung durch die Stadt möglich.

§ 8 wird § 7

Aus § 9 wird § 8 und § 8 Nr. 1 bis 2 erhalten folgende neue Fassung

1. Die Benutzung der Naherholungsanlage geschieht auf eigene Gefahr

2. Eine Haftung für Schäden in den nicht für die Öffentlichkeit freigegebenen Flächen wird ausgeschlossen. Die Stadt Troisdorf haftet für Schäden im Bereich der Anlage - außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit - nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ihrer Bediensteten. Ein etwaiges Mitverschulden der geschädigten Person bleibt unberührt.

Aus § 10 wird § 9 und § 9 Nr. 1 bis 4 erhalten folgende neue Fassung

1. Unbeschadet der im Bundes- oder Landesrecht getroffenen Sonderregelungen handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Satzung zuwiderhandelt, indem er*sie:

- eine Schädigung und Gefährdung von Personen oder Sachen verursacht (§ 2)

- Wasser-, Grün-, oder sonstige Flächen verunreinigt (§ 3 Abs. 1 und 2)

- Wassertiere füttert (§ 3 Abs. 1 S. 2). Dies gilt nicht für Mitglieder eines zugelassenen Angelsportvereins, dem das Anfüttern nach § 36 LWG erlaubt ist.

- ohne besondere Erlaubnis der Stadt zeltet, nächtigt oder kampiert (§ 3 Abs. 4)

- Feuer macht oder grillt (§ 3 Abs. 5)

- Tiere freilaufen oder in der Badestelle schwimmen lässt (§ 3 Abs. 6)

- innerhalb der Naherholungsanlage Rotter See reitet (§ 3 Abs. 7)

- Tiere auf der Liegewiese und den Sandstrand der Badezone mitführt (§ 3 Abs. 8)

- Modellflugzeuge oder Flugkörper im Bereich der Naherholungsanlage zur Freizeitgestaltung betreibt (§ 3 Abs. 9)

- Glasbehältnisse nutzt oder mitführt, die nicht der Versorgung von Kleinkindern bis zum 6. Lebensjahr dienen (§3 Absatz 11)

- unberechtigt Zäune überschreitet oder umgeht oder Schlupftore nutzt (§3 Absatz 12)

- Gegenstände, die nicht notwendige Schwimmhilfen sind oder über den Gemeingebräuch hinausgehen, nutzt (§ 4 Abs. 1)

- den Rotter See mit Booten - egal ob ohne oder mit eigenem Antrieb - befährt, auf die Insel übersetzt, dort anlegt oder sie betritt (§ 4 Abs. 3)

- Wasserfahrzeuge, Wassersportgeräte (Ausnahme „Stand-Up-Paddleboard“) sowie Modellboote mit Verbrennungs- oder Elektromotor (davon ausgenommen sind nicht motorisierte Modellboote und solche mit Elektromotor, die bauartbedingt nicht schneller als 10 km/h fahren können), nutzt (§ 4 Abs. 4)

- innerhalb der durch Bojen abgegrenzten Badestelle am nordwestlichen Ufer ein Stand-Up-Paddleboard nutzt (§ 4 Abs. 5) ohne Erlaubnis der Stadt Troisdorf oder eines* einer Nutzungsbe rechtigten den Rotter See über den Gemeingebräuch hinaus nutzt (§ 4 Abs. 6 und 7)

- Eisflächen betritt, soweit die Stadt das Betreten nicht ausdrücklich freigegeben hat (§ 4 Abs. 8)

- in der Naherholungsanlage ohne Erlaubnis der Stadt Werbung betreibt, Waren oder Druckschriften anbietet oder verteilt, Verkaufseinrichtungen oder andere Stände errichtet oder sonstige Leistungen anbietet oder erbringt (§ 5)

- in der Naherholungsanlage ohne Erlaubnis der Stadt Veranstaltungen jeder Art durchführt (§ 6 Abs. 1)

2. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu **500,00 Euro** belegt werden.

3. Sollten Nutzer*innen gegen diese Vorgaben verstößen, so haben neben den dafür zuständigen Ordnungsbehörden, auch die durch die Stadt Troisdorf beauftragten Personen die Berechtigung, diese von der Naherholungsanlage Rotter See zu verweisen.

4. Bei wiederholten oder schwerwiegenden Verstößen gegen die Vorgaben zur Nutzung der Naherholungsanlage Rotter See kann der Zutritt befristet oder unbefristet untersagt werden.

Aus § 11 wird § 10 und § 10 enthält folgende Fassung

Soweit in dieser Satzung auf eine öffentliche Bekanntmachung verwiesen ist, erfolgt diese entsprechend den Regelungen in der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf.

Aus § 12 wird § 11

Aus § 13 wird § 12

Artikel II

Diese Änderungssatzung trifft am 01.07.2023 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 6. Änderungssatzung vom 15. Juni 2023 zur Satzung der Naherholungsanlage Rotter See der Stadt Troisdorf vom 22. Mai 2001 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann (§ 7 Abs. 6 GO NRW), es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Troisdorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Troisdorf, den 15. Juni 2023

Stadt Troisdorf

gez. Alexander Biber

Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Anlage 1

Geltungsbereich der Satzung



Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung der Allgemeinverfügung zur Regelung eines Ausübungsverzichts des Vorkaufsrechts erfolgte gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 19. Juni 2023 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetseite www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung der Stadt Troisdorf vom 15. Juni 2023 zur Regelung eines Ausübungsverzichts hinsichtlich des gemeindlichen Vorkaufsrechts im Sinne des § 31 Denkmalschutzgesetz Nordrhein-Westfalen beim Kauf von Rechten nach dem Wohnungseigentumsgesetz

Die Stadt Troisdorf - Der Bürgermeister als Untere Denkmalbehörde - erklärt auf der Grundlage von § 31 Denkmalschutzgesetz (DSchG NRW) vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 662; SGV. NRW. 224) im Wege der Allgemeinverfügung:

I. Die Stadt Troisdorf wird das ihr in § 31 Denkmalschutzgesetz eingeräumte Vorkaufsrecht beim Kauf von Grundstücken, auf oder in denen sich eingetragene Denkmäler oder ortsfeste Bodendenkmäler befinden, nicht ausüben, insofern es sich hierbei um einen Kauf von Rechten nach dem Wohnungseigentumsgesetz handelt.
II. Diese Allgemeinverfügung lässt die Pflicht der Stadt Troisdorf zur Ausstellung eines Negativattests bei Kaufverträgen über Rechte nach dem Wohnungseigentumsgesetz entfallen.
III. Die Stadt Troisdorf behält sich hiermit ausdrücklich vor, den zuvor genannten Ausübungsverzicht durch eine neugefasste Allgemeinverfügung zu widerrufen.

Begründung

Mit In-Kraft-Treten des neuen nordrhein-westfälischen Denkmalschutzgesetzes (Denkmalschutzgesetz - DSchG NRW, GV. NRW. 2022 S. 662) zum 1. Juni 2022 wurde auf der Grundlage des § 31

DSchG NRW ein gesetzliches Vorkaufsrecht für eingetragene Denkmäler und ortsfeste Bodendenkmäler eingeführt. Somit ist zu erwarten, dass die Gemeinden ab dem 01.06.2022 vornehmlich durch Notarinnen und Notare um Erklärung über das Bestehen und die Ausübung eines denkmalrechtlichen Vorkaufsrechts gebeten werden. Diese Erklärung ist im Rahmen der Abwicklung der notariellen Kaufverträge von erheblicher Bedeutung, da von ihrem Eingang in der Regel die Fälligkeit des Kaufpreises abhängig gemacht wird und ohne sie der Kaufvertrag nicht vollzogen werden kann. Insofern ist von den Gemeinden ein sogenanntes Negativattest auszustellen. Das Vorkaufsrecht nach § 31 Abs. 1 DschG NRW umfasst grundsätzlich auch den Kauf von Rechten nach dem Wohnungseigentumsgesetz. Eine Ausschlussregelung wie in § 24 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) enthält das Denkmalschutzgesetz nicht. Zum derzeitigen Zeitpunkt erachtet es die Stadt Troisdorf für möglich, auf die Ausübung des ihr durch § 31 DschG NRW eingeräumten Vorkaufsrechts hinsichtlich der Käufe von Rechten nach dem Wohnungseigentumsgesetz zu verzichten. Um die Abwicklung der notariellen Kaufverträge nicht unnötig zu verzögern, hat sich die Stadt Troisdorf zum o. g. Ausübungsverzicht per Allgemeinverfügung entschieden. Durch den Erlass dieser Allgemeinverfügung entfällt bei Käufen von Rechten nach dem Wohnungseigentumsgesetz die gemeindliche Pflicht zur Ausstellung eines Negativattests nach § 31 DschG NRW, sodass die Abwicklung von notariellen Kaufverträgen ohne zusätzliche Einbeziehung des Verwaltungsapparats vollzogen werden können.

Bekanntgabe

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz, 50667 Köln zu erheben. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Verwaltungsgericht, in dessen Bezirk die Klägerin beziehungsweise der Kläger zur Zeit der Klageerhebung ihren oder seinen Sitz oder Wohnsitz hat, zu erheben.

Die Klage kann nach Maßgabe von § 55a Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in Verbindung mit der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung) vom 24. November 2017 in der jeweils aktuell gültigen Fassung in elektronischer Form erhoben werden.

Troisdorf, den 15. Juni 2023

gez. Alexander Biber

Bürgermeister

Die Vollziehung der Öffentlichen Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Wahlperiode 2024 - 2028 gemäß § 16 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf am 21. Juni 2023 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Troisdorf unter der Internetseite www.troisdorf.de/bekanntmachungen und wird hiermit nachrichtlich veröffentlicht:

Öffentliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Wahlperiode 2024 - 2028

Der Rat der Stadt Troisdorf hat in seiner Sitzung vom 13.06.2023 die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für das Landgericht Bonn und das Amtsgericht Siegburg aufgestellt.

Weiterhin hat der Jugendhilfeausschuss am 04.05.2023 die Vorschlagsliste zur Wahl der Jugendhauptschöffen für die Jugendstrafkammern beim Landgericht Bonn und für das Jugendschöfengericht beim Amtsgericht Siegburg aufgestellt. Diese Vorschlagslisten liegen gemäß § 36 Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetztes (GVG) in der Zeit vom **26.06.2023 bis zum 03.07.2023** zu jedermann's Einsicht an der Infotheke des Rathauses in Troisdorf, Kölner Straße 176, aus.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Einsichtnahme kann während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung erfolgen.
Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ende der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in Zimmer 203 des Rathauses Troisdorf Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen auf-

genommen wurden, die nach den §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.
Troisdorf, den 20. Juni 2023
Stadt Troisdorf
gez. Alexander Biber
Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

RATHAUS AKTUELL

Neuer Tanzkurs in Troisdorf-Mitte

Musikschule Troisdorf

Nach den Sommerferien wird das vielfältige Programm der städtischen Musikschule Troisdorf um einen weiteren Tanzkurs erweitert!

Der Kreativ-Tanzkurs richtet sich an Kinder ab 4 Jahren. Dem Bewegungsdrang der Kinder entsprechend werden hier spielerisch erste Bewegungsaufgaben und choreografische Gestaltungen vermittelt.

Der Kurs findet statt in der der

Turnhalle „Zum Laach“, donnerstags von 17.30 - 18.30 Uhr
Kosten pro Monat: 35,00 € / 60 Minuten Unterricht
Die Anzahl der Kursteilnehmer ist begrenzt!
Anmeldungen nimmt die Musikschule ab sofort gerne entgegen:
Musikschule Troisdorf,
Römerstraße 61,
Tel.: 02241 - 900-442,
Fax: 02241 - 900-8442,
E-Mail: musikschule@troisdorf.de



Der Kreativ-Tanzkurs richtet sich an Kinder ab 4 Jahren.

Seit 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

**Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!**

Für Goldankauf bitte einen Termin vereinbaren!

Infos unter: 02241 - 9744761

Batteriewchsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

**Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)**

**Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren**

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Kita Kriegsdorfer Straße feiert Jubiläum

Ein großes Sommerfest

Anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums hatte die Kita Kriegsdorfer Straße ehemalige Kinder, Familien, Mitarbeiter*innen, Nachbar*innen und alle interessierten Bürger*innen eingeladen.

Begrüßt wurden die Gäste von der „Jeck Nose“ der Troisdorfer Altstäd-

ter. Stellvertretender Bürgermeister Guido Menzenbach freute sich in seinem Grußwort gemeinsam mit den Gästen über 50 Jahre hervorragende Arbeit zum Wohl der Kinder. Daraufhin folgen neben Vorführungen der Kitakinder auch Führungen durch die Räumlichkeiten.

Eine Ausstellung „Kita Früher und Heute“ zeigte die Entwicklung der Kita seit 1973. Spiele aus vergangenen Jahren konnten bestaunt werden. Außerdem gab es viele alte Gruppenbilder und eine Galerie der Mitarbeiter*innen seit 1973. Zahlreiche Spielestationen sowie Kinderschminken wurden angeboten.

Zum Ende des Festes wurde es noch magisch mit dem Zauberer „Magicingo“. Der Leiter der Kita Sven Spieße-Seidel freute sich über die zahlreichen Besucher*innen und das ein oder andere Wiedersehen: „Vielen Dank an alle Besucher, die dieses Fest so „kinderbunt“ gemacht haben.“



Die Gäste waren glücklich und haben bis zum Ende gefeiert.

Container-Sofortdienst



02241 - 95 300

Behälter in Größen von 1 m³ - 50 m³

Flachcontainer mit Schubkarre befahrbar - Lieferung von Sand, Kies, Schotter, Splitt, Mutterboden, Recycling - Maschinenverleih, Schuttrutschen, Rüttelpflatten, Kompressoren usw. Ausführung sämtlicher Erdarbeiten.
- Auch für Privathaushalte -

Es gibt keinen Ort,
der das Zuhause ersetzen kann...

Sie suchen liebevolle Betreuung für sich oder eine Ihnen nahestehende Person?
Sie wollen mehr als Pflege im Minutentakt und in den eigenen vier Wänden unterstützt werden?
Sie wünschen Beratung, welche Leistungen die Pflegekasse übernehmen kann?

Wenn Sie nur eine dieser Fragen mit Ja beantwortet haben, sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen und unverbindlich beraten lassen.

Ihre Ansprechpartner für den Rhein-Sieg-Kreis:

Sandra Bürmann
Pflegedienstleitung
Tel.: 02241 94 77 42

Rita Sturm
Pflegedienstleitung
Tel.: 02241 94 77 43

lieber-zuhause
Hilfe im Alltag – so will Ich leben

Wir suchen laufend Betreuer/innen
für unsere Kunden!

Haben Sie das Herz am rechten Fleck und arbeiten gerne mit Menschen? Zur Unterstützung von Senioren in Siegburg, Troisdorf, Sankt Augustin und Bonn suchen wir noch Betreuer/innen für die Begleitung im Alltag, Hilfe im Haushalt und Grundpflege. Es geht um eine stundenweise Tätigkeit auf Minijob-Basis. Eine Ausbildung ist nicht zwingend erforderlich. Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren einen Bewerbungstermin unter 02241/9477-41.

Wir führen auch Beratungsbesuche §37,3 für die Krankenkassen durch. Rufen Sie uns einfach an!

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Begleitung im Alltag

Lindlastr. 2a | 53842 Troisdorf | Tel.: (02241) 94 77 44 • Thomas-Mann-Str. 45 | 53111 Bonn | Tel.: (0228) 9299 3752
www.lieber-zuhause.de

Straßentheater beim Juli-Abendmarkt

3. Abendmarkt 2023

Der überaus beliebte Abendmarkt geht mit 16 Speise- und Getränkeständen in die nächste Runde 2023 und findet **am Freitag, 07. Juli 2023, von 16 bis 22 Uhr auf dem Fischerplatz, Troisdorf-Mitte**, statt. Bei Wein, Bier und Cocktails kann man kölsche, portugiesische, polnische, französische, italienische Küche und mehr genießen. Zu einer großen Besonderheit kommt es beim Juli-Abendmarkt in diesem Jahr, da es erstmalig eine Kooperation mit dem Straßentheater „Von Nord nach West“ geben wird. Großartige

Straßentheaterkünstler und -künstlerinnen präsentieren erneut ihre brandneuen ausgeklügelten Shows vor Troisdorfer Publikum noch vor der Premiere. Diese Idee hat so viele Darbietende auch über die Landesgrenzen hinaus begeistert, dass die Beteiligung inzwischen international ist. Ab 19 Uhr sorgen Flexoncirc „unfold untold“ & Felix Ahlert „Mr. Postman“ für begeisternde Unterhaltung. Die weiteren Abendmärkte finden am 04. August, 01. September und 06. Oktober 2023 statt. www.troisdorf.de www.vonnordnachwest.de



Immer wieder schön: Abendmarkt auf dem Fischerplatz



Senioren-Tanzcafé

Live-Musik von Nino Romas

Der Seniorenbeirat der Stadt Troisdorf veranstaltet das nächste Tanzcafé für Senior*innen im Schützenhaus Oberlar am **Mittwoch, den 12. Juli 2023 um 15 Uhr (Einlass 14:30)**, wie immer mit Live-Musik von

Nino Romas. Anmeldung bei Frau Brigitte Sacher 02241 803200 oder Frau Sigrid Banischewski 0228 6886681. Der Eintritt beträgt 4€, Kaffee und Kuchen werden zu moderaten Preisen angeboten.

WAREMA 10% Aktionsrabatt

auf alle Bestellungen bis zum 30.6.2023
der vier Produkte L50/L60 und K50/K60.

L50

K50

L60

K60

Kostenloses Aufmaß und Beratung bei Ihnen vor Ort!

5 Jahre Hersteller GARANTIE*

WAREMA Produkte
für Outdoor-Living – ab sofort
mit 5 Jahren Garantie (optional
10 Jahre) und Vorort-Service

1996 bis 2023 – 27 Jahre

W.A.S.
Sonnenschutz Handels GmbH

53773 Hennef
Frankfurter Straße 11
Telefon 0 22 42 / 86 93 93
info@was-sonnenschutz.de
www.was-sonnenschutz.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin!
Telefonisch oder online unter:
www.was-sonnenschutz.de/terminvergabe

- Markisen • Jalousien • Sonnensegel • Steuerungen • Rolladen • Elektro-Antriebe • Wintergartenbeschattung • Raffstores • Plissee • Insektenschutz • Reparaturservice • Türen • Tore • Fenster

Gelungener Digitaltag im Uferstübchen

Pflanzen bestimmen leicht gemacht

Zum Bundesweiten Digitaltag hat sich das Mehrgenerationenhaus der Stadt Troisdorf ein Programm einfallen lassen, das im wahrsten Sinne des Wortes auf „wachsende“ Begeisterung stieß.

In einem Workshop haben sich die Teilnehmer*innen mit einer Pflanzenbestimmungs-App beschäftigt.

Eingangs wurde gezeigt, wie man nach einer App suchen kann und wie man diese App dann auf einem Smartphone installiert.

Danach haben die Teilnehmer*innen gelernt, welche Funktionen die App hat und wie man diese benutzt. Neben wissenswerten Auskünften zu den diversen Pflanzenarten, die man im dort hinterlegten Lexikon bekommt, bietet die App auch die Möglichkeit, unbekannte Pflanzen mit Hilfe der Smart-

phonekamera bestimmen zu können. Neugierig wurden dann natürlich rund ums Uferstübchen Blumen wie Rosen, Nelken, Sonnen- und Kornblumen, Nutzpflanzen wie die Weinrebe, Minze und Lavendel und sogar Bäume wie der Spitzahorn und der Blüten-Hartriegel anhand von Blätter-, Blüten- oder Rindenäufnahmen mit der App bestimmt.

Wer wollte, konnte sich dann über die so bestimmten Pflanzen weiteres Wissenswertes über z.B. Wuchs, Vorkommen oder auch deren Heilwirkungen durchlesen. Am Ende des Tages konnte so auch endlich das Rätsel gelöst werden, was da eigentlich aus unserem Kompost heraussprießt. Es handelt sich um eine Allium Cepa, eine Küchenzwiebel. Wer am Digitaltag nicht an unserem Angebot teilnehmen konn-



Geht Ihnen mal ein Licht auf?

Dann kommen Sie besser zu uns!

Auto Technik Troisdorf

Landgrafenstr. 42
53842 Troisdorf

Tel. 02241 -90 51 258
autotechniktroisdorf.de

te, ist herzlich dazu eingeladen, die wöchentlichen Smartphone- und Internetsprechstunden zu besuchen. Das Uferstübchen bietet Neueinsteigenden und Anfänger*innen sowie Fortgeschrittenen die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre im individuellen Tempo Fragen rund um Smartphone und Tablet zu klären und in der digitalen Welt mitzusurfen.

Die Mitarbeiter*innen des Ufer-

stübchens freuen sich und unterstützen Sie jeden 1. und 3. Montag im Monat von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr sowie jeden Donnerstag von 10:30 - 12:30 Uhr. Möchten Sie noch weitere Informationen zu diesen oder unseren anderen Angeboten haben, dann melden Sie sich gern bei Eva Basten im Mehrgenerationenhaus - Zweigstelle Uferstübchen, Am Ufer 27, 53842 Troisdorf-West, Tel. 02241-1696605

Dorothee Mackrodt Gardinen - Dekorationen - Sonnenschutz



Seit 44 Jahren bieten wir fachliche Beratung, beste Qualitäten, perfekten Service, eine große Auswahl und faire Preise. Wir beraten Sie auch gerne in Ihrer Wohnung, nehmen Maß und montieren fachgerecht.

Beratungsgespräche nach telefonischer Vereinbarung

- Persönliche Bedienung, kompetente Beratung
- über 1.000 aktuelle Muster zum Sehen und Fühlen
- Aufmaß, Anfertigung und Montage schnellstmöglich und fachgerecht.
- Alle Arten Sonnen- und Sichtschutzanlagen.
- Gardinenpflege nur vom Fachmann
- Polster- u. Bezugstoffe in großer Auswahl
- Lichtschacht-Abdeckungen – Fliegengitter – Insektenschutz



www.gardinen-mackrodt.de

Gardinen- und Deko-Markt Dorothee Mackrodt GmbH, Brückenstraße 4, 53842 Troisdorf
Telefon: 02241 42882, Fax: 02241/405811, info@gardinen-mackrodt.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr.

J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



**Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger
mit 80% Luft und 20% Wasser.**

**Wir versiegeln den Stein
mit einer Schutzmischung
aus eigener Herstellung.**

**Durch diese Versiegelung garantieren
wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen
oder hartnäckigen Schmutz**

mehr auftreten.



**Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch
erneut mit verschiedenen Sandarten.**



02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
C.Reinhardt**



oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

**Wir rechnen nicht nach Quadratmetern,
sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.**

Hurra, es sind Sommerferien

O wie Troisdorf

**O! WIE
TROISDORF**
BÜRGERMEISTER ALEXANDER BIBER

In der neuen Folge des Podcasts „O wie Troisdorf“ sprechen Bürgermeister Alexander Biber und Moderatorin Birgit Eschbach über den besonderen Zauber der Sommerferien, aber auch über die damit verbundenen Herausforderungen für Familien.

Vorgestellt werden auch die verschiedenen Sommerferienangebote in den Stadtteilhäusern und anderen Institutionen.

Zahlreiche Termine sind noch frei, alle Infos hat die Stadt unter www.troisdorf.de/sommerferien zusammengestellt.

In Troisdorf kann man jede Menge erleben und entdecken. 50 Spielplätze und weitere Angebote vom Skatepark über die Jugendfeuerwehr bis zum Bilderbuchmuseum sind in der Broschüre „Hits für Kids - Spaß und Spannendes in Troisdorf“ zusammengefasst.

Erhältlich ist die Broschüre an der Theke im Rathausfoyer, an der Infowand im Bürgerbüro, im Mobilitätszentrum am Bahnhof und in der Tourist-Information auf Burg Wissem.

Auf der Homepage der Stadt unter www.troisdorf.de ist sie unter <https://www.troisdorf.de/de/rathaus-service/aktuell/broschueren-ratgeber-faltblaetter/> zu finden. Hier kann man digital durch das Heft blättern und es auch herunterladen.

Die dritte Folge mit dem Titel „Hurra, es sind Sommerferien“ ist on-



Zum Podcast: QR-Code einfach mit der Smartphone-Kamera scannen

line und kann unter <https://o-wie-troisdorf.podigee.io/3-3-hurra-es-sind-sommerferien> sowie bei allen bekannten Podcast-Anbietern abgerufen werden.

O! wie Troisdorf freut sich wie immer über Themenwünsche und Fragen für die nächsten Folgen. Zuschriften bitte an: podcast@troisdorf.de

Pflege daheim statt Pflegeheim

Rundum Betreuung zuhause durch legale Pflegekräfte. Vermittlung, Beratung und Betreuung **PROMEDICAPLUS** **Rhein-Sieg-Nord**
H.-M. Fischer in Niederkassel
Info Tel.: 02208-5065834

Wir sind für Sie da,
wenn es um Ihre Immobilie geht!



Überzeugen Sie sich
von unserem Angebot:



[immobilien.postbank.de/
Troisdorf](http://immobilien.postbank.de/Troisdorf)

Profitieren Sie von unserer Marktkenntnis in
Troisdorf. Wir beraten Sie gern.

Postbank Immobilien GmbH
Vertriebsleiter
Thomas Jost, Tel. 02241 5456646
thomas-a.jost@postbank.de



HAUSTÜREN VOM PROFI!

über 45 Jahre Erfahrung!
Einbruchhemmende und
energiesparende Türen und
Fenster vom Meisterbetrieb.
Sprechen Sie uns an oder be-
suchen Sie unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie gerne!

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

53757 Sankt Augustin – Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de
info@metallbau-eichwald.de
Telefon: 02241-3979 80

Einbau von Lüftungsanlagen abgeschlossen

Bundesmittel und städtischer Eigenanteil für dezentrale Lüftungsanlagen

Nach den Einschränkungen der Corona-Zeiten kann in den Schulen der Unterricht wieder in gewohnter Form stattfinden. Eine Konsequenz aus der Corona-Zeit war, nach und nach in Aufenthaltsräumen in den Schulen und Kitas dezentrale Lüftungsanlagen zu installieren.

Der Haupt- und Finanzausschuss des Troisdorfer Stadtrats hatte 2021 beschlossen, finanzielle Mittel aus dem Förderprogramm des Bundes für coronagerechte stationäre raumlufttechnische Anlagen (RLT) für den Einbau von RLT-Anlagen in Einrichtungen für Kinder im Alter unter 12 Jahren zu beantragen.

Das Bundesumweltamt schrieb zu der Technik: „Die nachhaltigste Maßnahme zur Verbesserung der Innenraum-Lufthygiene, deren Erfolg auch nach der Beendigung der Pandemie anhält, ist der Einbau stationärer, festinstallierter Raumlufttechnischer Anlagen (RLT)“. Das UBA empfiehlt deshalb, Schulräume sukzessive damit auszustatten.

Die Stadt Troisdorf hat nun vor den Sommerferien die Arbeiten in vier Grundschulen und den dazugehörigen Trogaten abgeschlossen. In den Grundschulen Bergheim, Eschmar,

Müllekoven und Sieglar wurden seit November 2022 insgesamt 83 Anlagen eingebaut. Der Einbau solcher Anlagen bedeutete einen beträchtlichen baulichen und finanziellen Aufwand. Jeder Klassenraum erhielt ein eigenständig arbeitendes Lüftungsgerät. Es ist für die Nutzung in Unterrichtsräumen entwickelt worden, wodurch die Geräte mit wirksamen Schalldämpfungsmaßnahmen ausgestattet sind. Über CO2-Fühler wird eine bedarfsgerechte Lüftung je nach Raumgröße gegeben sein. Für den Neueinbau der stationären raumlufttechnischen Anlagen in 56 Klassenräumen der vier Troisdorfer Grundschulen belaufen sich die Kosten mit baulichem und technischem Aufwand sowie Ingenieurleistungen auf 2,15 Millionen Euro. Mit der zugesagten Bundesförderung bleibt ein Eigenanteil der Stadt von rund 475.000 Euro.

Die Fördermaßnahme für die vier Trogaten umfasst 27 Räume. Die Kosten für die baulichen und technischen Leistungen und die Ingenieurleistungen liegen bei 1,1 Millionen Euro. Der Eigenanteil der Stadt beträgt mindestens 20 Prozent und damit mindestens 220.000 Euro.

An acht Grundschulen und Trogaten sowie in allen Kindertageseinrichtungen fehlten nach zwei Vergabeverfahren Ende Oktober 2022 die Angebote zur Installation von

raumlufttechnischen Anlagen. Wegen erheblicher Lieferprobleme war im Bewilligungszeitraum die Ausführung der Projekte leider nicht möglich.



Zwei Anlagentypen wurden in den Klassen- und Trogata-Räume der Grundschule Kettelerstraße eingebaut



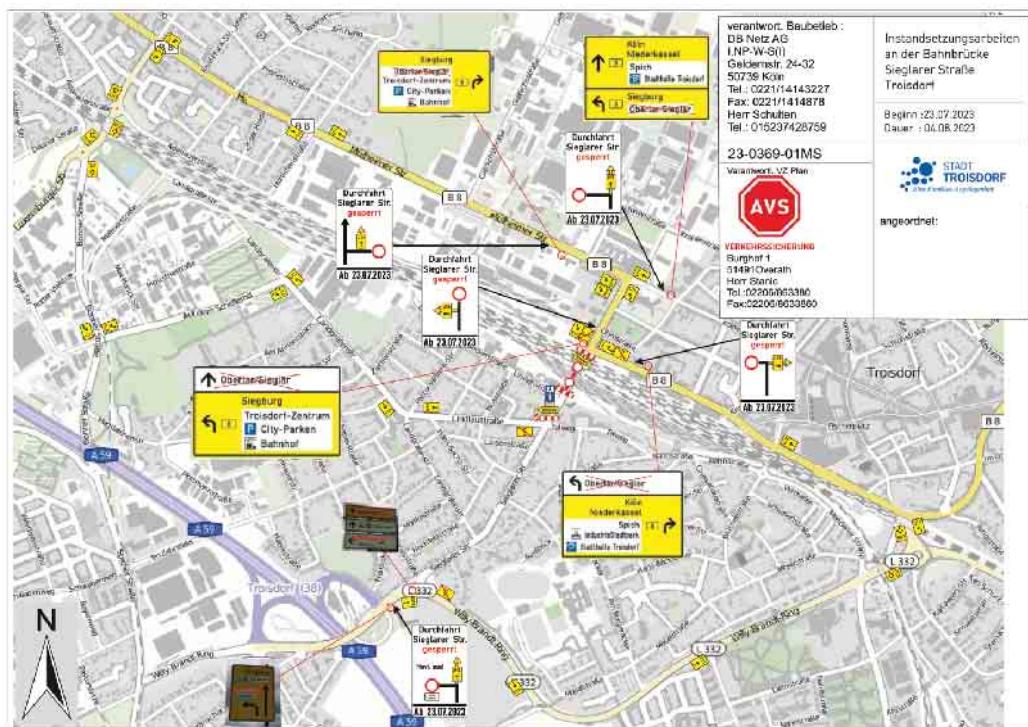
Noch vor Beginn der Sommerferien lässt sich Bürgermeister Alexander Biber (rechts) von Projektleiter Marko Paul in der Grundschule Kettelerstraße die Funktion der neuen Lüftungsanlagen erläutern



Zwei Anlagentypen wurden in den Klassen- und Trogata-Räume der Grundschule Kettelerstraße eingebaut

Sieglarer Straße (DB-Unterführung) gesperrt

Bauarbeiten auf Troisdorfer Straßen



Umleitungsplan

Aufgrund einer Brückeninstandsetzung wird die Sieglarer Straße (DB-Unterführung) zwischen Hausnummer 23a und Poststraße vom 23.07. bis 04.08.2023 gesperrt. Umleitungen sind ausgeschildert.



**Brot
des Jahres
ist das
Kürbiskernbrot.**

Cake Company
Torten Deko & Party Zubehör

**ALLES FÜR EURE TORTEN:
Von A wie Ausstecher bis
Z wie Zuckerdekor.**

Cake Topper, Tortendekoration, Schokoladen-Dekoration, Fondant, Marzipan, Farben, Backmischungen u.v.m.

EINMALIG 5% RABATT
für alle „Rundblick Troisdorf“-Leser
(Einfach Gutschein ausschneiden und mitbringen)

Cake Company Troisdorf
Maarstraße 72
53842 Troisdorf

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr
Fr 9⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

www.cake-company.de

Rathaussaal Porz
Theaterabo
2023/2024



„Schuhe Taschen Männer“
Komödie mit Bernhard
Bettermann, Cheryl Shepard,
Sabrina Ascasibar u. a.
Sa., 04. November 2023, 20 Uhr



„Schöne Bescherungen“
Komödie mit Katja Weitzenböck,
Timothy Peach u. a.
Sa., 02. Dezember 2023, 20 Uhr



„BETTE UND JOAN“
Theater mit Désirée Nick und
Anouschka Renzi
Sa., 24. Februar 2024, 20 Uhr



„Nein zum Geld!“
Komödie m. Pascal Breuer,
Dorkas Kiefer, Marianne Rogée u. a.
Sa., 16. März 2024, 20 Uhr



„VIER LINKE HÄNDE“
Theater mit Eva Habermann und
Florian Battermann
Sa., 27. April 2024, 20 Uhr

www.rathaussaal-porz.de
Abo und Karten unter:

köln ticket Hotline 0221 2801 &
west ticket bon ticket

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

Auf den Spuren der Bergheimer Vorfahren

Stadtarchiv Troisdorf

Interessanter Besuch aus den USA: Kathy Waters und ihre beiden Söhne besuchten das Stadtarchiv Troisdorf, um sich über ihre Mitte des 19. Jahrhunderts ausgewanderten Vorfahren zu informieren. Auf einer Deutschlandvisite mit dem Recherchedienstleister Dr. Wolfgang Grams machte Familie Waters auch Stopp im Stadtarchiv, wo sie durch Johannes Ehrengreuber, Archivar im Stadtarchiv, empfangen wurden. Ziel der Reise ist es, den Herkunftsort der ausgewanderten Vorfahren zu besuchen und relevante Dokumente und Informationen über die Familien- und Auswanderungsgeschichte einzusehen und zu erhalten.

Kathy Waters ist Nachfahrin des 1795 in Bergheim geborenen Landwirts Johann Schlimgen bzw. seines 1830 ebenfalls in Bergheim zur Welt gekommenen Sohnes Engelbert. Johann Schlimgen war im Jahr 1854 mit Engelbert sowie seinen vier weiteren überlebenden Kindern aus seiner ersten und zweiten Ehe über Antwerpen in die USA emigriert. Wie bei so vielen damaligen Emigranten lässt sich der Grund für die Auswanderung der Familie Schlimgen sehr wahrscheinlich in den damaligen schwierigen materiellen Verhältnissen und den mangelnden ökonomischen Perspektiven finden. Im Stadtarchiv stellte Archivar Johannes Ehrengreuber zwecks Recherche relevante Publikationen und historische Quellen bereit. Frau Waters und ihre Söhne bekamen so unter anderem die Gelegenheit originale historische Heirats- und Geburtsregister einzusehen. Sichtlich angetan von den historischen Registern, konnten sie so die Heiratsurkunden von Johann Schlim-



vordere Reihe v.l.n.r. Familie Waters, Johannes Ehrengreuber; hintere Reihe v.l.n.r. Claus Chrispeels, Waltraud Boß

gen sowie die jeweiligen Geburtsurkunden seiner mit nach Nordamerika ausgewanderten Kinder studieren und weitergehende Informationen erhalten.

Im Beisein von Waltraud Boß, kenntnisreiche Familienforscherin und Mitglied im Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins Troisdorf e.V. (HGT), sowie Claus Chrispeels, Vorsitzender des Vorstandes des HGT, konnten im Gespräch ferner einige offengebliebenen Fragen erörtert und geklärt werden. Anschließend stand für Familie Waters und Herrn Grams ein Besuch von Bergheim und der Siegfähre an.

Das Stadtarchiv Troisdorf

Die vielseitigen Bestände, die im Stadtarchiv archiviert sind, umfassen insgesamt ca. 2,5 Regalkilometer Archivgut, das sich über einen Zeitraum vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart erstreckt und die historische und gegenwärtige lokale Lebenswelt Troisdorfs dokumentiert. Neben

amtlichen Unterlagen, wie Akten und historische Personenstandsregister, verwahrt das Stadtarchiv auch vielfältiges Sammlungsgut privater Herkunft.

Für die Familienforschung stehen, neben den schon erwähnten Personenstandsregistern, weitere vielfältige Quellen und Literatur im Stadtarchiv Troisdorf zur Verfügung, wie z.B. die historische Meldekartei, Familienbücher, Adressbücher, Totenzettel etc. Ein Großteil der historischen Personenstandsregister liegt als Digitalisat vor und lassen sich über den Genealogie-Dienstleister Ancestry online einsehen.

Bürger*innen sind ferner herzlich eingeladen nach Terminabsprache im modernen Lesesaal einen Blick in die ältere und jüngere Vergangenheit zu werfen.

Kontakt:

Stadtarchiv Troisdorf, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
Telefon: 02241/900-135, E-Mail: stadtarchiv@troisdorf.de

Eltern-Kind-Spielgruppe

Städt. Familienzentrum Am Krausacker

Für wen? Kinder im Alter von einem Jahr bis zum 3. Geburtstag in Begleitung eines Elternteils

Wann? Mittwochnachmittag von 16.00 bis 17.15 Uhr

Termine:

09.08.2023 16.08.2023 23.08.2023
06.09.2023

13.09.2023 20.09.2023 27.09.2023
18.10.2023

25.10.2023 08.11.2023 15.11.2023

22.12.2023

27.11.2023

Wo? Familienzentrum Am Krausacker, Am Krausacker 2, 53844 Troisdorf-Bergheim, Froschgruppe

Wer begleitet die Gruppe? Britte Wiese, Erzieherin

Zielsetzung? In der Eltern-Kind-Spielgruppe lernt Ihr Kind bereits frühzeitig andere Kinder kennen. In dem überschaubaren und sicheren Umfeld kann Ihr Kind erste soziale Kontakte knüpfen und

den Gruppenraum der Kita kennenlernen. Für Ihr Kind steht der Spielspaß im Vordergrund. Für Sie als Eltern bietet die Eltern-Kind-Spielgruppe die Möglichkeit, einen zwanglosen Kontakt zu anderen Eltern herzustellen.

Wo melde ich „uns“ an?

Bei der Leitung des Familienzentrums, Frau Saskia Ulrich unter der Rufnummer 0228-9086997 oder per Mail unter der Mail-Adresse
KG_AmKrausacker@troisdorf.de

Eltern-Kind-Krabbelgruppe

Städt.
Familienzentrum
Am Krausacker

Für wen? Kinder im Alter von vier Monaten bis zu einem Jahr in Begleitung eines Elternteils

Wann? Montagvormittag von 09.30 bis 10.30 Uhr

Termine:

07.08.2023	14.08.2023
21.08.2023	
04.09.2023	11.09.2023
18.09.2023	25.09.2023
16.10.2023	23.10.2023
30.10.2023	
06.11.2023	13.11.2023
27.11.2023	

Wo? Familienzentrum Am Krausacker, Am Krausacker 2
53844 Troisdorf-Bergheim,
Turnhalle

Wer begleitet die Gruppe? Brigitte Wiese, Erzieherin

Zielsetzung? Die erste Zeit mit Ihrem Baby war für Sie sicher bezaubernd und aufregend. Vielleicht ist eine Krabbelgruppe für Sie und Ihr Baby eine neue interessante Erfahrung.

Die Kleinen können sich im sicheren Rahmen frei bewegen und neue Raum- und Materialerfahrungen machen. Beim Spiel können sie andere Kinder beobachten und erste Kontakterfahrungen machen.

Sie als Eltern haben die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und kennen zu lernen.

Wo melde ich „uns“ an? Bei der Leitung des Familienzentrums, Frau Saskia Ulrich unter der Rufnummer 0228-9086997 oder per Mail unter der Mail-Adresse
KG_AmKrausacker@troisdorf.de

privée cosmetic

DIE NEUE SCHÖNHEIT

Wir feiern die Eröffnung unseres Kosmetikinstituts und möchten Sie herzlich einladen, uns zu besuchen.

Wir bieten alles rund um das Thema Hautgesundheit und -pflege.

Das originale Hydrafacial (Medizinprodukt)
Hochdosierte und individuelle Wirkstoffkosmetik
Professionelle Hautanalyse

Neben unserem innovativen Portfolio dürfen natürlich unsere klassischen Behandlungsverfahren nicht unerwähnt bleiben.

Fußpflege | Gesichtsbehandlungen
Brow- und Wimpernlifting | Peelings | Shellac
uvm.

Willkommen bei

privée cosmetic



Hydrafacial

CHOG/N



Larstraße 131
53844 Troisdorf



Mo-Fr 10:00 Uhr
bis 18:00 Uhr



cosmetic@privee-aesthetic.de



0171-31 41 790
02241-84 60 934

Projektwoche und Schulfest an der EGS

Lernen „mal anders“

Nach der Corona-Pause konnte die Schulgemeinschaft der EGS endlich wieder eine Projektwoche mit jahrgangsgemischten Gruppen durchführen. Zum übergeordneten Thema „Ich und unsere Umwelt“ gab es 6 verschiedene Gruppen. Dabei wurde vom Papierschöpfen über den Schutz von Bienen und Insekten bis hin zur Tier- und Pflanzenwelt in Troisdorfs Wäldern und Gewässern ein breites Spektrum an Themen behandelt. Die Kinder und Erwachsenen waren - bei bestem Wetter - viel in der Umgebung unterwegs und hatten die Gelegenheit, Lernen „mal anders“ zu erleben. Den Höhepunkt der Woche stellte dann das Schulfest am Samstag dar. Mit

tatkräftiger Unterstützung des Fördervereins, zahlreicher Eltern und Lehrer konnte eine große Bandbreite an Spielestationen auf dem Schulgelände angeboten werden, die den Kindern und Erwachsenen sichtlich Freude bereiteten. Auch kulinarisch war einiges geboten: das Kuchenbuffet war bis zum Ende des Fests mehr als reichhaltig bestückt und auf dem Schulhof konnten Pommes, Nuggets und Würstchen erworben werden. Ein besonderes Highlight war der Cocktailstand, den die Kinder der beiden 4. Klassen vorbereitet hatten.

Die Schulgemeinschaft der EGS wünscht allen Kindern und ihren Familien tolle Sommerferien!



Das war ein tolles Fest!

Rap Workshop

Im Stadtteilhaus Spich

Sei kreativ und probiere was Neues aus! Komm vorbei und lerne vom erfahrenen Coach, der dich dabei unterstützt, Dein Potenzial zu ent-

falten. Du wirst nicht nur neue Skills erlernen, sondern auch Selbstvertrauen aufbauen und neue Freunde finden. Die Teilnahme ist kostenlos.



Stadtteilspaziergang des Seniorenbeirats

Barrieren in Eschmar

Stadtteilspaziergang des Seniorenbeirats und des Inklusionsbeirats in Eschmar

Bei hochsommerlichen Temperaturen erwartete uns Ortsvorsteher Sven Schult und der Seniorenbeauftragte Kurtulus Evsen auf dem Van-Gogh-Platz in Eschmar. Interessierte Bürger*innen begleiteten uns durch das Künstlerviertel auf der Suche nach Barrieren.

Einige Hindernisse bei Straßenübergängen und bei den Bahnübergängen sind entdeckt und notiert. Beide Friedhöfe können nicht barrierefrei besucht werden und Ausbeserungen müssen vorgenommen werden. Die beiden Behindertenbeauftragten der Stadt, Rolf Wetzel und Horst Oberhaus haben uns zu den Straßenübergängen an der Kreuzung Rembrandt/Rubensstraße geführt und stolz über die Umsetzung der barrierefreien Übergänge berichtet. Die Kreuzung ist ein tolles Vorzeigeprojekt!

Durch die hohen Temperaturen der letzten Tage war die Gruppe beim Thema Klimawandel und Hitzebelastung sensibilisiert. Der rege Austausch über mögliche schattige Plätze mit Ruhebänken, über kühle Räume und ob noch Bäume gepflanzt werden sollen, fand auf jeden Fall im Schatten statt.

Gabriele Rodriguez, die Vorsitzende des Seniorenbeirats und Angela Pollheim, Vorsitzende des Inklusionsbeirats freuen sich schon auf den nächsten Stadtteilspaziergang am 11. Juli in Friedrich-Wilhelms-Hütte um 15 Uhr an der Mehrzweckhalle.



v.l. Kurtulus Evsen, Frau Menzenbach, Sven Schult, Horst Oberhaus und Rolf Wetzel, Gabriele Rodriguez und Frau Gliss-Dekker

Ab dem 1. Juli strenge Regeln für mehr Sicherheit

Naherholungsanlage Rotter See:

Strenge Regeln für mehr Sicherheit gelten ab dem 1. Juli für die Naherholungsanlage Rotter See! Um allen Besuchenden des Rotter Sees einen möglichst erholsamen und sicheren Aufenthalt zu ermöglichen und gleichzeitig die Naherholungsanlage Rotter See für alle zu erhalten, hat der Rat der Stadt Troisdorf in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause die 6. Änderungssatzung zur Naherholungsanlage beschlossen. Ab dem 1. Juli 2023 gelten am Rotter See insbesondere folgende Anpassungen:

- Außerhalb der mit Bojen abgegrenzten Badezone ist die Nutzung von Stand-Up-Paddleboards erlaubt, die Nutzung von Booten bleibt weiterhin verboten
- Gegenstände, die nicht notwendige Schwimmhilfen (z.B. Schwimmwesten und Schwimmringe) sind, dürfen im Wasser

nicht genutzt werden. Insbesondere Luftmatratzen und sog. aufblasbare Badeinseln sind tabu

- Offenes Feuer und Grillen sind im Bereich der Naherholungsanlage vollständig untersagt. Der Rasen insbesondere im Bereich der Liegewiese wurde regelmäßig beschädigt und Grillen sowie offenes Feuer stellen eine erhöhte Brandgefahr dar
- Tiere sind in der Naherholungsanlage an einer Leine zu führen. Das Mitbringen von Tieren in den Bereich der Badestelle einschließlich der Liegewiese und des Sandstrand sind ganzjährig nicht mehr gestattet. Die Sauberkeit der Badestelle für alle Besuchenden wird so deutlich gesteigert
- Glas und Glasbehältnisse dürfen nicht in den Bereich der Naherholungsanlage mitgebracht

werden. Eine Ausnahme gilt nur für Kindernahrung. Dadurch können Glasscherben, an denen sich Besuchende häufig verletzt hatten, im Bereich der Anlage deutlich vermindert werden. Die Sicherheit aller Besuchenden wird damit erhöht

- Im Bereich der Naherholungsanlage sind einige Zäune und Tore aufgestellt worden. Diese dienen der Sicherheit aller Besuchenden. Sie dürfen nicht umgangen oder überstiegen werden

Die Stadt Troisdorf wird die Einhaltung der neuen Regelungen intensiv überwachen. Verstöße können mit empfindlichen Geldbußen geahndet

werden. Auch bittet die Stadt im Sinne der Sicherheit alle Verkehrsteilnehmer mit Nachdruck darum, Grünflächen, Geh- und Radwege freizuhalten und insbesondere Rettungswege nicht zu behindern. Die Fahrzeughalter riskieren sonst ein Abschleppen ihres Fahrzeugs.

Im Fokus der Änderungen stehen die Sicherheit für Jung und Alt sowie die Erhaltung der Naherholungsanlage Rotter See. Interessierte Personen können die vollständige Satzung bei der Stadt Troisdorf anfragen oder auf der Internetseite www.troisdorf.de unter *Rathaus & Service - Ortsrecht der Stadt Troisdorf - Öffentliche Sicherheit und Ordnung* abrufen.

Kunterbunte Kinderwelt

Ein Aktionstag mit Spiel und Spaß rund um das Pfarrheim Eschmar

Hast du Lust auf einen Kindertag voller Spiel und Spaß mit deinen Freundinnen und Freunden und vielen anderen Kindern? Hüpfen, klettern, balancieren, fahren, werfen,rätseln: Wir haben für euch jede Menge Aktivitäten, Experimente, Wasserspiele und eine Rallye geplant, es wird viel zu entdecken und zu erleben geben. Damit du den ganzen Tag über voller Energie bleibst, gibt es leckere Snacks, Getränke und ein gemeinsames Mit-

tagessen. Diesen Tag veranstalten die Sankt Johannes Stiftung Sieglar gemeinsam mit GHOST, dem Troisdorfer Verein für gesundheitsorientierten Sport e. V. Die Veranstaltung „Kunterbunte Kinderwelt“ am 26. Juli findet ganztagig im Eschmarer Pfarrheim (Im Jägersgarten 11) statt, für Verpflegung ist gesorgt.

Karten zum Preis von 15 Euro gibt es unter www.johannes-ferienzuhause.de

Lebensmittelsammlungen der Troisdorfer Tafel

Pfarrer-Kenntemich-Platz 25 in Troisdorf - jeden ersten Mittwoch im Monat

Die Troisdorfer Tafel ist ein Projekt des SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e. V. und verteilt Lebensmittel an bedürftige Siegburger und Troisdorfer Bürger. Am Mittwoch, 5. Juli, können Freunde und Förderer der Trois-

dorfer Tafel in der Zeit von 16 bis 19 Uhr haltbare Lebensmittel abgeben.

Wir bitten um Sachspenden, wie zum Beispiel Obst- oder Gemüsekonserven, Zucker, Mehl, Reis, Nudeln, Hülsenfrüchte, haltbare Milchprodukte oder Ähnliches. Gerne nehmen wir uns auch während dieser Sammlung Zeit, Ihnen unsere Ausgabestelle zu zeigen.

Sauna - eine gesunde Idee



Im Hause der
MASSAGEPRAXIS
Ingo Honecker



staatl. gepr. Masseur, med. Bademeister, Lymphtherapeut, Sportphysiotherapeut
53844 Troisdorf-Sieglar • Vorgebirgsblick 15 • Tel 0 22 41 - 40 38 05

BEDACHUNGEN



- Dacheindeckungen
- Fassadeneindeckungen
- Flachdachabdichtung
- Einblasdämmung
- Fassadenbekleidung
- Reparaturdienst
- Klempnerarbeiten

Bonner Str. 44 · 53842 Troisdorf · Tel. 02241 404525

www.bedachungen-franken.de

Team Uganda war zu Gast

Special Olympics

Zurzeit finden die Special Olympics in Berlin statt.

Special Olympics ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, die vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannt ist.

Im Vorfeld der Special Olympics waren die Sportler*innen zu Gast in sogenannten Host Towns. Das „Host Town Program“ ist ein einzigartiges Projekt, mit dem die internationalen Sportler*innen in Deutschland willkommen geheißen werden. Auch Troisdorf war gemeinsam mit Hennef Host Town für die Athlet*innen aus Uganda. Das Team aus Uganda kam zwar verspätet an, konnte aber wie geplant durch Vertreter*innen der Verwaltung aus Troisdorf in Frankfurt am Flughafen in Empfang genommen werden. Die Freude war groß, als man sich nach der monatelangen Vorbereitung endlich begegnete.

Von Frankfurt ging es direkt nach Hennef, um dort beim Begegnungsfest „Uganda meets Hennef“ zu Ehren der Athlet*innen gemeinsam zu feiern. Bei Musik wurde trotz Jetlag getanzt und gefeiert. Aufgrund der verspäteten Ankunft der Delegation mussten die geplanten Troisdorfer Programm punkte ausfallen. Der in der Sport



Team Uganda wird am Flughafen Frankfurt freudig in Empfang genommen

schule Hennef geplante Empfang der Delegation wurde wie auch die Besichtigung der Lebenshilfe in Troisdorf und die Teilnahme der Delegation an den Bundesjugendspielen des Gymnasiums zum Altenforst im Aggerstadion abgesagt.

Am Mittwoch ging es für die Delegation mit Begleitung aus der Troisdorfer Verwaltung nach Köln. Dort fand unter Organisation des Rhein-Sieg-Kreises für alle drei Delegationen im Rhein-Sieg-Kreis (Brasilien, Guinea und Uganda) eine Domführung sowie ein anschließendes Essen im Brauhaus statt. Bei Sauerbraten und Spätzle konnten sich die Delegationen untereinander kennenlernen. Am Nachmittag kam es dann zum Höhepunkt des Host Town Pro-

gramms. In der Sportschule Hennef wurde ein Abschiedsfest inklusive Fackellauf aller drei Delegationen organisiert. An diesem haben sich auch zwei Troisdorfer Vereine (Bogenschützen Troisdorf e.V. und der 1. FC Spich, Abteilung Volleyball) beteiligt. Vor allem bei der Zumba-Session hatten die geladenen Gäste und die Athlet*innen eine Menge Spaß. Es wurde zu einem rundum gelungenen Abschiedsfest und endete mit einer inklusiven Musikdarbietung, zu der wiederum alle Delegationen bei schönstem Wetter getanzt haben.

Am nächsten Morgen ist die Delegation dann nach Berlin aufgebrochen. Das „Goodbye“ am Bus war sehr herzlich. Nicht zuletzt, weil auch die Vertretungen aus

Troisdorf noch tolle Präsente für die Delegation vorbereitet hatten (eine Stadt Troisdorf Tasche gefüllt mit kleinen Erinnerungen an Troisdorf).

Frau Ulrike Hanke, Amtsleitung des Amtes für Soziales, Wohnen und Integration, und Frau Simone Duggan, Amtsleitung des Schulverwaltungs- und Sportamtes, reisen am 22.06.2023 nach Berlin, um der Delegation bei den Wettkämpfen die Daumen zu drücken und bei einer Siegerehrung im Schwimmen die Medaillen zu übergeben.

Zur Delegation aus Uganda gehören ebenfalls Schwimmer, so dass gehofft werden darf, dass es noch ein ganz besonderes Wiedersehen am Siegertreppchen zwischen Troisdorf und Uganda geben wird.

Ende: Rathaus Aktuell

Wenn die Entlastung zur Belastung führt ... Stadtwerke sind ein verlässlicher Partner

Die gut gemeinten, aber schlecht gemachten staatlichen Entlastungen haben unterm Strich dazu geführt, dass Kunden ihre Energieversorger mitunter kaum noch erreichen können - so auch in Troisdorf. Zwar kommen Energiepreisbremsen & Co. in der aktuellen Energiekrise den Bürgern zugute. Doch statt diese selbst in die Hand zu nehmen und deren Verteilung zu gewährleisten, hat der Staat ohne vorherige Absprache Energieversorger zur äußerst komplizierten Abwicklung verpflichtet, was heute noch erhebliche Auswirkungen auf die Kundenkommunikation hat.

Für die Umsetzung zwingend er-

forderliche technische Voraussetzungen fehlten und so führte die finanzielle Entlastung schnell zu einem erheblichen manuellen Aufwand, der letztlich zu großer Unzufriedenheit und zu großem Frust und Ärger sowohl auf Kundenseite als auch bei den Mitarbeitern der Energieversorger führte. Auch wenn die Stadtwerke Troisdorf die staatlich vorgeschriebenen Energiepreisbremsen in den Strom- und Gasabrechnungen transparent darstellen, ergeben sich dennoch zahlreiche Rückfragen der Kunden, die die Servicemitarbeiter aufführlich beantworten.

Kundenanfragen nehmen zu: Besondere Aufmerksamkeit gefragt

„Im Vergleich zum ersten Quartal 2022 hat sich die Anzahl der eingegangenen E-Mails im Infocenter verdoppelt und der Postkorb-Inhalt hat sich sogar verdreifacht. Zusätzlich ist das Anrufvolumen in der Hotline um 97 Prozent gestiegen. Und dabei ist noch nicht einmal berücksichtigt, dass jede einzelne Anfrage aufgrund des gestiegenen Beratungsaufwandes im Schnitt mittlerweile doppelt bis dreimal so lange braucht“, gibt Sven Köhr, Abteilungsleiter des Kundenservice bei den Stadtwerken Troisdorf, zu bedenken. Und dabei sei der Arbeitseinsatz seiner Kollegen nicht nur im Hinblick auf den Beratungsaufwand

erheblich gestiegen, sondern auch bei der technischen Umsetzung der Entlastungspakete.

Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

„Die Anpassung der IT-Systeme an die neuen Anforderungen war für uns - wie für alle anderen Energieversorger im Übrigen auch - ein herausfordernder Prozess, der sehr viel Zeit in Anspruch genommen hat. Wir freuen uns jedoch, dass die Umstellung fortschreitet und wir die Energiepreisbremsen zunehmend effizienter verwalten können“, stellt Köhr erleichtert fest, der den stetig wachsenden Unmut der Kunden über vermeintlich mangelnden Service bei



Seit Einführen der Energiepreisbremsen ist der Beratungsaufwand im Stadtwerke-Kundenzentrum massiv gestiegen und bei der Service-Hotline müssen Kunden wegen der hohen Nachfrage deutlich länger als üblich warten. Die Stadtwerke Troisdorf bitten um Verständnis und hoffen auf Geduld ihrer Kundinnen und Kunden.

den Stadtwerken Troisdorf beobachtet hat und um die Unzufriedenheit für die Gesamtsituation weiß. Es gebe immer noch längere Wartezeiten in der Stadtwerke-Hotline. Um diesem Engpass entgegenzuwirken und angesammelte E-Mail-Anfragen so schnell wie möglich zu bearbeiten, wür-

den seine Mitarbeiter bereits seit Monaten unermüdlich Mehrarbeit leisten.

Verständnis für die Kunden

„Wir sind uns bewusst, dass die Wartezeiten ärgerlich sind, und wir geben unser Bestes, um die Situation zu verbessern. Bitte haben Sie Verständnis dafür,

Ihr Partner aus & für die Region

Liebe Kunden,
gerne nehmen wir uns viel Zeit für Sie!
Daher bitten wir Sie, einen Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch zu vereinbaren.

TERRALIVING®
TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN

TerraLiving GmbH
Am Turm 28
53721 Siegburg

+49 (0) 2241 30 15 266
info@terraliving.de
www.terraliving.de



- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen

dass mehrfache Anfragen zu Verzögerungen führen können. Jede Anfrage wird erfasst, priorisiert und bearbeitet. Indem unnötige Doppelungen vermieden werden, können wir unser System entlasten und die Wartezeiten insgesamt reduzieren“, erklärt Köhr und resümiert: „Unsere langjährigen Kundinnen und Kunden kennen uns und wissen,

dass wir - auch in Krisensituativen - ein verlässlicher und fairer Partner sind. Leider können wir derzeit nicht den gewohnten Service bieten.

Wir hoffen, dass wir bald wieder zur Normalität zurückkehren können, auch wenn es noch eine gewisse Zeit dauern wird, bis sich die Situation wieder entspannen wird.“

Peter Durau mit 139. Schuss neuer König

Schützenbruderschaft St. Sebastian Troisdorf hat einen neuen Regenten

Bei strahlendem Sonnenschein lud die Troisdorfer Schützenbruderschaft St. Sebastian 1924 e. V. am vergangenen Samstag ihre Mitglieder und Gäste zum 99. Schützenfest ein. Mit dem Ehrenschuss auf den Königsvogel eröffnete Bürgermeister Alexander Bieber den Wettbewerb, nachdem sich die Anwesenden vorab an einem Grill- und Salatbuffet stärken konnten. Den Bürgervogel errang, nach einem sehr schnellen Wettschießen bereits mit dem 25. Schuss, Lothar Niesters. Im Anschluss bewies die Schützenjugend beim Prinzenvogelschießen ihre Treffsicherheit. Hier konnte sich Lucia Schwall mit dem 80. Schuss die Würde als neue Schützenprinzessin sichern. Beim darauf folgenden Königsvogelschießen sicherte sich Norbert Kienitz (22. Schuss) den Kopf, Norbert Rech (51. Schuss) den linken und Matthias Wirtz (82. Schuss) den rechten Flügel. Nach längerer Ausdauer konnte Johannes Böck mit dem 124. Schuss schließlich den Schweif erbeuten. Schwer angeschlagen bemühte sich der Vogel daraufhin um Haltung, fiel aber schließlich mit dem 139. Schuss und machte Peter Durau zum zweiten Mal nach 2015/

16 zum Schützenkönig. Zu den ersten Gratulanten zählten die Gäste der Schützenbruderschaften St. Hubertus Oberlar und Sieglar, die dem neuen Schützenkönig und

der Schützenprinzessin ihre Aufwartung machten. Bei musikalischer Untermalung durch die Jagdhornbläser des Hornensemble Siegburg/St. Augustin so-

wie einem reichhaltigen Kuchenbuffet wurde der offizielle Teil der Veranstaltung beendet und der König noch bis in die frühen Abendstunden ausgiebig gefeiert.



TroPhysio





Unsere Leistungen

- Physiotherapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Physio-Training ideal für 50+
 - im Abo
 - am Dr. Wolff-Gesundheitszirkel
 - in ruhiger Atmosphäre
 - mit persönlicher Betreuung

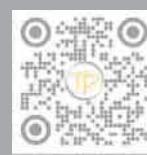
Ihre Vorteile

- Abrechnung mit allen Krankenkassen
- Freies Schwimmen
- Neue Kombinationen mit Kurs-Angeboten von PraeVita

Rhein-Sieg 

Jetzt
kostenloses
Probetraining
vereinbaren!

Zum Röhrichtsiefen 3
53840 Troisdorf
02241 / 404914
info@trophysio.de
www.trophysio.de



Mit modernsten Diagnoseverfahren dem Prostatakrebs auf der Spur

GFO Kliniken Troisdorf nutzen multiparametrische Magnetresonanz-Tomographie

Mit der sogenannten multiparametrischen Magnetresonanz-Tomographie (mpMRT) setzen die GFO Kliniken Troisdorf jetzt eine hochmoderne Diagnosemethode bei Verdacht auf Prostatakrebs ein. Es kann nicht nur Tumoren, deren Größe, Lage und Ausdehnung im Gewebe erkennen, sondern Prostatakrebs auch mit hoher Wahrscheinlichkeit ausschließen. So wird auf Basis

der Untersuchungsergebnisse eine noch effizientere individuelle Therapie möglich. Die GFO Kliniken Troisdorf unterhalten das größte onkologische Zentrum in der Region Rhein-Sieg. Dazu gehört auch ein zertifiziertes Prostatazentrum. Prostatakrebs ist in Deutschland die häufigste Krebsart bei Männern. Mit rund 70.000 Neuerkrankungen rechnen die Medi-

ziner für 2022 - Tendenz steigend. „Die wachsende Anzahl von bösartigen Erkrankungen der Prostata hängt direkt mit der gesteigerten Lebenserwartung zusammen. Denn mit zunehmendem Alter wächst die Wahrscheinlichkeit an Prostatakrebs zu erkranken deutlich. Etwa 70 Prozent der Fälle betreffen Männer im Alter von über 65 Jahren“, so Priv.-

Doz. Dr. med. Nurjan Abdullayev, Chefarzt der Radiologie und Neuroradiologie an den GFO Kliniken Troisdorf.

Die besten Aussichten auf Heilung bestehen dann, wenn der Krebs möglichst frühzeitig entdeckt wird. Mit Hilfe der mpMRT ist dies mit noch größerer Sicherheit in ganz frühen Krankheitsstadien möglich.

Neueste Studien zeigen, dass die mpMRT eine sehr genaue Methode zur Diagnose von Prostatakarzinomen ist. Die durch die mpMRT gewonnenen Daten dienen auch als Grundlage der systematische Prostata-Biopsie. Dabei werden unter lokaler Betäubung mehrere Proben aus der Prostata mit einer Hohlnadel entnommen.

„Mit der mpMRT steht uns ein Verfahren zur Primärdiagnose von Prostatakrebs zur Verfügung, das schmerzfrei und ohne Strahlenbelastung zuverlässige Ergebnisse bei der Früherkennung und für die Therapie liefert. Oft können wir unseren Patienten auch eine Biopsie ersparen, da das hochsensible und zuverlässige Diagnoseverfahren ergeben hat, dass keine bösartige Veränderung vorliegt. Bestätigt sich der Verdacht, wird von unseren Spezialisten im Prostatazentrum häufig eine entsprechende Therapie der Prostata vorgenommen, die Potenz und Kontinenz erhält“, erklärt Dr. Abdullayev.

Zu den Ursachen von Prostatakrebs

Die Ursachen für die Entstehung des Prostatakarzinoms und die den Verlauf beeinflussenden Faktoren sind im Wesentlichen unbekannt. Allerdings hat sich das Alter als ein wichtiger Risikofaktor herausgestellt.

Eine Häufung der Erkrankung unter nahen Angehörigen ist inzwischen als Risikofaktor belegt.

Zum Teil lassen sich ererbte Veränderungen in bestimmten Risikogenen nachweisen. Zudem scheinen chronische Entzündungen der Prostata und sexuell übertragbare Erkrankungen das Prostatakrebsrisiko zu erhöhen.

SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-

Alle Gleitsichtbrillen 249,-

STAY GREEN - NACHHALTIG GEFERTIGT

TESTBILD
DIE BESTEN DER STADT 2021

SMILE OPTIC KÖLN IN DER KATEGORIE OPTIKER

ARMANI **Ray-Ban** **CONVERSE** **strellson** **RODENSTOCK** **Levi's**

Premium Markengläser aus NRW. Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur. Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

jetzt 43x in NRW

SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis

Smile Optic gehört zur OptikJahn GmbH, Von der Westen Straße 3, 51149 Köln.

www.smileoptic.de



Sieglarer Turnverein

Gemeinsam Sport erleben!



Fit in den Ferien

Keine Lust auf Faulenzen in den Sommerferien?

Da können wir was tun! Der Sieglarer Turnverein bietet dir die Möglichkeit, dich auch in den Ferien fit zu halten.

Bei einem abwechslungsreichen Programm mit Aerobic und Body Workout. Bei gutem Wetter findet der Kurs draußen statt. Bei Regen gehen wir ins Vereinsheim.

Hier sind die Termine:

Montags 19 bis 20 Uhr

26. Juni, 3./10./24./31. Juli

und

Mittwochs 20 bis 21 Uhr

28. Juni, 5./12./26. Juli, 2. August

Mitglieder zahlen pro Teilnahme 3 Euro

Für Nicht-Mitglieder gibt es die Möglichkeit, eine 5er Karte für 25 Euro zu erwerben.



„Wanderung mit Heinz“

Unser Heinz Thewald vom Sieglarer Turnverein, leidenschaftlicher Wanderer und Wanderführer, organisiert monatlich eine anspruchsvolle Wanderung mit anschließender Einkehr in einem ausgesuchten Gasthaus. Darüber hinaus erfolgt eine 3-tägige Wanderung mit Übernachtung, die von Heinz minutiös geplant wird. Diese wird es in die Eifel gehen.

Die Wandertermine gibt unser Heinz am Anfang des Jahres über eine Jahresübersicht bekannt und eine Woche vor dem jeweiligen Wandertermin folgen dazu die Details per WhatsApp an die gemeldeten Teilnehmer. Näheres erfahrt Ihr direkt bei Heinz Thewald unter der Telefonnummer 01573 2526666. Hier die Übersicht der geplanten Wanderungen für die nächsten Monate:

- **Juni:** Panoramaweg Burgbrohl von Burgbrohl, 5 Std., 16 km, 420 hm.
- **Juli:** Die Iserbachschleife von Anhausen, 4 Std., 14 km, 350 hm.
- **August:** Flüsse, Bäche an der Dhünn, Alterberger Dom, Schöllerhof, 6 Std., 18 km, 220 hm.
- **September:** Vom 14. bis 17. September, 3 Nächte, Überraschung in Planung.
- **Oktober:** Von der Grafschaft Bölingen zur Ahr, Altenwegshof, 6 Std-, 15km, 350 hm.
- **November:** Von Waldbreitbach auf den Leyberg, zum Koppel, 4 Std., 12 km, 270 hm.

Sieglarer Turnverein 1897 e.V.



Gemeinsam Sport Erleben

mit dem Sieglarer TV

Was bieten wir?

reinschauen in:

www.sieglarertv.de

Zahnimplantate und Zahnersatz müssen nicht teuer sein



- Festsitzender Zahnersatz innerhalb nur einer Sitzung
- Computergestützte 3D-Diagnostik
- Eingriffe sind minimal-invasiv und schmerzarm
- Sofort belastbare Zähne
- Geprüfte Qualität, erweiterte Garantieleistungen und faire Preise

 **ZAHN SPA**
ZAHNARZTPRAXIS FALLA MSc. MSc.
TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE
SCHLAFMEDIZIN | PROTHETIK | AESTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE

Neugierig? Rufen Sie uns an!
Tel.: **0228 18415015**

Zahnarzt Frank Farzin Falla MSc MSc
Oxfordstr. 12-16, 53111 Bonn
E-Mail: info@zahnspa.de
www.zahnspa.de

Stadtwerke fördern Naturschutz vor Ort mit dem Verkauf von Blühstreifenzertifikaten

Die Stadtwerke Troisdorf setzen sich aktiv für den Schutz der Natur in der Region ein. In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „DRÜBER UND DRUNTER“ bieten sie am **28. Juni** in ihrem Kundenzentrum in der Poststraße 105 in der Zeit von **10 bis 15.30 Uhr** Troisdorfer Bürgerinnen und Bürgern die einmalige Möglichkeit, Blühstreifenzertifikate zu je 10 Euro zu erwerben und so selbst einen positiven Beitrag zur Artenvielfalt zu leisten. Es gilt zu beachten, dass während des Verkaufs ausschließlich Barzahlung möglich ist. An einem Infostand des Arbeitskreises „DRÜBER UND DRUNTER“ können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger darüber informieren, welche richtungsweisenden Maßnahmen die Landwirte gemeinschaftlich für eine umweltgerechte Landwirtschaft entwickeln und umsetzen. Karl-Josef Engels spendiert zur Erfrischung Apfelsaft aus eigener Produktion.

Die Stadtwerke Troisdorf unterstützen das tolle Projekt bereits seit längerem. „Naturschutz vor der eigenen Haustür ist uns eine Herzensangelegenheit. Die letzten beiden Jahre und auch dieses Jahr haben wir so viele Zertifikate erworben, dass ein jeweils

2.000 m² großes Wildblumen-Meer wachsen konnte. Das hat unzählige Bienen und andere Insekten angezogen“, freut sich Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt, die darauf hofft, dass möglichst viele Troisdorfer zur großen Blühstreifen-Verkaufsaktion bei den Stadtwerken vorbeikommen werden.

10 Euro für den guten Zweck

In Troisdorf tragen die beiden DRÜBER UND DRUNTER-Landwirte Engels und Lohmar maßgeblich zum Erfolg des Blühstreifen-Projekts bei. Sie stellen ihre Ackerflächen zur Verfügung und übernehmen das finanzielle Risiko des Projekts. Darüber hinaus kümmern sie sich um den Ankauf der speziellen Blühmischungen, die Aussaat und die Pflege der Äcker. Als Ausgleich für ihr Engagement erhalten sie den Erlös aus dem Verkauf der Blühstreifenzertifikate. Zum Preis von nur 10 Euro kann jeder zum Wachstum der Blühwiesen beitragen und erhält ein individuell auf seinen Namen ausgestelltes Zertifikat als Beleg für seine Unterstützung des Naturschutzes. So fördert er die Aussaat insektenfreundlicher Blühpflanzen auf einer Fläche von insgesamt 20 m², denn das Motto lautet „Ihr 10, wir 10“, was be-



deutet, dass die beiden Landwirte Engels und Lohmar die Fläche großzügig verdoppeln. Je mehr, desto besser, denn ein vielfältiges Insektenleben ist nicht nur wichtig für den Natur- und Gewässerschutz in der Region, sondern sichert darüber hinaus den Landwirten gute Erträge und damit ein Stück weit auch die Lebensmittelversorgung in der Region.

Symbolische Belohnung und begrenztes Angebot

„Und weil eben das tolle Blühstreifen-Projekt so wichtig ist, möchten wir den ersten 50 Käufern eines Zertifikats an unserem großen Aktionstag am 28. Juni ein besonderes Dankeschön überreichen: ein Glas exklusiven Stadtwerke-Honig, der bei uns in der

Siege von emsigen Bienen gesammelt wurde“, so die Leiterin der Unternehmenskommunikation Daniela Simon.

Dieses symbolische Dankeschön ist die logische Konsequenz des gemeinschaftlichen Engagements, denn ohne Blühstreifen keine Bienen und ohne Bienen kein köstlicher Honig.

Die Stadtwerke Troisdorf und der Arbeitskreis „DRÜBER UND DRUNTER“ freuen sich über jeden, der Teil ihrer groß angelegten Initiative wird und sich aktiv für eine lebendige und vielfältige Natur vor Ort einsetzt. Gemeinsam mit den Bürgern möchten sie zusätzliche Lebensräume für bedrohte Insektenarten schaffen und zur Erhaltung der Biodiversität beitragen.

Agqua nimmt Schwimmbetrieb auf

Vollständige Freigabe erfolgt demnächst

(wed) Das Warten hat ein Ende: Das Agqua-Bad hat - zumindest mit Einschränkungen - den Schwimmbetrieb wieder aufgenommen. Aber: Sobald die technische Abnahme erfolgt ist, stehen den Badegästen das Sport- und Springerbecken zur Verfügung und der Kiosk ist geöffnet. Das Kinderbecken und der Spielplatz bleiben hingegen vorerst geschlossen und auch die Liegewiese kann nur eingeschränkt genutzt werden, bis der neue Rollrasen angewachsen und begehbar ist. Im ersten Schritt freut man sich, nun all jene Gäste zu begrüßen, für die das sportliche Schwimmen im Vordergrund steht. In einem zweiten Schritt wird auch der Nichtschwimmerbereich zum Baden freigegeben, so dass Fa-

milien zum ausgiebigen Planschen, Baden und Spielen herlich willkommen sind. Termine werden im Internet oder

über Social-Media bekanntgegeben. Aufgrund der vorerst eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten gibt es in der Anlaufpha-

se die Tageskarten bereits für zwei Euro. Schnell sein lohnt sich, da die Anzahl der Badegäste begrenzt ist.



Kopfüber ins kühle Nass: Die ersten Schwimmerinnen und Schwimmer starten die neue Zeit im Agqua. Foto: wed

2. Juli: Tag der deutschen Imkerei

Klima und Bienen schützen - Bestäubung und Erträge sichern

So lautet diesmal das Motto des Tags der deutschen Imkerei, den der Deutsche Imkerbund jährlich ausruft. Auch der Imkerverein Troisdorf 1904 e. V. beteiligt sich daran. Mit diesem besonderen Ereignis möchte der Bund, dem in Deutschland rund 140.000 Imker*innen in mehr als 2.500 Ortsvereinen angehören, „das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung von Bienen und anderen Bestäubern für die Umwelt und die Nahrungsmittelproduktion erhöhen.“

Bereits 1907 schlossen sich zahlreiche lokale und regionale Vereinigungen zum Deutschen Imkerbund zusammen, dem anfänglich rund 83.000 Imker angehörten. Nach wechselvoller Geschichte vertritt der Deutsche Imkerbund e. V. (D.I.B.) heute die Interessen seiner Mitglieder auf politischer Ebene und in der Öffentlichkeit. Zudem fördert er den Absatz des deutschen Honigs unter der Verbandsmarke Echter Deutscher Honig und überwacht die Qualität des



Geschützte Qualitätsmarke. Foto: Imkerverein Troisdorf

süßen Bienenproduktes, das unter dieser Marke vertrieben wird. Auch der Imkerverein Troisdorf 1904 e. V. begeht diesen Tag und lädt am **Sonntag, 2. Juli, 10 bis 13 Uhr** ein, sich an seinem Lehrbienenstand abseits der Altenrathner Straße im Wald (gegenüber

vom Chinarestaurant ist der Weg ausgeschildert) über Imkerei und Honig zu informieren. Auch schriftliches Material liegt aus. Selbstverständlich wird ebenfalls Ver einshonig verkauft, dessen Qualität vom D.I.B. überwacht wird. Von Mai bis September öffnet der Imkerverein Troisdorf seinen Lehr-

bienengarten für große und kleine Interessenten an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat von 10 bis 13 Uhr. Führungen für Kindergarten, Schulen und andere Gruppen können gebucht werden (<https://imkerverein-troisdorf.de/newWebsite/fuehrungen>)

Eva Renfordt

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Zentrum/ Hennef	Sankt Augustin
Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine kleine Eigentumswohnung im OG mit Balkon und Stellplatz, Wfl. ab 85 m ² und 2-3 Zimmern. Preis bis ca. 310.000,- €	Für eine solvenz kleine Familie suchen wir ein Baugrundstück, idealerw. voll erschlossen und möglichst keine Hanglage, Grdst. ca. 800m ² . Preis: offen
Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!	Im Umkreis von Hennef (ca. 30 km) Für einen vorgemerkt Kunden suchen wir ein ZFH, Grundstücksgröße ab 300 m ² , auch mit Renovierungsbedarf, Garten und Garage. Preis bis ca. 450.000,- €
www.bender-immobilien.de 0 22 23 / 29 66 80	

Der Minigolfclub Troisdorf 08 informiert

Am 12. Juni wurde das diesjährige vereinsinterne Minigolfturnier durchgeführt. Der Sieger des Turniers Kevin Rattay kam zum Zeitpunkt der Gründung des Vereins im Jahr 2008 zur Welt. Er tritt in die Fußstapfen seines Vaters Hans Rattay, der bereits mehrmals erfolgreich an den Stadtmeisterschaften im Minigolf teilgenommen hat und zu den Gründungsmitgliedern zählt. Die diesjährigen Stadtmeisterschaften im Minigolf um den „Bürgermeister Alexander Biber Wanderpokal“ finden am 12. und 13. August auf der Minigolfanlage Am Aggerdamm 30 in Troisdorf statt. Beginn an beiden Tagen ist um 10 Uhr.

Die Siegerehrung findet am 13. August gegen 19 Uhr durch den Schirmherrn der Veranstaltung Herrn Bürgermeister Biber statt. Teilnehmen können alle Frei-



Kevin Rattay

zeitspieler (Hobby-Spieler, auch Anfänger). Der Minigolfclub Troisdorf 08 wünscht allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß und viel Erfolg.

**Bürkle
IMMOBILIEN**



WIR BEWERTEN IMMOBILIEN

BESUCHEN SIE UNS –
WIR BERATEN SIE KOMPETENT UND FAIR

Spezialisiert auf
Verkauf | Bewertung | Vermietung
Scheidung | Erbschaft

Wir beraten Sie **kostenlos und völlig unverbindlich**:

Hauptstraße 168 | 53842 Troisdorf-Spich

02241 / 90 57 900

buerkle@buerkle-troisdorf.de

www.buerkle-troisdorf.de

Von Nord nach West 2023 - die Werkstattbühne für Straßentheater on tour

An den vier Freitagen im Juli um 19 Uhr in Troisdorf auf dem Fischerplatz

Großartige Straßentheaterkünstler und -künstlerinnen präsentieren erneut ihre brandneuen ausgeklügelten Shows vor Troisdorfer Publikum noch vor der Premiere. Diese Idee hat so viele Darbietende auch über die Landesgrenzen hinaus begeistert, so dass die Beteiligung inzwischen international ist. In diesem Jahr zeigen auch ganz besonders junge Zirkus-Artisten

und Artistinnen ihre kreativen Shows. Ein idealer Ort für Experimente und Neues im klassischen Straßentheater und Zirkusumfeld! Atemberaubende Luftartistik inklusive!

Eintritt frei!

Highlight: Tour 1 findet gemeinsam mit dem traditionellen Abendmarkt rund um den Fischerplatz statt!

Die Touren teilen sich wie folgt auf:

Tour 1 am Freitag, 7. Juli, ab 19 Uhr, startet mit Flexoncirc „unfold untold“ & Felix Ahlert „Mr. Postman“.

An **Tour 2** am Freitag, 14. Juli, ab 19 Uhr begrüßt Sie Compagnie Hein „Unnecessary Violence“ & Roman Skadra „Absurd Hero“.

Die **3. Tour** am Freitag, 21. Juli, ab 19 Uhr führt die Serie fort mit den Canavaltwins und ihrer mu-

sikalisch unterlegten Jonglage & Sabeth Dannenberg „Das Lächeln am Fuße der Fahne“.

Und die **4. Abschlusstour** am Freitag, 28. Juli, ab 19 Uhr endet mit Theatro Artistico „Perspektiven“ & Dana Augustin aus Slowenien mit „The act of love“.

www.vonnordnachwest.de
www.troisdorf.de
 Programmänderungen vorbehalten.

Wunderschönes und stimmgewaltiges Klangbild

Kita Robert-Müller-Platz machte mit bei „Hütte singt“

Endlich hieß es wieder: „Hütte singt“. Kürzlich trafen sich Kinder und Erzieherinnen und Erzieher der Kitas aus Friedrich-Wilhelms-Hütte an der Grundschule Roncallistraße, um gemeinsam mit den Grundschülerinnen und Grundschülern den Sommer musikalisch zu begrüßen. Mit dabei war natürlich auch die Kita Robert-Müller-Platz.

Seit Wochen hatten die Kinder fleißig geübt. Das Ergebnis war ein wunderschönes und stimmgewaltiges Klangbild auf dem Schulhof. Organisiert wurde „Hütte singt“

wieder von Karina Weber vom städtischen Familienzentrum Daimlerstraße und Karin Söndgerath-Hurnik von der Roncalli-Schule, die zusammen mit Monika Winterson (playmusic Musikschule) fast 400 Kinder zum gemeinsamen Singen begrüßten. Vielen Dank für die Organisation dieser tollen Veranstaltung - es hat den Kindern wieder richtig viel Spaß gemacht!

Verein der Freunde und Förderer der Kita Robert-Müller-Platz e.V., Foerderverein.Kita.RMP@gmail.com, facebook.com/FoerdervereinKitaRMP



Viel Spaß hatten die Kinder beim gemeinsamen Singen mit den anderen Kitas und der Grundschule sowie Monika Winterson von der playmusic Musikschule (stehend, r.). Fotos: Förderverein



Zusammen auf dem Weg zur Grundschule Roncallistraße.

Online lesen: rundblick-troisdorf.de/e-paper

rundblick
 ZUGLEICH
 AMTSBLATT
 FÜR DIE
 STADT
 TROISDORF

Erscheint in: Troisdorf, Altenrath, Bergheim, Eschmar, Friedrich-Wilhelms-Hütte, Kriegsdorf, Müllenbach, Oberlar, Rottener See, Sieglar, Spich und Troisdorf-West

Ihre Wochenzeitung

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMSystem von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

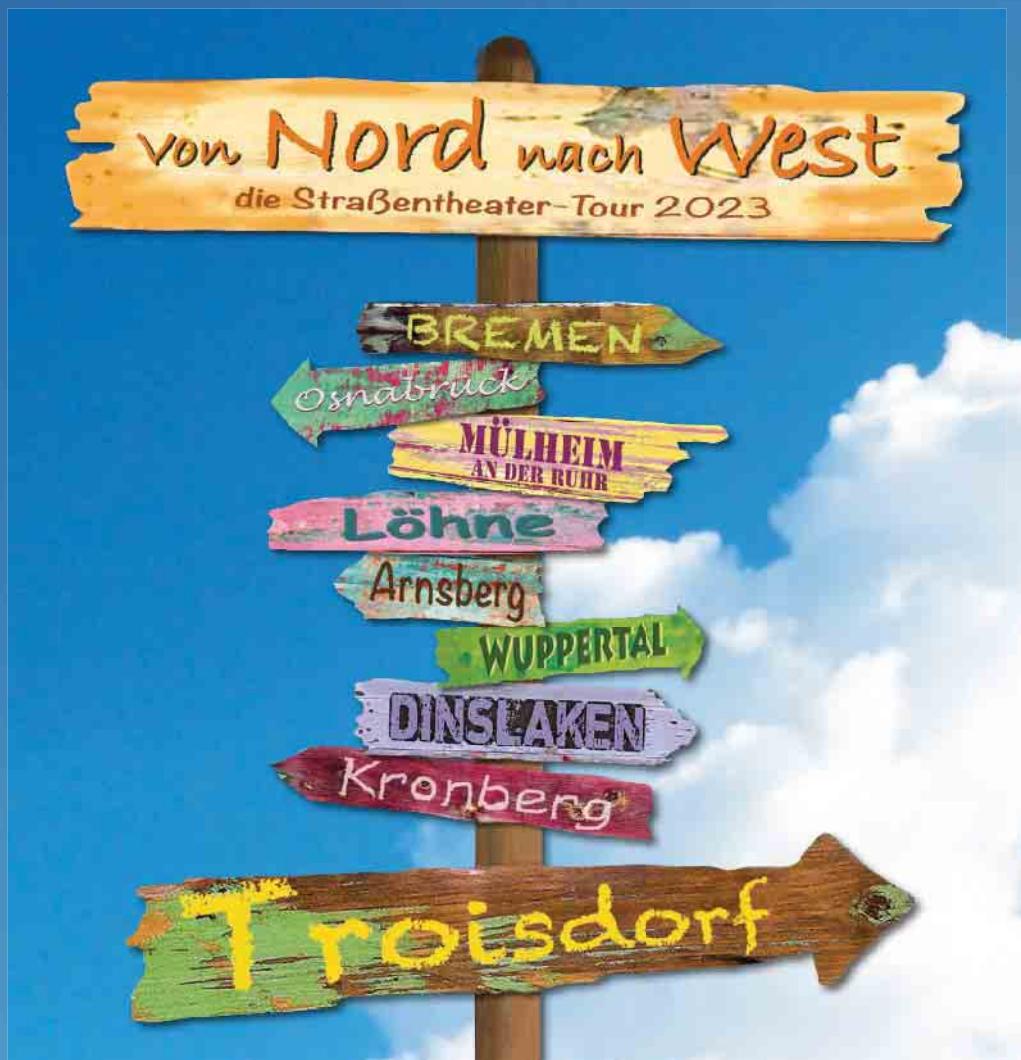
<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!



ZEITUNG ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**

SOMMER.OPEN.AIR



**THEATER AUF DER STRASSE
FREITAGS IN TROISDORF**

**07.07. // 14.07. // 21.07. // 28.07.2023
FISCHERPLATZ // 19 UHR**

www.troisdorf.de

 STADT
TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

„Den Denkmalen eine Biografie geben“

Schülerinnen und Schüler des Heinrich-Böll-Gymnasiums erforschten unbekannte Kriegsgräber

(AW/wed) Mehr als 100 Interessierte hatten sich Mitte Juni auf dem Friedhof Kriegsdorf versammelt, um an einer feierlichen Projektpräsentation zu unbekannten Kriegsgräbern teilzunehmen, die vom Ortsring Kriegsdorf und dem engagierten HBG-Forscherteam um Andreas Wüste bis zu Perfektion erarbeitet wurde.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 des Heinrich-Böll-Gymnasiums (HBG) aus Troisdorf hatten sich ein Schuljahr lang im Rahmen des Projekts „Den Denkmalen eine Biografie geben“ mit dem Kriegsgräberfeld auf dem Kriegsdorfer Friedhof beschäftigt. Sie haben sich auf eine lokale Spurensuche begeben, um den Kriegergedenkstein und die Kriegsgräber zu erkunden. Über diese Gräber war bislang wenig bis gar nichts bekannt.

Zahlreiche außerschulische Projektpartner haben der Forschungsgruppe bestehend aus 15 Schülerinnen und Schülern bei ihrer Spurensuche geholfen: der Ortsring Kriegsdorf, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, die katholische Kirchengemeinde St. Johannes Troisdorf, das Stadtarchiv Troisdorf u.v.m. Es wurden Kirchenbücher ausgewertet, Archive in ganz Deutschland und im nahen Ausland kontaktiert, das Troisdorfer Stadtarchiv durchforstet und ein Zeitzeugengespräch mit einer 90-Jährigen durchgeführt, die den Krieg vor Ort erlebt hat.

Im Rahmen ihrer Projektpräsentation haben die Schülerinnen und Schü-



Projektleiter Andreas Wüste (Dritter von rechts) mit Joachim Bohn (OR Kriegsdorf) und Schülerinnen und Schülern an einer der beiden Stelen. (Foto: wed)

ler genauere Einblicke in ihren Forschungsprozess gegeben und vorgestellt, was sie über die Kriegsgräber und die Situation während des Zweiten Weltkriegs im Stadtteil Kriegsdorf herausgefunden haben. Ziel des Projekts war es zum einen, die Denkmale in dem historischen Ortskern als begehbarer Quelle zu erforschen, Verborgenes rund um die Gräber sichtbar zu machen und den unbekannten oder vergessenen Toten „ihre Biografie zurückzugeben“. Dies ist beeindruckend gelungen. Zu fast allen Toten konnte das Forschungsteam Informationen herausfinden. Zu den gefallenen Soldaten gibt es nun zugängliche Informationen zum Werdegang und zum Teil auch zu den Umständen ihres Todes. Aber auch zu den Zivilistinnen und

Zivilisten in der Kriegsgräberreihe gab es interessante Erkenntnisse: In den Kriegsjahren des Zweiten Weltkriegs 1939 bis 1945 wurde auch Kriegsdorf nicht verschont. Besonders 1941 gab es einen großen Bombenangriff, welcher auch viele zivile Opfer forderte. Laut Kirchenbuch (Register Kapellengemeinde Kriegsdorf) und Sterbeurkunden aus dem Stadtarchiv Troisdorf wurden acht Einwohner aus Kriegsdorf bei einem feindlichen Fliegerangriff am 14. Oktober 1941 tödlich verletzt und am 18. Oktober 1941 auf dem Kriegsdorfer Friedhof beigesetzt. Zu einigen dieser Opfer gibt es nun detaillierte Informationen, die bislang noch nicht für die Öffentlichkeit zugänglich waren.

Die Veranstaltung am 15. Juni 2023

diente vor allem auch als Startschuss für die offizielle Übergabe der Forschungsergebnisse an die Troisdorfer Bevölkerung. Im Rahmen der Arbeit mit den unterschiedlichen Quellen sind zwei Informationstafeln entstanden. Eine Tafel, die sich vor allem mit den Denkmälern auf dem Friedhof beschäftigt, steht in unmittelbarer Nähe des Kriegsgräberfeldes. Eine weitere wurde in der Reichensteinstraße/Ecke Alte Uckendorfer Straße enthüllt. Auf dieser Tafel wird der besonders verheerende Luftangriff auf Kriegsdorf am 14. Oktober 1941 dargestellt. Darüber hinaus haben die Schülerinnen und Schüler einen Biparcours (eine digitale Führung für Smartphones und Tablets) entwickelt, der die vielfältigen Ergebnisse der Projektgruppe zukünftig allen Interessierten interaktiv zur Verfügung stellt.

Der QR-Code dazu ist auf den Gedenktafeln zu scannen.

Zwei beteiligte Schülerinnen zu diesen Arbeiten: „Es war interessant zu sehen, wie nah die Menschen am Kriegsgeschehen dran waren.

Für uns ist das unvorstellbar gewesen. Es ist beeindruckend zu hören gewesen, wie sehr ein Krieg die Menschen um ihn herum prägt. Durch unser Interview haben wir die Möglichkeit erhalten, nicht nur durch aufgezeichnete Daten, sondern auch durch die Erinnerungen einer Person, die all dies miterlebt hat, zu lernen und einen Eindruck zu bekommen, wie prägend Krieg bis heute sein kann.“

Schornsteinfeger mit dem Rad unterwegs

1.000 Kilometer in sieben Tagen für krebskranke Kinder

(wed) Spich ist zwar die heimliche Fahrrad-Hochburg von Troisdorf, aber radelnde Schornsteinfeger sieht man dennoch nicht so oft. So jetzt gesehen auf der Hauptstraße von Köln kommend und Rast machend bei Hedi Voßloh in ihrem Gamins-Weindepot.

„Glückstour“ heißt die Aktion. Mit über drei Millionen Euro gesammelten Spendengeldern für krebskranke Kinder gehört die Glückstour zu den größten privaten Hilfsaktionen in Deutschland. Hedi Voßloh hatte Weinpäckchen gespendet, die dann via Internet angeboten und mit ei-

nem „Zuschuss“ für die Glückstour verkauft werden.

Die Frauen und Männer in Schwarz, die sonst auf Dächer „herumturnen“, legen in sieben Tagen 1.000 Kilometer zurück, bei Wind und Wetter - die Strecke verlangt ihnen Jahr für Jahr einiges ab, aber alle vereint nur das eine Ziel: Möglichst viele Spenden für krebskranke Kinder einzusammeln und zu verteilen. Und nach einer guten Stärkung stiegen die Radler wieder auf und kräftig in die Pedalen. Eine tolle Aktion des Schornsteinfegerhandwerks.



Bei Gamins Weindepot in Spich legten die „schwarzen Männer“ eine Pause ein und bedankten sich für die Spende. Foto: wed

Ein „neues Herzstück“

Reifenhäuser spendet neue Küche für den „Karren“

Der diakonische Verein „Der Karren e. V.“, der Menschen mit Behinderungen und Senioren im Rhein-Sieg-Kreis und in Bonn betreut, konnte vor Kurzem eine besondere Spende entgegennehmen: in der Troisdorfer Wohngemeinschaft des Vereins wurde eine neue behindertengerechte Küche installiert. Möglich machten dies Klaus und Susi Reifenhäuser, die von der Arbeit des Vereins erfahren und sich gleich bereit erklärt hatten, den „Karren“ mit einer großzügigen Spende zu unterstützen. Schnell war klar, dass diese zum Erwerb einer neuen Küche für die Wohngemeinschaft in Troisdorf genutzt werden sollte, da die bisherige bereits stark in die Jahre gekommen war und dringend einer Erneuerung bedurfte. So wurde gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern das Konzept für die neue Küche besprochen und in die Planung gegeben - mit Erfolg.

„Unsere neue Küche ist das Herzstück der WG, eine richtige Kommunikations- und Planungszentrale, in der alle gerne zusammenkommen“, freut sich Monica Klossen, Leiterin der WG in Sieglar, in der zehn Menschen mit geistiger Behinderung leben. Für Klaus und Susi Reifenhäuser war dies ein echtes Herzensprojekt, wie sie bei einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin in der Wohngemeinschaft erzählen. „Wir freuen uns deshalb sehr, dass mit der neuen Küche ein praktikabler, aber auch gemütlicher Ort entstanden ist, der die Bewohnerinnen und Bewohner zum Beisammensein einlädt“, so Klaus Reifenhäuser. Ein Engagement, das auch für den Verein nicht selbstverständlich ist, erklärt Gabriele Siebert, Vorstandsmitglied von „Der Karren“. „Wir freuen uns sehr, dass die Familie Reifenhäuser unser Projekt unterstützt hat. Es ist uns wichtig, dass die Bewohnerinnen



Susi und Klaus Reifenhäuser mit Gabriele Siebert und den Bewohnerinnen und Bewohnern in ihrer neuen Küche.

und Bewohner unserer Einrichtungen ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können und da ist auch die häusliche Umgebung natürlich von entscheidender Bedeutung“, so Siebert. Der „Karren“ unterhält neben

Betreuungsangeboten für Menschen mit Behinderung und ambulanter Pflege für Senioren acht Wohngemeinschaften in der Region. 62 Erwachsene mit Behinderung haben hier ihr Zuhause gefunden.

WERDE HERR DER FITTINGE

Wir suchen Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Jetzt bewerben: www.herrderfittinge.de

SCHÖLLGEN HAUSTECHNIK®

Feiern für einen guten Zweck

KinderStiftung erhält stattliche Summe

(wed) Feiern und gleichzeitig etwas für einen guten Zweck tun; das dachten sich Kim Huynh Dao und Tien Long Nguyen, die jetzt mit ihrem Restaurant Yen-Yen in der Alte Poststraße 34 ihr 20-jähriges Jubiläum feierten. Dazu hatten sie sich natürliche kulinarische Besonderheiten ausgedacht, aber auch tolle Aktionen: Jubiläums-Tomboola, Gutscheine für vergünstigtes Essen und - eine Sammlung zugunsten der KinderStiftung Troisdorf. Das gesamte Trinkgeld in der Jubiläumswoche und weitere Spenden kamen in die Spardose.

Jetzt nahm Peter Wasserfuhr, Vorsitzender des Kuratoriums der KinderStiftung, den stattlichen Betrag von 457,50 Euro entgegen. Er dankte den beiden Restaurant-Betreibern für ihre Spende und wünschte weiterhin viel Erfolg mit ihrem Unternehmen für asiatische Gerichte und typisch vietnamesische Spezialitäten.



Erfreut nahm Peter Wasserfuhr von der KinderStiftung die Spende von Kim Huynh entgegen. Foto: wed

Roland Trömpert erhält Oberlarer Taler

Ortsring Oberlar ehrt einen nimmermüden Ehrenamtler

(wed) Roland Trömpert erhielt kürzlich für seine Jahrzehnte lange ehrenamtliche Arbeit den Oberlarer Taler 2023. Er hat sich durch seine vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten in verschiedenen Vereinen, insbesondere beim Schützenbrauchtum und im Kleingartenverein sehr große Verdienste um das Allgemeinwohl erworben. Aber auch im Karneval ist er seit rund 50 Jahren aktiv in Vereinen und in Verantwortung. Angefangen hat er als Jungschütze und war ab Anfang der 1970er Jahre aktiv mit dabei beim Bau des Oberlarer Schützenhauses. Er war oder ist noch 1. Schießmeister, 1. Brudermeister der Schützenbruderschaft Sankt Hubertus Oberlar, war dreimal Schützenkönig und dann Schützenkaiser; hinzu kommen weitere Ämter in überregionalen Organisationen.

In der Session 2008/2009 stellte

er mit seiner Frau Conny das Oberlarer Prinzenpaar; zum zweiten Mal als Prinz war er im Dreigestirn 2013/2014 mit Herbert Niesen als Jungfrau und Heinrich Sasse als Bauer, Adjutantin Ehefrau Conny, und Lutz Zander als Prinzenführer. Seit 2003 bis heute ist Trömpert in seinem zweiten Hobby aktiv: 20 Jahre im Kleingärtnerverein Oberlar und seit 2009 nun schon im 15. Jahr Vorsitzender des Vereines.

Roland Trömpert hat sich durch seine ehrenamtliche Tätigkeit insbesondere im Vereinsleben große Verdienste um das Allgemeinwohl erworben. Mit dem Oberlarer Taler werden seine Verdienste für den Ortsring und die Oberlarer Vereine gewürdigt. Dabei sei erwähnt, dass der 1953 gegründete Ortsring dieses Jahr 70 Jahre alt wird. So wie er als aktiver und äu-

Sommerfest der Großen KG

Hohe Besucherzahl auf dem „Festplatz“ Schmidberger

(wed) Karnevalisten können gut feiern - und tun das auch gelegentlich. Eigentlich eine Binsenweisheit, aber immer wieder aktuell. Neuestes Beispiel: Die 1. Große KG Sieglar hatte eingeladen und eine bislang nie erreichte Schar von Mitgliedern und Ehrengästen folgten dieser Einladung, was natürlich den KG-Präsidenten Marco Esch besonders freute. Die vielen kleinen Helferlein hatten alles gut vorbereitet: Gabi

Pfaender und Christian Winkler kümmerten sich im Wesentlichen um alles Notwendige rund um Grill und Pfanne und Uwe Schmidberger um die flüssige Nahrung; er stellte auch erneut seinen Garten zur Verfügung für dieses Sommerfest. Ebenfalls ein Beweis, dass auch in diesem Jahr beste Stimmung herrschte: Die letzten Gäste, die den Festplatz verließen, konnten dank beginnender Morgenröte den Heimweg problemlos finden.



Beste Stimmung, bestes Wetter und Leckeres vom Grill beim Sommerfest der Großen KG Sieglar. Fotos: wed

berst engagierter Bürger sein Oberlar und sein Troisdorf Jahrzehnte lang mitgeprägt hat, so hat seine Heimat auch ihn geprägt. Diese Einbindung in den Wohn- und Heimatort gibt erst der ehrenamtlichen Arbeit ihren besonderen Reiz. Wer in den Vereinen dabei ist, wer in der

Ortsgemeinschaft Verantwortung trägt, der identifiziert sich in besonderem Maße mit dem Wohl und Wehe der Bürgerinnen und Bürger, er spricht und versteht ihre köllsche Sprache, er kann sich in ihre Gedanken hineinsetzen.

Dem Ortsring Oberlar steht hierfür seit 2018 ein ganz besonderes Mittel zur Verfügung. Der Oberlarer Taler soll in erster Linie als Symbol verstanden werden, mit dem freiwilliger und über das gewöhnliche Maß hinausgehender Einsatz für das Gemeinwesen als Teil des Orts-

rings gewürdigt werden soll. Alle Oberlarer Gruppen, Vereine, Organisationen, sie alle hier tragen diese Auszeichnung mit. Aus diesem Grund sind alle Ortsringmitglieder zusammengekommen, um Roland Trömpert für seine Verdienste für Oberlar zu ehren.

Roland Trömpert sagte in seiner Dankesrede, dass ohne die vielen ehrenamtlichen Mitglieder in den Vereinen das alles nicht möglich gewesen sei, und er dankte allen für die Hilfe und Unterstützung.

Dass diese Auszeichnung für ihn kein Abschluss sei, sondern Motivation, weiterzumachen und mit viel Freude und Elan seine vielen Aufgaben weiterzuführen und für Vorstandämter zu werben: „Ehrenamt ist nicht Arbeit, die nicht bezahlt wird, sondern Arbeit, die gar nicht bezahlt werden kann.“

Pradeep I. ist erster farbiger Prinz in Troisdorf

Tag der offenen Tür beim Festausschuss Troisdorfer Karneval

(wed) „Ich kann mehr lachen als reden“, gab Pradeep Uswatta schmunzelnd bei seinem ersten offiziellen Auftritt zu; das ist sicher mit Blick auf sein künftiges Ehrenamt vorteilhaft: Der 50-jährige Sri-Lanker ist der designierte Prinz des Festausschuss Troisdorfer Karneval (FTK) und wurde beim Sommerfest des FTK offiziell vorgestellt. Prinz Pradeep I. ist der erste Farbige als Prinz im Troisdorfer Karneval. Er lebt schon 33 Jahre in Deutschland und freut sich riesig auf die kommende Session, in der er mit Bauern Ingo und Jungfrau Franka II. als Dreigestirn den heimischen Karneval beleben wird. Die Feuertaufe jedenfalls hat er mit Bravour bestanden.

Und es gab noch eine Vorstellung eines Dreigestirns: Auf der Hütte wird das Kinder-Dreigestirn mit Prinz Ben, Bauer Toni und Jungfrau Luana die (jüngere) Narrenschar jeck machen.



Das designierte Dreigestirn von Troisdorf mit (Teil-)Gefolge und FTK-Präsident Hans-Josef Tannenbaum. Fotos: wed



Erste Einheiten Tanzunterricht für das deignierte Dreigestirn vermittelten Tänzerinnen und Tänzer von Blau-Weiß Troisdorf.

Das FTK-Sommerfest wurde vom Spielmannszug Germania Mülkoven musikalisch und von Tanzcorps Blau-Weiß Troisdorf tänzerisch begleitet.

FTK-Präsident Hans-Josef Tannenbaum und sein FTK-Team zeigten sich sehr zufrieden mit großen Besucher-/Teilnehmer-Schar bei diesem Tag der offenen Tür.

Die Gäste konnten sich ausgiebig über die Aktivitäten informieren. Genüssliche Speisen und Getränke gab es in ausreichender Menge.



YILDIZ
Garten und Landschaftsbau

- Abbrucharbeiten ■ Erdarbeiten
- Kanalarbeiten ■ Isolierung
- Bepflasterung ■ Terrassen
- Einfahrten ■ Kellertrockenlegung
- Reparaturen aller Art

Sichern Sie sich jetzt unsere Sommerangebote!

Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 9 97 66 95

Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 0171 - 4 95 02 50

yildiz-gartengestaltung@t-online.de



WILD AUF DEN GRILL
Frisches Wildbret aus der Wahner Heide

www.bauerngut-schiefelbusch.de



Bauerngut Schiefelbusch
 Tel.: 02205 / 83554
 Do+Fr 08.30 - 18.30 Uhr
 Sa 08.30 - 17.00 Uhr
 So+Feiertag 12.30 - 17.30 Uhr

Bauerngut Schiefelbusch im Sülztal
 Tel.: 02205 / 9196375
 Di-Fr 09.00 - 18.30 Uhr
 Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Gitarrenkonzert im Bergheimer Fischereimuseum

Über mangelnden Zuschauerzuspruch konnten sich die beiden Gitarristen Alfred Frotzheim und Pascal Pohlscheidt bei ihrem gemeinsamen Konzert am ersten Juni-Wochenende im Bergheimer Fischereimuseum wahrlich nicht beklagen. Im Gegenteil: Etliche Zusatzstühle mussten bereitgestellt werden, um den zahlreichen Konzertbesuchern eine Sitzgelegenheit zu bieten.

Sogleich mit dem ersten Titel, dem „Maple Leaf Rag“ von Scott Joplin, entführten die beiden Protagonisten ihre Zuhörer in die Welt der „American Folk Guitar“, der das Konzert in weiten Teilen gewidmet war. Es folgten zahlreiche Klassiker, darunter „Angie“ (Davey Graham), „Mr. Sandman“ (Pat Ballard), „Judy“ (John Renbourn) und „Classical Gas“ (Mason Williams).

Auch mit ihren jeweiligen Solo-Stü-

cken zogen die Musiker das Publikum in ihren Bann. Pascal Pohlscheidt glänzte mit seinen Eigenkompositionen und sang u.a. zwei Lieder von seinem kürzlich erschie-

nenen Solo-Album „Hinter Masken“. Besonders emotional wurde es, als Alfred Frotzheim sein Lied „Ich weiß“ vortrug, das seinen Kindern, die sich ebenfalls unter den

Zuhörern befanden, gewidmet ist. Am Ende wurden die Künstler mit stehenden Ovationen belohnt und konnten erst nach der vierten Zugabe die Bühne verlassen.



AWO Troisdorf-Mitte - Angebote in der Begegnungsstätte

Montag:

Computer Club, digitale Bildbearbeitung
alle 14 Tage von 10 bis 12 Uhr
Hilfe bei Computerproblemen von 10 bis 12 Uhr
Gesprächskreis Spanisch von 14 bis 15 Uhr
Seniorengymnastik alle 14 Tage von 14 bis 15 Uhr
Gesprächszirkel Englisch von 16 bis 16.30 Uhr
Singen und Bewegung alle 14 Tage von 15.30 bis 16.30 Uhr

Dienstag:

Handy-Hilfe von 10 bis 12 Uhr,

nach Absprache

Office-Hilfe von 10 bis 12 Uhr
Stricken 10 bis 12 Uhr
Seniorenbeauftragtenberatung von 15 bis 16.30 Uhr, nach Absprache
Klönen und Spielen bei Kaffee, Kuchen in Kooperation mit SOFA e. V. von 14 bis 17 Uhr
Freifunkertreff, 1. Dienstag im Monat, z.Zt. online
Mittwoch:
Gesprächskreis Niederländisch von 10 bis 11.30 Uhr
Skat von 10 bis 12 Uhr
Bingo bei Kaffee

von 14 bis 16.30 Uhr

Niederländisch von 17 bis 18.30 Uhr, jeden 1. Mittwoch im Monat

Donnerstag:

Hilfe bei Computerproblemen von 10 bis 12 Uhr
Beratung durch Ortsvereinsvorstandsmitgliedern von 10 bis 12 Uhr
Freie Gesprächsrunde von 14 bis 16.30 Uhr
Doppelkopf von 14 Uhr bis 16.30 Uhr
Linux-Gruppe von 19 bis 21 Uhr, jeden 1. Donnerstag im Monat,

online

Gruppe Öfenster von 19 bis 21 Uhr

Freitag:

Hilfe bei Computer von 10 bis 12 Uhr
Spontan Besucher Cafe von 10 bis 12 Uhr
Geburtstagskaffee alle 3 Monate auf Einladung von 15 bis 18 Uhr
Abendveranstaltungen, s. Ankündigung ab 18 Uhr
Bei Interesse: Anmeldung unter Tel.-Nr. 02241 72417 oder persönlich in der Begegnungsstätte

Freie Plätze

Die Elterninitiative „die kleinen Strolche e. V.“ ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Troisdorf-Bergheim. Aus der Idee einiger Eltern, ihren Kleinkindern zusammen mit Altersgenossen eine sanfte Vorbereitung auf die Kindergartenzeit zu ermöglichen, wurde 1991 der Verein gegründet.

Aktuell bietet der Verein drei altersgerechte abgestimmte Kursangebote an:

einen **Krabbelclub**, einen **Miniclub** sowie den **Vorkindergartenkurs:**

Krabbelclub (6 bis 12 Monate)

Die Kinder sammeln Erfahrungen im Umgang mit verschiedenen

Dingen, möchten fühlen, sehen, schmecken, riechen, hören und entdecken. Die Eltern können damit ihr Kind fördern, schöne Anregungen für die Freizeit sammeln und Kontakte zu Gleichgesinnten knüpfen.

Miniclub (12 bis 24 Monate)

Die Kinder brauchen Bewegung, neue Reize, Freude und Spaß am Spielen. Spiel und Bewegung machen Spaß und geben Selbstvertrauen. Die Kinder spielen und bewegen sich gemeinsam mit den Eltern: Was ist laut und was ist leise? Was ist schnell und was ist langsam? Was ist dunkel und

was ist hell? Was ist hoch und was ist tief?

Durch ein abwechslungsreiches, altersgerechtes Spiel- und Bewegungsangebot steigt auch das Vertrauen in die eigene Bewegungsfähigkeit.

Vorkindergarten

(ab 18 Monaten)

In dem „Kindergartenjahr“, das sie miteinander verbringen, lernen sie im gemeinsamen Spiel das Verhalten und die Kommunikation in der Gruppe kennen. Die Betreuung übernimmt eine Erzieherin und ein bis zwei Eltern, die sich intensiv mit der Gruppe be-

schäftigen und ihnen bei gemeinsamen Bastelarbeiten Handfertigkeiten, wie z.B. den Umgang mit Schere und Kleber oder Pinsel und Farbe vermitteln können. Dabei wechseln die Erziehungsberichterstättigen sich reihum ab, so dass jeder auch zunehmend etwas mehr Zeit für sich gewinnen kann.

Für das neue Kursjahr nach den Sommerferien sind in allen Gruppen noch freie Plätze vorhanden.

Für weitere Informationen schaut gerne auf unsere Homepage www.strolche-troisdorf.de oder kontaktiert uns unter kontakt@strolche-troisdorf.de.

Johannesgeding in Bergheim

Rückblick und Vorschau in 2023

(wed) Die Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg lädt alle Fischerbrüder zum Johannesgeding 2023 ein. Am **1. Juli ab 14 Uhr** wird im Fischereimuseum der Tätigkeitsbericht für das erste Halbjahr 2023 vorgestellt ebenso wie die geplanten Maßnahmen für das zweite Halbjahr. Im Anschluss an das Geding laden die Verantwortlichen zum gemütlichen Beisammensein bei Gegrilltem und Getränken im Fischereimuseum ein.

Damit gut geplant werden kann, wird um eine verbindliche Teilnahmebestätigung gebeten.

Anzeige

Erlesene Teppichkunst verdient die richtige Kosmetik

Menden · Ein Teppich verdient die richtige Pflege, weiß Kierpaczy, Fachmann und Inhaber des Orientteppichhandels auf der Burgstraße. Er ist Herr über die edelsten und hochwertigsten Teppiche des Orients und beherrscht die Pflege- und Waschtechniken für Teppiche nach persischer Tradition. „Alle fünf Jahre“, so der Fachmann, „muss ein Teppich gewaschen werden“. Wird die Wolle nicht regelmäßig rückgefettet, verschleißt diese sehr schnell. Seit mehr als 30 Jahren kennt sich die Familie Kierpaczy mit Kunst, Pflege und Reparatur von Teppichen aus. Neue und auch antike Teppiche, die im eigenen Hause restauriert wurden, sind in den Ausstellungsräumen zu sehen. „Es lohnt sich auf jeden Fall, einmal reinzuschauen und die vielen Kostbarkeiten und das Ambiente bei einem Glas Tee zu genießen“, empfiehlt Kierpaczy. Wir bieten auch kostenlose Abholung und Lieferung von Teppichen an.



**Waschaktion
9,90 € pro²**
auf Velour-
+ Maschinen-
Teppiche



**30% Rabatt
auf Polster-
reinigung und
Restaurierung**

Orient-Teppich-Handel Waschen ist günstiger als Neukauf!

• Waschen von Teppichen aller Art • Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung • Auslage eines Gegenstands während der Waschzeit • kostenloser Bring- und Abholdienst! **Wir machen keine Telefonwerbung und keine Werbung an der Haustür!**

Kierpaczy • Burgstr. 59 • 53757 Sankt Augustin-Menden

Tel.: 0 22 41 / 8 79 96 99 oder 0 22 24 / 9 89 67 22

Alle Mitarbeiter kommen von der Burgstr. 59, Sankt Augustin-Menden

**Besuchen Sie uns in unserem
Ladenlokal in der Bahnhof-
straße 11 in Bad Honnef**

Selbsthilfegruppe Long Covid Troisdorf - Vernetzung unter Betroffenen

Long Covid bezeichnet die gesundheitlichen Langzeitfolgen einer Coronavirus-Erkrankung.

Die Symptome können sehr unterschiedlich sein. Sie reichen von Lungenschäden nach einem Krankenhausaufenthalt über Entzün-

dungen an verschiedenen Organen bis hin zu Atemnot, Fatigue, Bewusstseinstrübungen und neurologischen Störungen.

Gemeinsam ist den Betroffenen, dass sie nach der Erkrankung nicht in ihr gewohntes Leben mit

seinen alltäglichen Belastungen zurückkehren können.

In Troisdorf treffen sich zum Austausch, zur gegenseitigen Unterstützung und zur Vernetzung seit einigen Monaten Betroffene in einer Selbsthilfegruppe.

Neue Interessierte sind herzlich willkommen.

Information und Anmeldung per Mail
selbsthilfe-rhein-sieg@
paritaet-nrw.org
oder telefonisch: 02241 / 94 99 99.

KOLL Steine gratuliert Freier Waldorfschule St. Augustin e. V. zu Umweltpreis

Die Freie Waldorfschule St. Augustin erhält den Umweltpreis 2022 des Fördervereins für Artenvielfalt, Umweltschutz und Naturschutz FAUNA e. V. in St. Augustin. Als Stifter des Preises und Förderer des Vereins übergibt der KOLL-Steine Inhaber Helge Koll den Preis in der Kategorie „Ideen und Engagement von Kindergarten und Grundschulen“ für deren überzeugendes Nachhaltigkeitskonzept.

Im Rheinland tief verwurzelt produziert das Familienunternehmen KOLL Steine bereits seit über 60 Jahren Schöne Steine aus Beton. Die besondere Natur des nahen Siebengebirges ist für KOLL Heimat und Verpflichtung zugleich.



Helge Koll (li) übergibt die Spende an Vertreterinnen der Freien Waldorfschule St. Augustin

Der Schutz der Umwelt in all ihrer Vielfalt als Grundlage des Lebens ist von entscheidender Bedeutung. Daher engagiert sich KOLL Steine nicht nur für klimaschonende Produktion, u.a. mit sauberem Strom aus Sonnenenergie, entwickelt ressourcenschonende, innovative Produkte, sondern fördert aktiv die Artenvielfalt mit der Gestaltung regionaler Blühwiesen auf den Werksgeländen sowie der Ansiedlung von eigenen Bienen-Stöcken vor Ort.

In diesem Sinne gratuliert KOLL Steine herzlich den weiteren Gewinnern der FAUNA-Umweltpreise und freut sich auf spannende neue Umwelt-Projekte im kommenden Jahr. CSH

Sturzpech für das Team Kern-Haus

Neffgen wird Fünfter in Rheinbach, Rüger Vierter in Limburg

Die Saison 2023 steht bisher für das Spicher Team Kern-Haus unter keinem guten Stern. Neben einigen krankheitsbedingten Ausfällen wird das Team aktuell vom Sturzpech verfolgt. Zunächst begann das vergangene Wochenende jedoch recht vielversprechend. Beim Abendrennen für Amateure in Limburg gingen für das Team Kern-Haus Lars Becker und Timm Rüger an den Start, für den RV Blitz Spich starteten Dennis Hundt und Daniel Luhmer. Bei den ersten Wertungen konnten zunächst noch keine Punkte eingefahren werden, erst im Verlauf des Rennens konnte Timm Rüger regelmäßig punkten, gewann eine Wertung und wurde in der doppelt zählenden Schlusswertung Dritter. Trotz der Punkteausbeute fehlte in der Endabrechnung ein Punkt zum dritten Platz, so dass er sich mit Rang vier begnügen musste. Lars Becker wurde mit vier Punkten Siebter, Daniel Luhmer kam als 13. ins Ziel, Dennis Hundt wurde 25. Am Sonntag standen sieben Fahrer des Team Kern-Haus beim traditionellen Rheinbacher Rennen am Start. Bereits nach drei Runden auf der 1,2 km langen Rundstrecke kam Tim Neffgen mit Plattfuß ins Depot, konnte aber nach Laufradwechsel mit Rundenvergütung wieder ins Renngeschehen eingreifen. Nach mehreren Attacken löste sich eine achtköpfige Gruppe unter Beteiligung von Niklas Mäger. Kurz darauf wurde Dominik Ivo in der Zielausgangskurve von einem vor ihm stürzenden Fahrer ebenfalls zum Sturz gebracht und musste das Rennen aufgeben.



Tim Neffgen.
Foto: Heinz Schumacher

Währenddessen löste sich Mäger mit einem Fahrer nochmals aus der Spitzengruppe. Es sah vielversprechend aus, bis der Spicher Kern-Haus Fahrer in einer Kurve mit dem Pedal aufsetzte und stürzte. Da sein Sattel durchgebrochen war, konnte er das Rennen nicht mehr fortsetzen. Im weiteren Verlauf des Rennens setzte sich eine dreiköpfige Spitzengruppe ab, die dann den Sieg unter sich ausmachte. Beim Sprint des Hauptfeldes wurde Tim Neffgen Zweiter des Feldes und belegte Platz fünf. Frank Lüters wurde 10., Timm Rüger 11. und Claudio Heinen 18. Teamchef Kurt Werheit nach dem Rennen: „Wir werden den Kopf nicht hängen lassen und nach einer Rennpause nächstes Wochenende wieder hochmotiviert am Start stehen. Dann beginnt die Vorbereitung für die deutsche Kriteriumsmeisterschaft bei unserem Heimrennen in Spich“.

Wirbelsäulengymnastik

Troisdorfer TV - aktuell

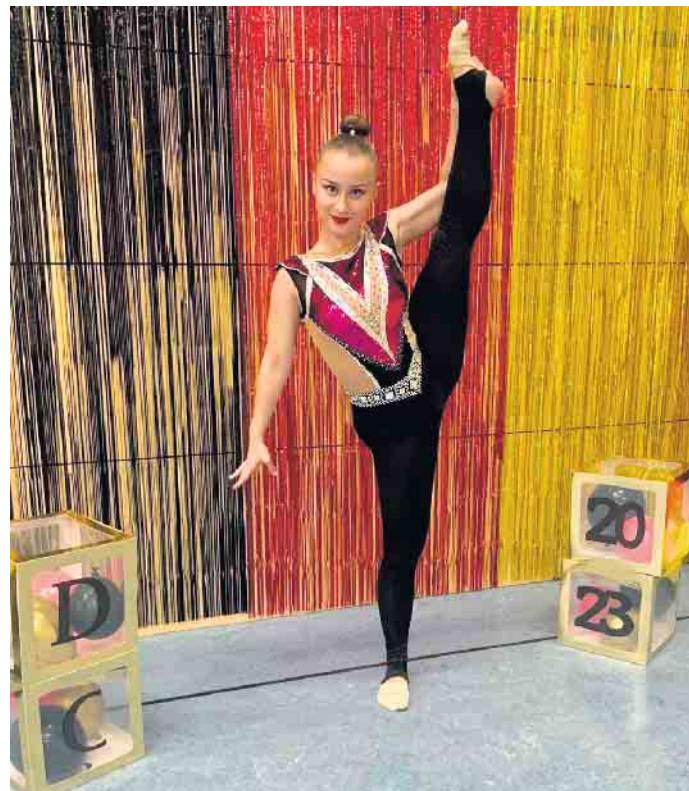
Wirbelsäulengymnastik hilft dem Körper durch ein gezieltes Kräftigungs- und Dehnungsprogramm, Haltungsfehler zu korrigieren und Muskelverspannungen abzubauen. Eine kräftige Rücken- und Bauchmuskulatur richtet die Wirbelsäu-

le auf und bringt sie in eine aktive Haltung. Es sind nur noch wenige Plätze frei in folgenden Kursen: Ab Montag, 14. August um 8 Uhr, 9 Uhr und 10 Uhr in der Sporthalle Altenforst und ab Mittwoch, 16. August um 18 Uhr

Chanelle Schlesiger überzeugt beim Deutschland Cup

Am vergangenen Samstag fand der Deutschland-Cup Gymnastik K-Einzel in Potsdam statt. Vom Troisdorfer Turnverein war in der Altersklasse K10 (18 Jahre und älter) Chanelle Schlesiger vertreten, die sich zuvor beim Regio Cup qualifiziert hatte. Im Wettkampf K10 werden drei Geräte geturnt (Ball, Band und Keulen). Chanelle präsentierte sich trotz Nervosität souverän und ausdrucksstark. Sie zeigte in al-

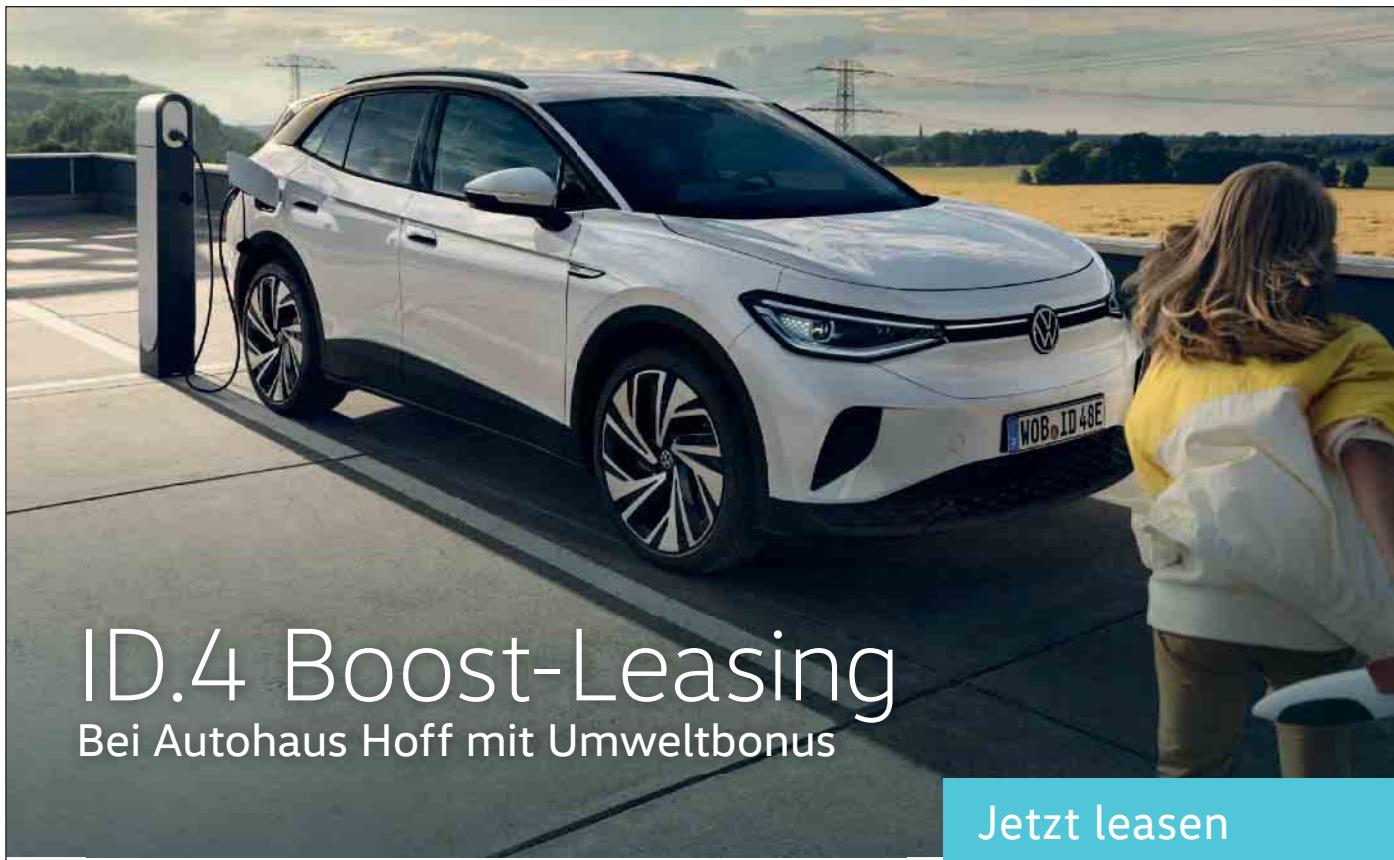
len Kürübungen eine tolle Leistung, und dominierte vor allem mit dem Band. In einem Teilnehmerfeld von 20 Gymnastinnen belegte Chanelle schließlich einen hervorragenden 7. Platz. In den Gerätefinals wurden jeweils die besten 8 Gymnastinnen gekürt. Hier konnte sich Chanelle über den 4. Platz mit dem Band und den 8. Platz mit dem Ball freuen. Herzlichen Glückwunsch!



Chanelle Schlesiger

und 19 Uhr in der Turnhalle Annenweg 3. Die Kurse gehen über 10 Wochen. Die Kursgebühr von 75 Euro wird von den gesetzlichen Krankenkassen mindestens zu 80 Prozent übernommen.

Nähre Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 02241 / 70989, montags, dienstags und donnerstags von 9 bis 13 Uhr und dienstags von 15 bis 18 Uhr oder besuchen Sie uns um Internet: www.troisdorfer-tv.de



ID.4 Boost-Leasing

Bei Autohaus Hoff mit Umweltbonus

Jetzt leasen
ab 539,- €¹ mtl.

30 verschiedene ID.4 Modelle schnell verfügbar!

Evolution der Elektromobilität. Ein völlig neues Raumkonzept, elektrische Performance, die begeistert und intuitiver Bedienkomfort, der alles einfacher macht. Der ID.4: stark wie ein SUV, nachhaltig wie ein ID.

**Stromverbrauch (kombiniert): 16,5 kWh/100km; Elektrische Reichweite (bei voller Batterie): 516 km;
CO₂-Emissionen: 0 g/km**

z. B. VW ID.4 Pro Performance 150 kW (204 PS) 77 kWh 1-Gang-Automatik:

Lackierung: Gletscherweiß Metallic / Schwarz, Anhängevorrichtung anklappbar mit elektrischer Entriegelung, Netzladekabel für Haushalts-Steckdose, Design-Paket „Plus“, Komfortpaket „Plus“, Interieur Style Platinum Grey, Narvik 8,5 J x 21 / 9 J x 21 in Schwarz, Sportpaket, Infotainment-Paket „Plus“, Leiste zwischen den Scheinwerfern sowie Türgriffmulden beleuchtet, Assistenzpaket „Plus“, Exterieur Style „Silver“, Umweltbonus, Einparkhilfe, Ladekabel Mode 3 Typ 2, 16 A, App-Connect Wireless u.v.m.

einmalige Sonderzahlung (dafür kann man die BAFA-Prämie² nutzen): EUR 4.500,00¹

Jährliche Fahrleistung:

10.000 km



Laufzeit:

48 Monate

monatliche Leasing-Rate

EUR 539,00¹

Auslieferungskosten sind in der Leasing-Rate enthalten. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 30.06.2023. Stand 6/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. **Bonität vorausgesetzt.** Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand unwesentlich abweichen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist. ²Mehr Infos zur Beantragung des Umweltbonus unter: www.bafa.de.



Ihr Volkswagen Partner

HOFF

Autohaus Hoff GmbH & Co. KG

Urbacher Straße 8 · 53842 Troisdorf-Spich · Tel. 02241-95126-0
Westerwaldstraße 1 · 53757 St. Augustin · Tel. 02241-39183-0

autohaus-hoff.de

M.U.T beim Volkswandern, Pi-Lauf und mehr

TLG-Abteilung mit Freude am Laufen

Bei Sonnenschein starteten mehr als 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim 51. Volkswandertag des TV Rengsdorf, darunter 100 Läuferinnen und Läufer sowie mehr als 500 Wandernde. Zeiten wurden nicht abgenommen, denn die über 30 km lange Strecke, teils mit Trailcharakter, wurden aus reiner Teilnahme- freude bewältigt.

Für das Marathon-Ultra-Team M.U.T. der Troisdorfer Leichtathletik Gemeinschaft TLG nahmen Richard Müller und Elke Duda als Wandernde teil, Jürgen Titze, Jürgen Mosler, Iris Jaschky- Sterzenbach und Gilles Guenat als Läuferin und Läufer. Eine Herausforderung war es für alle, denn ca. 1.000 Höhenmeter galt es zu überwinden. Auf der Strecke und im Ziel wurden alle von den vielen helfenden Händen des TV Rengsdorf gut verpflegt. Die TLGler wollen nächstes Jahr wieder dabei sein.

Pi-Lauf im Bergischen

Ein paar Tage später starteten bei sommerlichen Temperaturen auch vier M.U.T.ler beim Pi-Lauf in Neunkirchen. Neben dem



Viel Laufspaß: v.l. Richard Müller, Jürgen Titze, Elke Duda, Jürgen Mosler, Iris Jaschky-Sterzenbach und Gilles Guenat.

13,43 km langen Hauptlauf wurde auch ein Jedermannlauf über 3,431 km sowie eine 7 km lange Walkingrunde angeboten. Die abwechslungsreiche, aber sehr anspruchsvolle Strecke des Hauptlaufs bot den 102 Starterinnen und Startern neben einer herrlichen Landschaft durch Wahnbachtal und Wendbachtal



Marathon geschafft nach 42 km: Renate Seidel und Mattin Becker.



Beim Pi-Lauf vorne: v.l. Frank Breuer, Iris Jaschky-Sterzenbach, Jenny Sydorowski und Jürgen Titze. Fotos: TLG.

auch 320 Höhenmeter.

Jürgen Titze wurde mit 1:10h Erster seiner Altersklasse, Frank Breuer folgte kurz darauf mit 1:12h und belegte Platz 6 in seiner Konkurrenz. Kurz darauf erreichte Iris Jaschky-Sterzenbach mit 1:28h als Zweite ihrer Altersklasse das Ziel, gefolgt von Jenny Sydorowski, die nach 1:34h mit einem Sieg in ihrer Konkurrenz ins Ziel kam.

Rhein-Ruhr-Marathon

Danach fand in Duisburg der 40. Rhein-Ruhr-Marathon statt. Am bislang heißesten Tag des Jahres machten sich knapp 1.000

Läuferinnen und Läufer auf die Strecke von 42,195 km, die auch über den Rhein und die Ruhr führte. Unter den 723 Läuferinnen und Läufern im Ziel waren auch die beiden M.U.T.ler Renate Seidel nach 3:48:54h - der 1. Platz ihrer Altersklasse - und Mattin Becker nach 5:07:19h. Die Ergebnisse weiterer M.U.T.- Läuferinnen und -Läufer wie beim außergewöhnlichen Spendenlauf für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst im Kreis Unna und dem Bonner Nachlauf in den Rheinauen auf www.troisdorfer-lg.de.

Der ID.3 mit Boost-Prämie

Gemacht für Großes. Bei Autohaus Hoff mit Umweltbonus



Jetzt alle Prämien sichern
Unser Preis 36.205,- €

Ab sofort bei uns!

Evolution der Elektromobilität. Mit dem neuen ID.3 nimmt E-Mobilität bei Volkswagen weiter Fahrt auf: Außen verleihen die klaren Linien dem ID.3 ein reiferes Gesicht, innen überzeugen hochwertige Materialien sowie zahlreiche Assistenzsysteme als Serienausstattung. Das ist vollelektrische Mobilität auf der Höhe der Zeit.

Stromverbrauch (kombiniert): 15,2 kWh/100km; Elektrische Reichweite (bei voller Batterie): 429 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km

z. B. VW ID.3 Pro 150 kW (204 PS) 58 kWh 1-Gang-Automatik

Lackierung: Mondsteingrau Schwarz, Ambientebeleuchtung 10-farbig, Einparkhilfe, Verkehrszeichenerkennung, App-Connect Wireless, Radio „Ready 2 Discover Max“, Sprachbedienung, Telefonschnittstelle, „Climatronic“, „Keyless Start“, LED-Scheinwerfer, e-Sound, Fahrprofilauswahl, Ladekabel Mode 3 Typ 2 16 A u.v.m.

Listenpreis:

EUR 40.885,00*



abzüglich Umweltbonus:

-EUR 2.680,00

abzüglich HOFF Boost-Kaufprämie:

-EUR 2.000,00

Ihr Preis

EUR 36.205,00

Nach Zulassung können Sie zusätzlich eine Förderung in Höhe von EUR 4.500,00 beantragen. Infos: www.bafa.de

*Auslieferungskosten in der Autostadt sind enthalten. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 30.06.2023. Stand 6/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand unweesentlich abweichen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.



Ihr Volkswagen Partner

HOFF

Autohaus Hoff GmbH & Co. KG

Urbacher Straße 8 · 53842 Troisdorf-Spich · Tel. 02241-95126-0
Westerwaldstraße 1 · 53757 St. Augustin · Tel. 02241-39183-0

autohaus-hoff.de

Europaschule Troisdorf

Der Abiturjahrgang 2023

Wir gratulieren den Abiturientinnen und Abiturienten der Europaschule Troisdorf: Yasmin Al Asbehy, Sura Altunay, Joud Araj, Özge Börekci, Chiara Bo, Ilia Böttcher, Mohamed Bouzian, Laura Chlopik, Mia Degener, Celeste Dongur, Tanisha Effelsberg, Mirja Ehmke, Sophia El-Kassem, Nico Fedorovski, Meike Fitzler, Vivien Forsch, Eda Girgin, Clara Göllner, Stella Hesse, Tjorven Heusinger, Bastian Hilbig, Sylvia Hippe, Juliana Höfer, Ayca Hussein Oglu, Odina Jäkel, Lisa Marie Joss, Aylin Kara, Adem Karahanci, Simone Karges, Pantelis Katselis, Katja Konradi, Thomas Krenik, Antje Lenders, Laura Lorang, Björn Mahrkorn, Nick Meltschoch, Ma-



Der Abiturjahrgang 2023 der Europaschule Troisdorf

rie-Luise Morlock, Julia Nguyen, Laura Reudenbach, Marc Roth, Luisa Over, Elipniki Parasyri, Jule Betül Sertdemir, Katerina Sikorski, Melissa Ramadan Oglu, ter, Sena Taskin, Paul Thewes, Lina Tuschling, Moesha Weber, Jonas Poller, Catalina Stel Wilberg

Abiturientinnen und Abiturienten am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf verabschiedet

Insgesamt vierzehn Absolventinnen und Absolventen des Beruflichen Gymnasiums am Georg-Kerschensteiner-Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf erhielten jetzt bei einer Feier ihre Abschlusszeugnisse. Dreizehn Schülerinnen und Schüler erwarben die Allgemeine Hochschulreife und eine Schülerin den schulischen Teil der Fachhochschulreife.

„Sie haben berufliche Kenntnis-

se, Fähigkeiten und Fertigkeiten erlangt, die Ihnen gute Chancen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt eröffnen. Mit Ihrem Bildungsgang haben Sie nun das Abitur erreicht, können studieren oder sich für eine Ausbildung im dualen System entscheiden. Dazu gratuliere ich Ihnen ganz herzlich!“, würdigte die stellvertretende Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises, Notburga Kunert, die Leistungen

der Schülerinnen und Schüler. Gleichzeitig warb sie für einen beruflichen Einstieg beim Rhein-Sieg-Kreis.

„Gesundheit betrifft uns alle und sollte nach meiner Meinung in jedem Lehrplan Einzug halten. Gesundheit ist ein kostbares Gut, das allzu oft als selbstverständlich angesehen wird. - Somit begrüße ich sehr, dass Sie sich für das Berufliche Gymnasium Ge-

sundheit entschieden haben“, sagte Dr. Theodora Maria Geisinger, die als Bereichsleiterin die jungen Leute mit durch das Berufliche Gymnasium geführt hatte. Julianne Euchenhofer und Marie Volkmann waren Jahrgangsbeste mit einem Durchschnitt von 1,3 des Beruflichen Gymnasiums. An der liebevoll gestalteten Abschlussfeier nahmen neben den Klassenlehrerinnen Claudia Nohe van Well und Katharina Terbach alle Lehrkräfte der Abschlussklasse sowie die Unterstufe des Beruflichen Gymnasiums teil.

Eine kleine Überraschung gab es ebenfalls: Alle Absolventinnen und Absolventen erhielten das aktuelle Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises. Musikalisch wurde die Abschlussfeier von der Klasse GYG22 gestaltet.

Rund 500 junge Menschen aus 20 Bildungsgängen wurden in diesem Jahr am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg entlassen. Nahezu 200 davon stehen nun als ausgebildete Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger, Sozialassistentinnen und Sozialassistenten, Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger oder Erzieherinnen und Erzieher, den Einrichtungen der Region als ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung.



Die Abiturientia des Beruflichen Gymnasiums am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf mit Notburga Kunert, stellvertretende Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises (1. v.l.) und Dr. Theodora Maria Geisinger, Bereichsleiterin des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit (2. v.l.) sowie den Klassenlehrerinnen Claudia Nohe van Well (1. v.r.) und Katharina Terbach (3. v.r., hintere Reihe).
Foto: Rhein-Sieg-Kreis

Nümbrechter Lichterfest am 08. Juli 2023 im Kurpark

Nümbrecht ganz im Zeichen von Musik, Tanz, guter Laune und strahlenden Lichtern beim Nümbrechter Lichterfest am 8. Juli 2023

Am 8. Juli 2023 funkeln und strahlen im Kurpark Nümbrecht wieder kleine Stars, große Ballone und gigantische Blitze, die den Kurpark bei freiem Eintritt zum Leuchten bringen.

„Das Lichterfest im Kurpark ist seit Jahrzehnten eine Traditionsvorstellung für Jung und Alt sowie für Familien, Bürgerinnen, Bürger und Gäste. Tausende Besucherinnen und Besucher strömen Jahr für Jahr am zweiten Wochenende im Juli in den Kurpark. Das Lichterfest erfreut sich nicht nur in Nümbrecht, sondern auch in der gesamten Region größter Beliebtheit“, erklärt der Geschäftsführer der Nümbrechter Tourist Information, Benjamin Häcke.

Auch Nümbrechts Bürgermeister Hilko Redenius ist der Meinung, dass das Lichterfest für die Nümbrechterinnen und Nümbrechter sowie für die ortsansässige Gastronomie und Hotellerie eine wichtige Veranstaltung ist, deren Konzept durch die Einbringung neuer Ideen und Schwerpunkte überarbeitet wurde.

In diesem Jahr wurde das Angebot insbesondere für Familien und Kinder ausgeweitet. Schon ab 13.00 Uhr startet das bunte Programm für Jung und Alt.

Die DLRG Nümbrecht, die Gemeindewerke Nümbrecht, der Musikverein Heddinghausen und die AOK Rheinland bieten Spiel und Spaß für Groß und Klein auf der Festwiese an, während die Nümbrechter Musikfabrik mit ihren musikalischen Darbietungen die Gäste erfreut. In der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr werden Softgetränke zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

Gegen 14.00 Uhr begeistert die Nümbrechter Musikfabrik mit einem Musikprogramm auf der Bühne, ab 16.45 Uhr sorgt das Jugendorchester des Musikvereins Heddinghausen für musikalische Unterhaltung. Nach dem Fassanstich lädt Bürgermeister Hilko Redenius zu einer Runde Freibier ein, anschließend werden die Gewinner der Tombola gezogen. Als Hauptgewinn winkt eine Ballonfahrt im GWN Ballon für 2 Personen. Die Lose für die Tombola sind in der Tourist Information und im Einzelhandel erhältlich.

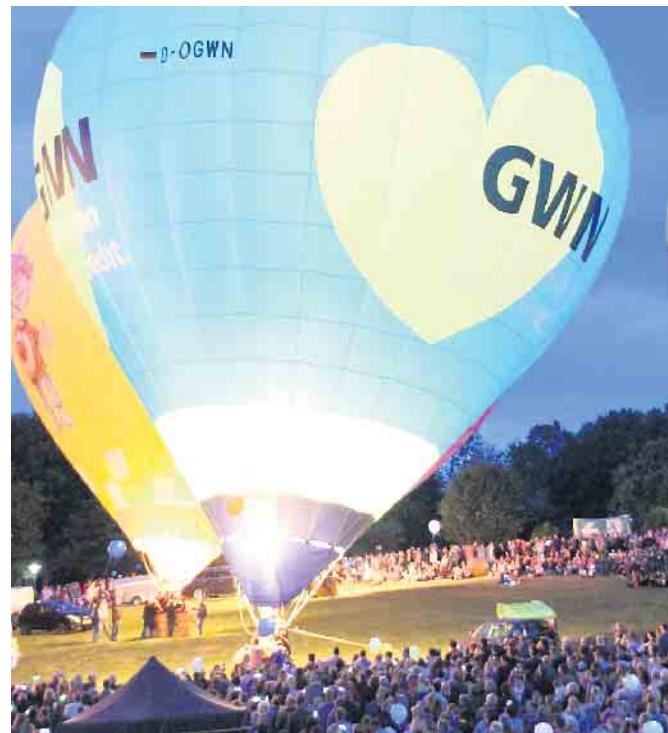
Ab 20.00 Uhr spielt traditionsgemäß die Band „Hot Stuff“ mit aktuellen Chartbreakern, Schlagern, Kölschen Hits und Klassikern aus 40 Jahren Rock- und Popgeschichte den perfekten Soundtrack zum Feiern und Tanzen. Während „Hot Stuff“ zum Tanzen einlädt, bereiten sich die Ballonfahrer mit ihren Teams auf das große Glühen ihrer Ballone vor. Gegen 21.30 Uhr verzaubern uns die riesigen Ballone wiedermal mit einer atemberaubenden Choreographie zu bekannten Musikstücken. Abgerundet wird der Abend mit einer bunten Musik- und Lasershow.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Insbesondere unsere kleinen Gäste und Naschkatzen können sich über verschiedene Süßwarenangebote freuen. Der Eintritt ist wie immer frei!

Programm:

- 13.00 Uhr Kinderprogramm Spiel und Spaß mit der DLRG Nümbrecht, den Gemeindewerken Nümbrecht, dem Musikverein Heddinghausen und der AOK Rheinland
- 14.00 Uhr Musikprogramm mit der Nümbrechter Musikfabrik
- 16.45 Uhr Musikalische Unterhaltung auf dem Festplatz des Kurparks mit Jugendorchester des Musikvereins Heddinghausen
- 17.30 Uhr Fassanstich
- 19.15 Uhr Tombola-Ziehung
- 20.00 Uhr Tanz mit Live-Musik „Hot Stuff“
- 21.30 Uhr Ballonglühen
- 23.00 Uhr Lasershow

Bitte beachten Sie: Das Gelände im Nümbrechter Kurpark und die Distelkamper Straße sind am gesamten Veranstaltungswochenende gesperrt. In den Straßen „Spreitgerweg“, „Lindchenweg“ und „Höhenstraße“ herrscht ebenfalls das gesamte Wochenende ein beidseitiges Halteverbot. Die „Höhenstraße“ wird zusätzlich als Einbahnstraße eingerichtet. Ausreichend Parkplätze stehen kostenfrei im Lindchenweg, an der Berufsgenossenschaft (Jakob-Engels-Straße), am Festplatz (Gouvieuxstraße), am Schulzentrum und hinter dem Rathaus (Hauptstraße 16) zur Verfügung. Der Kurpark ist von allen Parkplätzen in wenigen Gehmi-



nenutzen erreichbar. Der Eingang des Kurparks liegt direkt gegenüber des Parkhotels (Lindchenweg). Das Festgelände erreicht man, wenn man am Säulenbrunnen im Kurpark rechts Richtung Weiher und dann links am Weiher vorbei geht.

Heilklimatischer Kurort
NÜMBRECHT

Lichterfest im Kurpark

8.Juli 23

Ab 20 Uhr Livemusik mit **HOT STUFF**

Mit freundlicher Unterstützung von:

- MERT GRILL Möbel-Imbiß Party-Service
- PETERS KÖLN
- ALD
- Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH
- Gebränke | Gastro | Events
- Sparskasse Gummersbach

Nümbrechter Kur GmbH Infotelefon: 02293-302302

Feierliche Entlassfeier der Abituriента am Heinrich-Böll-Gymnasium

Nach intensiver Vorbereitung und bestandenen schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen konnten am Freitag, 16. Juni, in der Aula des Heinrich-Böll-Gymnasiums 90 Abiturienda und Abiturienten bei einer feierlichen Abiturfeier ihre Zeugnisse der erworbenen Hochschulreife entgegennehmen.

Der Tag begann am Vormittag mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Johannes-Kirche in Troisdorf-Sieglar, den die Abiturienda und Abiturienten thematisch ihrem Aufbruch in ihre Zukunft widmeten. Die Freude und Anerkennung über den erreichten Schulabschluss, aber auch die Erwähnung der kommenden Verantwortung in unserer Zeit, den sich die jungen Menschen stellen müssen, standen im Mittelpunkt der Grußworte an diesem Tag. Schulleiter

Ralph Last würdigte in seiner Ansprache an die Abiturienda 2023 die erreichten Leistungen insbesondere vor dem Hintergrund der zurückliegenden Pandemie sowie des andauernden Ukrainekrieges und ermutigte seine ehemaligen Schülerinnen und Schüler, die anstehenden Herausforderungen in der Zukunft mit Zuversicht und Selbstvertrauen anzunehmen.

Die Vertreterin des Schulträgers, die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Pollheim, beleuchtete die nun gewonnene Freiheit aus verschiedenen Perspektiven.

Frau Marenbach als Vertreterin der Schulpflegschaft und Herr Lauff als Vertreter des Fördervereins betonten in ihren Grußworten, teils sehr erheiternd mit mehrfachem Bezug auf künstliche Intelligenz, das Engagement und die Beharrlichkeit der Abiturienda während der Schulzeit und ermutigten sie, ihre

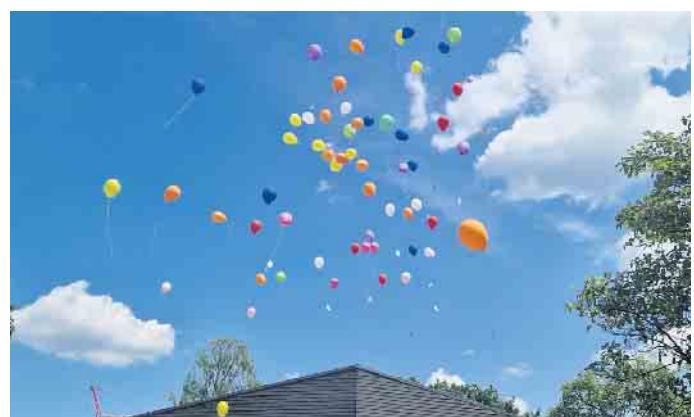
Ziele zu verfolgen, neugierig zu bleiben und die neuen technischen Möglichkeiten verantwortungsvoll zu nutzen.

Frau Lorscheid als Vorsitzende des Vereins der Ehemaligen appellierte daran, weiterhin unserer Schule verbunden zu bleiben, um Gutes zu stiften und um seine Freunde beim jährlichen Treffen wiedersehen zu können.

Nach einer kurzweiligen Ansprache der Stufenvertreter, in der sie sich besonders bei den Eltern und Lehrerinnen und Lehrern bedankten, verabschiedeten sie die Stufenleiter Susann Tel und Herr Görsch in einer lustigen Rede über die zu überspringenden Hürden der Oberstufenzzeit, die nun gerade für diesen Jahrgang besonders schwer zu meistern waren: Pandemie, Online-Unterricht, keine Fahrten bis zur Q2, Maskenpflicht.

Auch die Lehrerinnen und Lehrer des HBG gratulierten den Abiturienda und Abiturienten zum erfolgreichen Abschluss ihrer Schullaufbahn und vergaben Preise für hervorragende Leistungen z.B. für die Schülerinnen Annika Heppenheimer und Luca Simonis. Die beiden erreichten die Traumnote 1,0. Auch für den Erwerb des Cambridge-Sprachenzertifikats und in den Fächern Mathematik, Physik, Chemie, Biologie und für das große Engagement in der Schulgemeinschaft, bei der Schülerinnenvertretung und beim Tanztheater, gab es Auszeichnungen für einzelne Schülerinnen und Schüler.

Im Anschluss daran wurden die Abiturzeugnisse von den beiden Stufenleitern feierlich überreicht und die Abiturienda des HBG 2023 würdig verabschiedet. Nach einem Sekt-empfang des Fördervereins konnten die Abiturienda und Abiturien-



ten Luftballons mit Wünschen in den Himmel steigen lassen.

Am Heinrich-Böll-Gymnasium haben die Schülerinnen und Schüler das nötige Wissen und die Fähigkeiten erlangt, die anstehenden gesellschaftlichen Herausforderungen meistern und ihre Zukunfts-träume erfolgreich verwirklichen zu können.

Herzliche Glückwünsche gehen an:
Madina Allo, Youssef Baazaoui, Jamin Bajrami, Julius Leander Bartelheim, Tim Becker, Jasmin Beer, Nina Beyer, Jordan Blatter, Jouna Bourassi, Jona Bramstedt, Jonathan-Emanuel Claßen, Danil Daf-fe, Duru Su Dertli, Volkan Elitok, Damian Engels, Lars Eschweiler, Eliana Fehler, Christopher Frielin, Justus Fröseler, Viktoria Gerter,

Florian Glomb, Lena Gollan, Giulietta Götte, Lucas Grohs, Julius Grünter, Jonas Hafkemeyer, Kai Hansen, Leonie Hartmann, John Hartwich, Emilia Lovisa Heinick, Alexander Henkel, Annika Ingrid Heppenheimer, Vivian Hoang, Karin Jakimov, Theresa Keller, Johanna Ketterer, Amelia Klassen, Elias Klassen, Emelie Klinkhammer, Janine Klüner, Maximo Komarov, Philip Kopp, Ihsan Köylüoglu, Hannah Kronester, Mike Kutsch, Jakob Lorenzen, David Lydorf, Justina Makaraviciute, Julia Florentina Malberg, Marie-Luis Meyer, Marc-Anthon Moderau, Laurenz Müller, Tim Müller, Leoni Münstermann, Kai Noack, René Pape, Charlene Plewa, René Étienne Renner, Sinja Reuter, Nils Riethmüller, Filippo Römer, Pia Roos, Charlotte Rupp, Isabelle Schäl, Katharina Schefer, Alina-Nova Schierenberg, Anna Schipper, Severin Schmitz, Marlene Scholz, Anna-Lena Schubert, Jan Schwantuschke, Muhammed Serdaroglu, Liyan Zarin Serhedli, Sarah Simon, Anne Luca Simonis, Jolina Stieg, Noah Terrahe, Ediz Tezel, Annika Theisohn, Mislina Toprakian, Halis Enes Uslu, Laura van Zwoll, Emma Volberg, Cecile Wagner, Lara Warner, Lukas Werner, Konrad Wintjen, Jula Wolf, Mustafa Yagir, Vianne Eleni Ziarek



Fotos: HBG

Kirche für dich

Jeden Sonntag findet um 11 Uhr ein Gottesdienst des Christus-Centrum in Troisdorf statt. Den Livestream kann man auf YouTube unter Christus Centrum Troisdorf sehen. Weitere Informationen

sind auf unserer Homepage www.christus-centrum.de zu finden. Unsere Gottesdienste sind freundlich, aktuell und hoffnungsvoll. Ich lade Sie herzlich dazu ein, Ihr Benjamin Schellenberg

Evangelische Friedenskirchengemeinde Troisdorf

Ev. Kirche in Oberlar, Rotter See, Kriegsdorf, Sieglar, Bergheim, Müllekoven, Eschmar und Spich

Zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir herzlich ein:

Samstag, 24. Juni
Tauf-Fest mit viel Musik am Jochenstag

Johanneskirche, Victoriastr. 1, in Troisdorf um 14 Uhr mit Pfarrerin Katherina Plume und Pfarrer Sebastian Schmidt

Sonntag, 25. Juni
Beginn der Troisdorfer Sommerkirche „Sehnsucht nach... Sinn!“
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Bonhoefferstr. 4, in Troisdorf um 11 Uhr mit Pfarrer Michael Lunkenheimer mit besonderer Musik und anschließend Einladung zum Mittagsimbiss

Sonntag, 2. Juli
Troisdorfer Sommerkirche „Sucht und Sehnsucht“

Lukaskirche in Spich um 11 Uhr mit Pfarrer Sebastian Schmidt und dem Gitarrenkreis, anschließend Einladung zum Mittagsimbiss

Samstag, 24. Juni, um 18 Uhr
Lukaskirche Spich

Sommerkonzert des Posaunenchores Spich

Es spielen die Blechbläser des Posaunenchores der evangelischen Friedenskirchengemeinde von 18 bis 19 Uhr Musik aus fast allen Epochen. Dabei klingt das Ensemble mal strahlend-festlich, mal golden-warm und weich. Die Stücke an diesem Abend sind abwechslungsreich und vielseitig zugleich. Sie klingen heiter, swingend, sommerlich, beschreiben Besonderheiten des christlichen Glaubens und banale Angelegenheiten des Alltags.

Durch das Programm führt Chorleiter Johannes Langendorf. Die Besucher erwartet eine Stunde

kurzweilige Unterhaltung, die als perfekter Auftakt in einen wunderbaren Sommer dienen kann. Der Eintritt ist frei.

Taufmöglichkeiten

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können in den Gemeindegottesdiensten oder im besonderen Rahmen getauft werden.

Wir bieten in diesem Jahr auch mehrere Tauf-Feste an. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei einem der Pfarrer oder der Pfarrerin informieren. Herzlich willkommen zur Taufe!

FriedenskirchenChor

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr Chorprobe

Martin-Luther-Kirche, Am Wildzaun 14

Gemeindegruppen

Informationen zu den Treffen und Möglichkeiten geben die Gruppenleitenden, die Mitglieder des Presbyteriums oder die Mitarbeitenden der Gemeinde.

Sozialberatung - Diakonische Hilfe

Vertrauliches Hilfsangebot der Diakonie Am Wildzaun 14 - offen für alle

Ute Lange

02241 / 40 00 35

0170 / 440 36 99

Seelsorge

Wenn Sie seelsorgliche Anliegen haben, rufen Sie gerne an!

Pfarrer Marc Jansen

02241 / 415 45

marc.jansen@ekir.de

Pfarrer Michael Lunkenheimer

02241 / 417 28

michael.lunkenheimer@ekir.de

Pfarrerin Katherina Plume

02241 / 16 56 46

katherina.plume@ekir.de

www.bestattungen-krechel.de

Verlassen Sie sich auf uns.
Wir achten Ihre Wünsche.



Krechel
BESTATTUNGEN · SEIT 1886

**EINE WICHTIGE FRAGE:
WAS KOSTET DAS?**



Auch bei einer Bestattung darf nach den Kosten gefragt werden.
Wir geben Ihnen eine transparente Preisauskunft.

Krechel

Larstraße 145 · 53844 Troisdorf-Sieglar
Frankfurter Straße 40 · 53840 Troisdorf (02241) 425 82 Tag & Nacht

*Heute verstarb plötzlich
mein lieber Mann, unser Vater und Großvater*



Burkhard Stein

* 26. Februar 1938 † 14. Juni 2023

In stiller Trauer:

Leonor Stein
Holger und Annette Stein mit Daniel und Markus
Oliver und Jutta Stein
Dieter und Ursula Stein
Christel Kusserow

Kondolenzanschrift:

c/o Bestattungen Hoss & Fömpke
Hermann-Ehlers-Straße 48
53840 Troisdorf

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Herzlichen Dank

Wir möchten uns bei allen, die uns in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben, sehr herzlich bedanken.



Anni Mandt

† 11.5.2023

Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

Rolf Sinzig
Karin Kürten
Nicole und Dirk Schmitz

Niederkassel-Rheidt, im Juni 2023

Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, dem 1. Juli 2023 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Dionysius in Rheidt.

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Troisdorf

Samstag, 24. Juni	Hl. Messe
16 Uhr - Herz Jesu Beichte	
17 Uhr - Herz Jesu Hl. Messe	Dienstag, 27. Juni
18.30 Uhr - St. Antonius	9.00 Uhr - Herz Jesu Hl. Messe
Hl. Messe	Mittwoch, 28. Juni
18.30 Uhr - St. Peter u. Paul	18 Uhr - St. Antonius Hl. Messe
Hl. Messe	18 Uhr - St. Peter u. Paul
Sonntag, 25. Juni	Rosenkranzgebet
9.30 Uhr - Johanneskrankenhaus	Donnerstag, 29. Juni
Hl. Messe	9 Uhr - St. Peter und Paul
11.15 Uhr - St. Johannes	Hl. Messe
	18 Uhr - St. Johannes Hl. Messe

Samstag, 1. Juli	Sonntag, 2. Juli
16 Uhr - Herz Jesu Beichte	9.30 Uhr - Johanneskrankenhaus
17 Uhr - Herz Jesu Hl. Messe	Hl. Messe
18.30 Uhr - St. Antonius	11.15 Uhr - St. Johannes
Hl. Messe	Hl. Messe
18.30 Uhr - St. Peter u. Paul	17 Uhr St. Johannes Orgelkonzert
Hl. Messe	mit Raphael Vogl (USA)



*"Am Ende war es kein Sterben,
sondern Erlösung.
Mit viel Herz warst Du immer für uns da.
Wir sind dankbar, dass es Dich gab
und behalten Dich in liebevoller
Erinnerung."*

Winfried Fäß

* 11. Januar 1947 † 16. Juni 2023

*In Liebe und Dankbarkeit:
Thorsten und Anke
mit Chiara und Lukas
sowie alle Anverwandten*

Kondolenzanschrift: Winfried Fäß
c/o Bestattungen Knipp
Niederkasseler Straße 13A
53842 Troisdorf

*Die feierlichen Exequien werden gehalten am Mittwoch, dem 12. Juli 2023,
um 13.00 Uhr in der kath. Kirche St. Mariä Himmelfahrt in 53842 Troisdorf-
Spich, Niederkasseler Straße 10.*

*Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in 53842 Troisdorf-
Spich, Am Friedhof 9.*

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Evangelische Kirchengemeinde Troisdorf

Altenforst, Friedrich-Wilhelms-Hütte,
Troisdorf, Troisdorf West

Samstag, 24. Juni

Tauf - Fest

14 Uhr - Johanneskirche, Pfarrer Schmidt und Pfarrerin Plume

Sonntag, 25. Juni

Sommerkirche

Gottesdienstreiche der Evangelischen Kirchengemeinden in Troisdorf

Mit besonderer Musik der Chöre und Musikgruppen - Einladung zum Mittagsimbiss

Pfarrer Lunkenheimer: Sehnsucht nach Sinn!

11 Uhr - Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Pfarrer Lunkenheimer

Mittwoch, 28. Juni

Mittagsgebet

12.15 Uhr - Johanneskirche

Sonntag, 2. Juli

Sommerkirche

Gottesdienstreiche der Evangelischen Kirchengemeinden in Troisdorf

Sonntag, 2. Juli
9.30 Uhr - Johanneskrankenhaus
Hl. Messe
11.15 Uhr - St. Johannes
Hl. Messe

Offene Kirche und Kirchencafé in der Johanneskirche

Veränderte Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag
von 12 bis 15 Uhr,
Mittwoch 12 bis 16.30 Uhr.**

Genießen Sie die Ruhe im Kirchenraum, zünden Sie eine Kerze an, nehmen Sie sich Zeit zum Gebet. Mittwochs gibt es immer den leckeren selbstgebackenen Kuchen - kommen Sie gerne vorbei!

Weitere Infos unter:
www.evangelischetroisdorf.de oder
Tel. Gemeindeamt 02241 / 97 90 94 0

Neuapostolische Kirche

Auf ein Wort

Jesus ist für alle da!
Jesus Christ ist für Lebende und Tote gestorben und möchte allen Menschen, egal ob lebend oder tot helfen.

Die Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche Gemeinde Troisdorf, Am Burghof 14, beginnen mittwochs um 19.30 Uhr und sonntags um 10 Uhr. Besuchen Sie gerne unsere Gottesdienste oder unsere Homepage www.nak-troisdorf.de. Herzlich willkommen!

Nachruf

Zutiefst bestürzt und sehr traurig nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Geschäftsführer, Vorstandsmitglied und Ehrenfischerbruder

Günter Boss

Am 5. Juni 2023 verstarb Günter durch einen tragischen Verkehrsunfall. Wir werden sein Schaffen und Wirken stets in dankbarer Erinnerung halten. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

*Der Vorstand und alle Fischerbrüder
der Fischereibruderschaft zu Bergheim an der Sieg*



Pfarreiengemeinschaft Troisdorf

St. Georg, St. Gerhard, St. Hippolytus,
St. Maria Königin, St. Mariä Himmelfahrt,
Hl. Familie

Samstag, 24. Juni
16 Uhr - Heilige Familie
ichtgelegenheit
16.30 Uhr - Heilige Familie
Rosenkranzgebet
17 Uhr - Seniorenhaus Spich
Hl. Messe
17 Uhr - Heilige Familie
Familienmesse
18 Uhr - St. Josef-Hospital Hl. Messe

Sonntag, 25. Juni
8.15 Uhr - St. Georg Hl. Messe
9.30 Uhr - St. Gerhard Hl. Messe
9.30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe
10 Uhr - St. Hippolytus Kleinkindgottesdienst
11 Uhr - St. Maria Königin
Hl. Messe in vietnamesischer
Sprache
11.15 Uhr - St. Hippolytus Hl. Messe
mit Ministrantenaufnahme
18 Uhr - St. Maria Königin Hl.
Messe

Montag, 26. Juni
9 Uhr - St. Gerhard Hl. Messe
18 Uhr - Heilige Familie Vesper-
gottesdienst anschl. Eucharistische
Anbetung

Dienstag, 27. Juni
10.30 Uhr - Seniorenresidenz
St. Franziskus Hl. Messe
18 Uhr - Heilige Familie Hl. Messe

Mittwoch, 28. Juni
9 Uhr - St. Hippolytus Hl. Messe
9.30 Uhr - Heilige Familie Kirche
zum stillen Gebet geöffnet

Freitag, 30. Juni
9 Uhr - St. Maria Königin Hl. Messe
17.30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Rosenkranzgebet
18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe

Samstag, 1. Juli
16 Uhr - Heilige Familie
Beichtgelegenheit
16.30 Uhr - Heilige Familie
Rosenkranzgebet
17 Uhr - Seniorenhaus Spich
Hl. Messe

17 Uhr - Heilige Familie Hl. Messe
18 Uhr - St. Josef-Hospital Hl. Messe

Sonntag, 2. Juli
8.15 Uhr - St. Georg Hl. Messe
9.30 Uhr - St. Gerhard Hl. Messe
9.30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe
11.15 Uhr - St. Hippolytus
Familienmesse

14 Uhr - St. Hippolytus Taufe
18 Uhr - St. Maria Königin Hl. Messe
Eucharistische Andacht St. Hippolytus - In der Sommerzeit findet keine Andacht bis zum 3. August statt. Am Freitag, 4. August, ist die erste Andacht um 18 Uhr nach den Sommerfeien.
Kevelaer-Wallfahrt - Bis zur gro-

Bestattungen

Ralph Ottersbach

Glockenheide 11
53842 Troisdorf - Spich

02 241 - 42 909

www.bestattungen-ottersbach.de

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

- Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen
- Auf allen Friedhöfen
- umfassende Beratung und Betreuung jederzeit, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause
- Bestattungsvorsorge

Ben Kevelaerwallfahrt **am Sonntag, 10. September**, müssen Sie sich noch etwas gedulden. Dafür können Sie sich jetzt schon einmal den Termin freihalten und sich auch anmelden. Anmeldung und

Information gibt es bei mir, Thiemo Kraus unter der Telefonnummer 0157 / 587 99 018 oder der E-Mail Adresse thiemo@kraus.koeln. Ich freue mich schon drauf - Und Sie?



**Günter
vom Dorff**
† 17. April 2023

Troisdorf, im Juni 2023

Danksagung

Es tut gut, in schweren Stunden mitfühlende Menschen an seiner Seite zu wissen.

Herzlich danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

*Rosemarie
im Namen der Familie*

Troisdorf, im Juni 2023

*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Dein Herz hat aufgehört zu schlagen, du wolltest doch so gerne noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.*



*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante*

Christel Grommes
geb. Mundorf
* 18. Juni 1930 † 15. Juni 2023

*In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder mit ihren Familien
sowie alle Anverwandten*

Kondolenzadresse: Christel Grommes
c/o Bestattungen Mondorf, Buchenweg 10, 53844 Troisdorf-Bergheim

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Dienstag, den 27. Juni 2023, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus in Troisdorf-Bergheim, Bergstraße 2.
Anschließend ist die Beisetzung auf dem Bergheimer Friedhof, Friedhofstraße 2.
Von freundlich zugesagten Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.



Ein Leben voller Arbeit und völliger Hingabe für die Familie ist plötzlich und unerwartet zu Ende gegangen.

Als Jahrzehntelang wirkender Wirt und Kriegsdorfer Urgestein der Gaststätte Baum hast Du das Dorfleben aktiv und nachhaltig mitgeprägt und so sehr vieles möglich gemacht.

Du durftest bis zu deinem letzten Tag ein selbst bestimmtes und glückliches Leben führen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Am 24. Mai 2023 verstarb unser geliebter Vater und Opa

Hermann-Josef Baum „Jupp“

* 3. April 1938 † 24. Mai 2023

Wir werden Dich sehr vermissen...

Angela

Ludwig

Stephan und Annika

Kondolenzanschrift:

Hermann-Josef Baum
c/o Bestattungen Hoss & Fömpel
Hermann-Ehlers-Straße 48
53840 Troisdorf

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Kreis statt.



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

(Dietrich Bonhoeffer)

Helene Neuenhöfer

geb. Limbach

* 5. Juli 1928 † 16. Juni 2023

In stiller Trauer:

Klaus und Christiane

Bärbel und Patrick

mit Jonas und Leo

Simon und Antonia

mit Jakob

Pia, Tim und Maike

sowie alle Anverwandten

Kondolenzanschrift:

Helene Neuenhöfer

c/o Bestattungen Hoss & Fömpel
53840 Troisdorf

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von freundlich zugesetzten Kranz- und Blumenspenden bitten wir um eine Spende für den Verein zur Förderung des St. Josef-Hospitals und des Hospizes St. Klara Troisdorf e.V.

Bankverbindung: Pax-Bank-Köln,

IBAN: DE09 3706 0193 0020 5750 18, BIC: GENODE1PAX,
Kennwort: "Helene Neuenhöfer"

17-jährige Schülerin gewinnt den Troisdorfer Poesiepreis

Die Preisverleihung in der Troisdorfer Johanneskirche war ein Fest der Worte

Die evangelische Stadtkirche Troisdorf hat erstmals den „Troisdorfer Poesiepreis für Jugendliche“ vergeben. Ella (17) aus Troisdorf wurde für ihren lebendigen Slam-Text „Leben“ ausgezeichnet. Mit einem tollen Textaufbau und einer nachdenklichen Story entlang von Geburtstagen als Zwischenstationen des Lebens hat Ella die Fachjury überzeugt. Sie bekam dafür die ungewöhnliche Trophäe des Troisdorfer Poesiepreises: ein „T“ aus Schiefer.

Die nächstplatzierten jungen Dichter waren dicht dran und teilten sich den zweiten Platz. Matthias (17) begeisterte mit seiner „Interstellaren Flucht“, einer engagierten Kurzgeschichte zwischen Sciene Fiction und Mahnung zu einer ökologischeren Lebensweise. Gleichauf und ebenfalls zweiter war Leander (19) aus Bingen, der bereits Poetry-Erfahrung mitbrachte und abgründige zwischenmenschliche Konflikte in seinem Text beschrieb - mit dem abschließenden Wunsch, dass Menschen doch lernen könnten, einander Lebensmöglichkeiten zu schenken anstatt sich das Leben gegenseitig schwer zu machen. Songtext, Kurzgeschichte, Gedicht - hinsichtlich Form und Thema war alles erlaubt beim Troisdorfer Poesiepreis für 14- bis 19-Jährige. Ein-

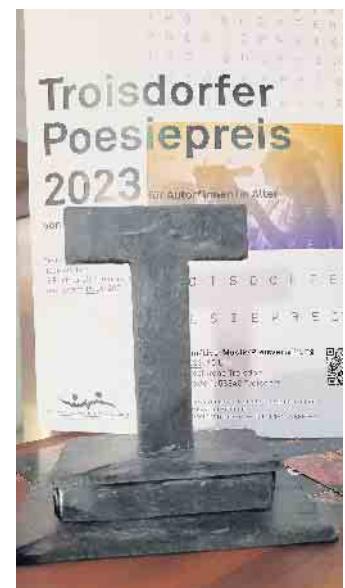


Foto: Sebastian Schmidt

zige Grenze: Erlaubt waren maximal 1000 Worte. Das Publikum bekam bei der Preisverleihung, moderiert von Pfarrer Schmidt und Slammerin Anna Lisa Azur, alle eingesandten Texte gelesen. Außerdem performte Poetry-Slammer Vincent Sboron mehrere eigene Werke. Und Rainer Weber an der Bassklarinette begeisterte mit Improvisationen. Die evangelische Stadtkirche Troisdorf hofft auf eine zweite Auflage des Preises 2024 oder 2025.



Foto: Anna Neumann

Ferienchor in Troisdorf



Brigitte Rauscher. Foto: Waldemar Scheske

Sängerinnen und Sänger, die auch in den Ferien singen möchten, können sich zu einem Ferienchor-Projekt der Evangelischen Kirchengemeinde Troisdorf anmelden. Das Projekt steht unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Brigitte Rauscher.

Das Thema der Sommerkirchenreihe ist „Sehnsucht“, am 9. Juli „Sehnsucht nach Heimat. „Heimat haben in der Zeit“, frei nach Rainer Maria Rilke, kann das Motto des musikalischen Pro-

gramms sein: Stilistisch sehr unterschiedlich sind der Psalm 134 in der Vertonung von Louis Lewandowski, ein Lobgesang, und Auszüge der „Missa piccola“ von Sandra Milliken aus Australien. Der Ferienchor singt im Gottesdienst am 9. Juli um 11 Uhr.

Probetermine

28. Juni und am 5. Juli von 19 bis 21 Uhr

Alle Termine finden in der Troisdorfer Johanneskirche statt: Viktoriistraße 1, 53840 Troisdorf Anmeldungen unter Angabe der Stimmlage bis zum 26. Juni per E-Mail an rauscher@evangelischtroisdorf.de Die Teilnahme ist kostenlos.



Hoss | Fömpe Bestattungen

Hermann-Ehlers-Str. 48
53840 Troisdorf

- Beerdigungen auf allen Friedhöfen
- Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen
- Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause
- Eigene klimatisierte Trauerhalle
- Eigene Klima- und Versorgungsräume

Jederzeit erreichbar für Sie unter
0 22 41/8 36 83 oder 40 25 79

Besuchen Sie uns für weitere Informationen im Internet unter
www.bestattungen-hossundfoempe.de

„Es tut weh,
deine Hände nicht mehr halten zu können,
deine Wünsche nicht mehr erfüllen zu dürfen,
deine Stimme nicht mehr zu hören.
... und doch spüren wir jeden Tag deine Nähe,
... und doch ist nichts mehr so, wie es war.“



Wir trauern um
Hanna Dohrau
geb. Müller

* 1. Januar 1940 † 13. Juni 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter und Oma.

Helmut
Birgit und Familie
Bernd und Familie

Kondolenzadresse: Familie Dohrau,
c/o Bestattungen Krechel, Larstr. 145, 53844 Troisdorf

Die Trauerfeier wird gehalten am Freitag, dem 14. Juli 2023,
um 10.30 Uhr in der Kapelle auf dem Parkfriedhof in
Troisdorf-Sieglar, Vorgebirgsblick 47.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Ulla Schopp

* 8. Dezember 1970 † 29. Mai 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Dirk Unger, Manfred Schopp, Helma Nowiski,
Robert und Cathleen, Rainer und Stella,
Kerstin und Sascha, Sandra und Nico, Alexander,
Nichten und Neffen, sowie alle Anverwandten

Troisdorf-Altenrath, im Juni 2023

Die Gottfried Schumacher Betriebe starten in die Zukunft!

- Anschluss an die GarLa Gruppe AG
- Bau einer neuen Verwaltung und Werkstatthalle
- Bau einer Betriebstankstelle
- Bau eines Kompostierplatzes mit Pflanzenkläranlage
- Neuanstellungen in allen Unternehmensbereichen

Die Gottfried Schumacher Betriebe mit Sitz in Niederkassel wurden 1959 als Einzelfirma von dem verstorbenen Herrn Gottfried Schumacher gegründet. Seit nunmehr 30 Jahren werden sie in der 2. Generation von den Geschäftsführern Wolfgang Brügel und Manfred Schumacher geführt. Um die Zukunft der Gottfried Schumacher Betriebe, deren Weiterentwicklung und den in den nächsten Jahren anstehenden Generationenwechsel zu sichern, wurde gehandelt: die Gesellschaf-



ter haben die Geschäftsanteile an die GarLa Gruppe AG aus 8808 Pfäffikon in der Schweiz übertragen. So will man den stetig wachsenden Herausforderungen und damit der Sicherung und der Entwicklung der Arbeitsplätze der Mitarbeitenden bestmöglich begegnen.

Die GarLa Gruppe AG ist ein sehr stark wachsender Zusammenschluss von Garten- und Landschaftsbauunternehmen im deutschsprachigen Raum. In diesem star-

ken Verbund können sehr viele Anforderungen und Entwicklungen professioneller und kostengünstiger gemeistert werden, wovon Firma und Mitarbeitende profitieren.

Die Gottfried Schumacher Betriebe sind nun unter der Firmierung G. Schumacher GmbH gebündelt. Das bedeutet jedoch nicht, dass sich im Angebot etwas ändert. Die Bereiche Galabau, Pflege und Tiefbau bleiben weiterhin in ihrer Form bestehen.

Neuer Betriebssitz mit Vorteilen

Ein weiterer Schritt, den die Gottfried Schumacher Betriebe machen, ist der Bau eines neuen Betriebssitzes. Dieser wird gerade am Stadtrand von Niederkassel auf einer Fläche von über 23.000 m² gebaut. Dort entsteht ein nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigter Kompostierplatz mit einer Pflanzenkläranlage, eine Betriebstankstelle, eine Werkstatthalle und ein neues Verwaltungsgebäude mit Sozialtrakt.

Durch den Neubau des Betriebssitzes können betriebliche Abläufe optimiert werden. Es entfallen z.B. künftig viele Fahrzeiten bezüglich Be- und Entladen, sowie Betankung der Fahrzeuge und Maschinen. Dies kommt dem Wunsch nach kürzeren Arbeitszeiten sehr entgegen. Und mit der Fertigstellung des Baus der L269 und der Rheinunterquerung bei Niederkassel wird mittel- und langfristig das Betriebsgelände optimal an den Verkehr in alle Richtungen angebunden.

Diese sehr große Investition zeigt, dass die Gottfried Schumacher Betriebe auf Zukunft und Wachstum gerichtet handeln! □





Zukunft mitgestalten? Jetzt bewerben!

Neuanstellungen und Ausbildungsplätze

Die Gottfried Schumacher Betriebe möchten ihr Team in allen Unternehmensbereichen mit motivierten und versierten Mitarbeitenden stark vergrößern. Auch Ausbildungsplätze **zum*zur Landschaftsgärtner*in** sind noch zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.g-s-b.de unter JOBS oder auch ganz einfach **telefonisch** unter: **02208 - 9489-0**

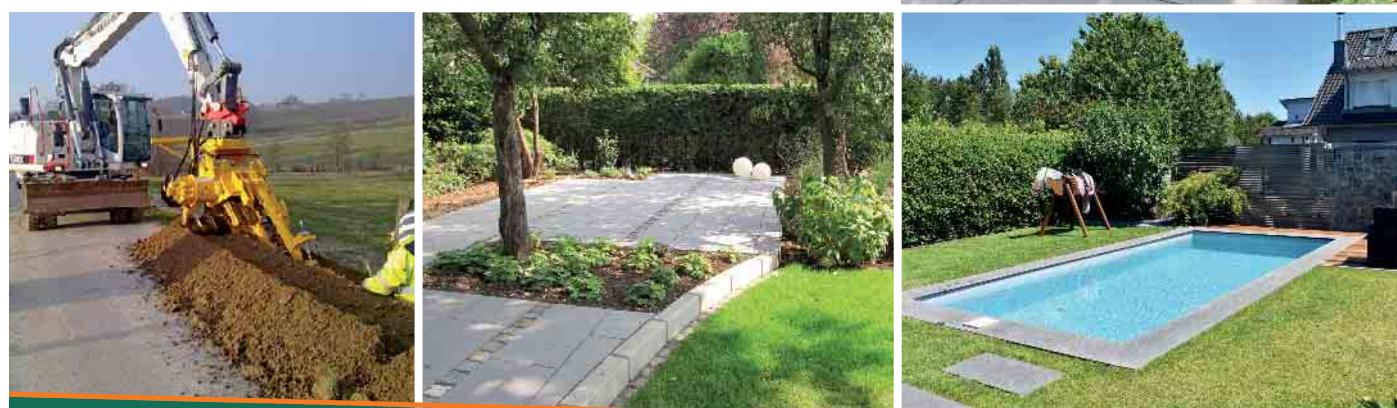


Bewerbungen per Mail schicken Sie bitte an:

w.bruessel@g-s-b.de

oder per Post schicken Sie bitte an:

G. Schumacher GmbH
z. Hd. Herrn Brübel
Buchenweg 12 in 53859 Niederkassel



Gottfried Schumacher Betriebe





Ein Beruf mit Durchblick

Ausbildung zum Orthoptisten

Großes Interesse an Fachwissen rund um das Sehen und Spaß an der Arbeit mit Menschen - sowohl mit Erwachsenen als auch mit Kindern - sind die Voraussetzungen für eine Ausbildung zum Orthoptisten. Schwerpunkte des Berufes sind das Diagnostizieren und Therapieren von Erkrankungen und Störungen der Augen bei großen und kleinen Patienten.

Vielseitig und interessant

Der staatlich anerkannte medizinische Fachberuf umfasst zahlreiche unterschiedliche Tätigkeitsfelder und ist dadurch äußerst vielseitig. So gehören beispielsweise die Diagnose und die Behandlung von frühkindlichem und erworbener Schielen zum Aufgabengebiet der Orthoptisten. Gerade bei den kleinen Patienten ist viel Einfühlungsvermögen gefragt, um die Störung genau einschätzen zu können und entsprechende passende Therapien wie z. B. das stundenweise Abkleben des gesunden Auges zu bestimmen. Beim erworbenen Schielen gilt der Fokus der Abklärung der Ursache, durch die das Schielen aufgetrete-



Foto: Tyler Olso/fotolia.com/akz-o

ten ist, sowie der Verbesserung von Doppelzehen.

Neben Diagnostik und Therapie sind Orthoptisten auch im Bereich der Rehabilitation tätig. Sie arbeiten beispielsweise auch mit Menschen mit angeborenen oder durch Unfall verursachten Hirn-

schädigungen und Schlaganfallpatienten, bei denen das Sehvermögen beeinträchtigt ist. Sie unterstützen die Betroffenen dabei, das Rest-Sehvermögen optimal einzusetzen, oder verordnen entsprechende Sehhilfen oder Lupenbrillen. So leisten Orthoptisten ei-

nen wertvollen Beitrag, damit diese Menschen wieder am Alltag teilhaben und ins Berufsleben zurückkehren können.

Voraussetzungen für die Ausbildung

Die Ausbildung zum Orthoptisten dauert drei Jahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Neben theoretischem und praktischem Unterricht gehört auch die praktische Anleitung in den jeweiligen Ausbildungsstätten dazu. Allgemeine Augenheilkunde, Orthoptik und Strabologie (Schwerpunkt Schielen) sowie Anatomie und Arzneimittlkunde gehören u. a. zu den Ausbildungsfächern. Derzeit bilden deutschlandweit 14 Fachschulen für Orthoptik aus, die jeweils Universitätsaugenkliniken angegliedert sind. Voraussetzung für die Ausbildung ist der mittlere Bildungsabschluss.

Hervorragende Berufsaussichten

Nach der Ausbildung bietet sich Orthoptisten ein sehr gutes Angebot an Voll- und Teilzeitstellen. Dabei arbeiten sie eigenverantwortlich beispielsweise in Augenarztpraxen oder -kliniken, in neurologischen Kliniken, Rehabilitationseinrichtungen, Blindeninstituten, Frühförderstellen und sogar in der Forschung. Weitere Informationen rund um den Ausbildungsberuf bietet der Berufsverband Orthoptik Deutschland e. V. unter www.orthoptik.de.

Online lesen: rundblick-troisdorf.de/e-paper

rundblick
ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT
TROISDORF

Erscheint in: Troisdorf, Altenath, Bergheim, Eschmar, Friedrich-Wilhelms-Hütte, Kriegsdorf, Müllenkov, Oberlar, Ritter See, Sieglar, Spich und Troisdorf-West

Ihre Wochenzeitung

RAUTENBERG
MEDIA

Wir suchen mobile SPRINGER/*/INNEN als Zeitungszusteller/*/in

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per
WhatsApp



01577-2051704



oder mit diesem
QR-Code
bewerben!

Hightech-Berufe mit Perspektive

Den Schulabschluss in der Tasche - und jetzt?

Für alle Technikbegeisterte und Organisationstalente ist eine Ausbildung in der Wellpappenindustrie genau das Richtige.

Wer Lust auf Technik hat, kann sich beispielsweise zum Packmitteltechnologen ausbilden lassen. Hightech-Maschinen im Dauereinsatz und die mehr als 100 Meter lange Wellpappenanlage - so sieht der Arbeitsplatz eines Packmitteltechnologen aus. In seiner Ausbildung lernt er Wellpappenverpackungen für die unterschiedlichsten Produkte zu entwickeln, die Maschinen für die Herstellung einzurichten und die verschiedenen Produktionsprozesse zu überwachen. „Hier sind ein gutes räumliches Vorstellungsvermö-

gen, Kreativität und handwerkliches Geschick gefragt“, erklärt Angela Peters vom Verband der Wellpappen-Industrie (VDW). Begeisterungsfähigkeit für Maschinen und Interesse für technische Abläufe sind auch bei einer Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer gefragt. Denn Maschinen- und Anlagenführer halten den Herstellungsprozess im Wellpappenwerk am Laufen. Sie sorgen dafür, dass alle Maschinen einwandfrei funktionieren, richtig eingerichtet sind und zum passenden Zeitpunkt umgerüstet werden. Außerdem überwachen sie die Arbeitsgänge an den Wellpappenanlagen, warten und inspizieren sie regelmäßig und erledigen kleinere Reparaturen. (akz-o)



Foto: Daisy Daisy/stock.adobe.com/VDW/akz-o

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams in Voll- oder Teilzeit eine/n

zahnmedizinische/n Fachangestellte/n (m/w/d)

mit Prophylaxeerfahrung

Gerne WiedereinsteigerIn.

Wir freuen uns auf Sie!

Praxiszentrum für Zahnmedizin und Prophylaxe

Dres. Heinz-Peter und Rolf Olbertz

Friedrichstrasse 3 | 53842 Troisdorf-Spich | 02241 – 404514

www.praxis-olbertz.de | Praxis-olbertz@t-online.de

Wir sind ein führender Hersteller von Stickereien und Dienstleistungen im Bereich der Businesskleidung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für den Bereich Stickereiproduktion in Vollzeit (40 Stunden Montag bis Freitag)

Auch für Quereinsteiger geeignet! Eine Ausbildung oder Vorerfahrung als Sticker/in oder Näher/in wird nicht vorausgesetzt. Erfahrene Kollegen arbeiten Sie in Ihr künftiges Tätigkeitsfeld ein.

Wenn Sie eigenverantwortlich und zuverlässig in einem engagierten freundlichen Team mitarbeiten wollen und Bereitschaft zur Wechselschicht im Zeitrahmen von 6 Uhr bis 22:30 Uhr mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit guten Bedingungen und Wertschätzung Ihrer Leistung.

A•S•Aktuell AG

Luxemburger Straße 15 | 53842 Troisdorf
oder bewerbung@as-aktuell.de

KOMMT ZU UNS INS TEAM



Steuerfachleute aufgepasst!

Für unsere in Köln-Porz gelegene Kanzlei suchen wir Verstärkung.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbung.



**DIPL.-KAUFMANN (FH)
STEPHAN KÄSE
STEUERBERATER**

FERDINAND-PORSCHE-STR. 13 | 51149 KÖLN
TELEFON 02203-459640
MAIL@STEPHANKAASE.DE

Social Media aktiv für die Bewerbung nutzen

Digitales Berufsprofil auf die schriftliche Bewerbung abstimmen -
Private Fotos mit Bedacht posten - Aus der Masse hervorheben

Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse prüfen und dann den Namen des Bewerbenden in die Online-Suchmaschine eingeben: Engagierte Personalverantwortli-

che recherchieren auch links und rechts von Bewerbungsunterlagen, um ihren Eindruck von potenziellen Kandidatinnen und Kandidaten abzurunden. Welche Rol-

le dabei Social-Media-Plattformen spielen und warum es sich lohnt, das eigene Profil durchdacht zu gestalten, erklärt der Recruiting-Dienstleister IQB Career Services.



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBlick TROISDORF in

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Troisdorf-West | <input type="checkbox"/> Bergheim |
| <input type="checkbox"/> Troisdorf-Mitte | <input type="checkbox"/> Eschmar |
| <input type="checkbox"/> Friedrich-Wilhelms-Hütte | <input type="checkbox"/> Altenrath |
| <input type="checkbox"/> Oberlar | <input type="checkbox"/> allen Ortsteilen als Urlaubsvertretung für alle Schulferien |
| <input type="checkbox"/> Rotter-See | |
| <input type="checkbox"/> Spich | |
| <input type="checkbox"/> Sieglar | |

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBlick TROISDORF in

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Troisdorf-West | <input type="checkbox"/> Spich | <input type="checkbox"/> alle Ortsteilen als Urlaubsvertretung für alle Schulferien, bitte Wunschort(e) angeben: |
| <input type="checkbox"/> Troisdorf-Mitte | <input type="checkbox"/> Sieglar | |
| <input type="checkbox"/> Friedrich-Wilhelms-Hütte | <input type="checkbox"/> Bergheim | |
| <input type="checkbox"/> Oberlar | <input type="checkbox"/> Eschmar | |
| <input type="checkbox"/> Rotter-See | <input type="checkbox"/> Altenrath | |

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Herr Falk

Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Online-Karrierenetzwerke: Teil der Bewerbung

Xing und LinkedIn: Online-Karrierenetzwerke, die aus der modernen Businesswelt kaum noch wegzudenken sind. Wer auf Jobsuche ist, sollte über ein gut gepflegtes Profil auf den einschlägigen Karriere-Plattformen nachdenken. IQB-Geschäftsführerin Susanne Glück erklärt: „Wer online sein berufliches Profil präsentiert, zeigt: Ich bin aktiver Teil der Businesswelt, für mich ist Netzwerken ein wichtiger Erfolgsfaktor und ich schaue über den Tellerrand hinaus.“ Lebenslauf, Praktika und Angaben zum Studium, zu Auslandsaufenthalten und Fortbildungen sollten dabei in der schriftlichen Bewerbung und beim Onlineprofil identisch sein. Passt hier etwas nicht ganz zusammen, kann es passieren, dass die Personalen das Interesse an der Bewerbung verlieren. Susanne Glücks Expertentipp: „Wir empfehlen, für die schriftliche Bewerbung und das Onlineprofil dasselbe Foto zu verwenden. Das erhöht den Wiedererkennungswert der bewerbenden Person und zeigt, dass sie strategisch und ganzheitlich denkt.“

Facebook & Co.: Die Mischung macht's

Viele Jobsuchende sind auch mit einem Profil auf Social-Media-Plattformen wie Facebook und Instagram vertreten. Manche posten reihenweise Fotos von langen Partynächten oder teilen mit ihrem Bekanntenkreis lustige Memes. Susanne Glück: „Ist das Profil einer Bewerberin oder eines Bewerbers öffentlich, dürfen auch Personalverantwortliche dieses ansehen und für den Entscheidungsprozess berücksichtigen. Partyfotos oder Memes zu posten ist menschlich und ausdrücklich erlaubt, aber sie sollten das Profil nicht zu stark dominieren.“ Die Mischung ist entscheidend: Wer Partyfotos postet, sich auf derselben Plattform aber auch in Marketing-, IT- oder Anwaltsgruppen fachlich austauscht, zeigt Recruiterinnen und Recruitern wichtige unterschiedliche Facetten seiner

Person. Als Alternative lässt sich das Profil für externe Besucher komplett sperren und bleibt damit ausschließlich privat.

Social-Media-Auftritt strategisch planen

Für bestimmte Berufsgruppen wie Grafiker, Fotografen und ande-

re Kreative kann es sich lohnen, privat erstellte Arbeitsproben gezielt auf dem eigenen Social-Media-Profil zu platzieren und damit für Personaler sichtbar und zugänglich zu machen - vorausgesetzt, die Bild- und Urheberrechte sind eindeu-

tig geklärt. Susanne Glück: „Wir empfehlen Jobsuchenden, mit ihren Social-Media-Profilen bewusst umzugehen und sie genau zu durchdenken, so können sie strategisch als Bewerbungsunterstützung eingesetzt werden. Das gilt nicht nur für

Kreative. Wem es gelingt, über den Social-Media-Auftritt die Begeisterung für den gewählten Beruf zu transportieren, hebt sich von der Masse ab und steht bei Personalern ganz oben auf der Liste.“ (IQB)



Wer seine Social-Media-Profile durchdacht plant und pflegt, hebt sich von der Masse ab und bleibt Personalern im Gedächtnis.

Foto: Tracy Le Blanc/Pexels

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams
Bürokaufmann
 (m/w/d)
 ab sofort in Voll-/Teilzeit
 Raum Niederkassel (Rhein-Sieg)

MIT UNS IN DIE ZUKUNFT
Wir bieten Dir

- Hohe Selbständigkeit
- Eigenverantwortung
- Flexible Arbeitszeiten
- Gute Verkehrsanbindung und Mitarbeiterparkplätze
- Kaffee, Tee und Wasser Flat

Das bringst du mit

- Berufsausbildung im kfm. Bereich
- Vorkenntnisse in der Buchhaltung wünschenswert
- Hohe Motivation, Engagement und Flexibilität
- Gute MS Office Kenntnisse
- Schnelle Auffassungsgabe sowie selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke in Wort und Schrift

Wir sind seit mehreren Generationen ein familiengeführtes Unternehmen im Veranstaltungsbereich mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung: jobs@nikolausdorf.com oder an
Fa. von der Gathen · Frankfurter Str. 380b · 51145 Köln

Wir suchen für unser Dentallabor in Porz-Urbach und Lohmar

eine/n Zahntechniker/in eine/n Fahrer/-in

Wir bieten ein Labor mit angenehmer Atmosphäre, eine 4-Tage-Woche, flexible Arbeitszeiten, Kurse, digitale Technik (u.a. 3D-Drucker, Fräsmaschine, Laser, 3D-Visualisierung) uvm.

Das Dentallabor in Lohmar, das in Kürze eröffnet werden soll, befindet sich in großen Räumen mit Zugang zu Café, Miniaturwelt und Wintergarten.

Für den Aufbau (Gestaltung, Konstruktion, Entwicklung usw.) einer außergewöhnlichen

Miniaturwelt in Lohmar suchen wir **Mitarbeiter/innen**.



Info: Werner Müller

Mobil 0151 / 109 18 384

Bewerbung (Dentallabor u. Miniaturwelt): **dentaltechnik-werner-mueller@t-online.de**

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


110 POLIZEI
112 FEUERWEHR


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 23. Juni**Brunnen-Apotheke**

Landgrafenvstr. 50, 53842 Troisdorf (Oberlar), 02241/408688

Samstag, 24. Juni**Ursula Apotheke**

Kölner Str. 3A, 53840 Troisdorf, 02241/999980

Sonntag, 25. Juni**Löwen-Apotheke**

Bergstr. 10, 53844 Troisdorf (Bergheim), 0228/451975

Montag, 26. Juni**Linda Apotheke am oberen Stadttor**

Kölner Str. 62a, 53840 Troisdorf, 02241/995290

Dienstag, 27. Juni**Alfred Nobel Apotheke Kölner Straße**

Kölner Straße 51, 53840 Troisdorf, 02241-73100

Mittwoch, 28. Juni**Glocken Apotheke**

Hermann-Ehlers-Str. 61, 53840 Troisdorf (Friedrich-Wilhelm-H.), 02241/804689

Donnerstag, 29. Juni**Neue Apotheke im Kaufland**

Theodor-Heuss-Ring 55, 53840 Troisdorf, 02241/397580

Freitag, 30. Juni**Engel Apotheke**

Poststraße 111-113, 53840 Troisdorf, 02241/75499

Samstag, 1. Juli**Elefanten-Apotheke**

Freiheitsstr. 2, 53842 Troisdorf (Spich), 02241/41365

Sonntag, 2. Juli**Fontane-Apotheke**

Kerpstr. 30, 53844 Troisdorf (Sieglar), 02241/39220

Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

02241/234000

Notfallpraxis:

Arnold-Janssen-Straße 29,
53757 Sankt Augustin**Krankenhäuser****Asklepios Kinderklinik**

02241/249-0

St. Johannes Krankenhaus

02241/488-0

St. Josef-Hospital Troisdorf

02241/801-0

Entstördienst der Stadtwerke

02241/888110

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Treffen der Anonymen Alkoholiker

Meeting findet aktuell jeden Sonntag um 11.30 Uhr statt.

Ort:

Pfarrsaal St. Mariä Himmelfahrt

Pfarrer-Werr-Straße 54

53842 Troisdorf-Spich Kontakt: Christian - 01577 1845766

Rat und Hilfe

Zahnärzte des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises**Telefonischer Ansagedienst zum zahnärztlichen Notdienst: 01805/986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:
 wöchentlich von 18 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Morgens,
 mittwochs von 13 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr,
 freitags von 14 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr und an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztätig.

Anonyme Esssüchtige (OA)

Christina, 01578/8371706

Osteoporose-Selbsthilfegruppe Troisdorf

02241/46702

MS-Gruppe

02241/72381

pro familia

02241/21010

AWO Kreisverband

02241/96924-0

KISS - Kontakt- und Informationsstelle

02241/949999

Selbsthilfe Körperbehinderter

02241/64458

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

02241/55101

Bechterew-Gymnastik

02241/385076

esperanza

Beratungs- und Hilfennetz vor, während und nach einer Schwangerschaft

02241/95804-77

Männer mit Krebs**Siegburg und Umgebung**

„Von Mann zu Mann“, so lautet das Motto (nicht nur) unserer Selbsthilfegruppe. Wir wollen miteinander Erfahrungen austauschen, uns gegenseitig Hilfestellungen geben oder Hilfe vermitteln.

Unsere Treffen finden jeden dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im „Denkraum“, Haufeld 2a, Siegburg statt.

Kontakte, Termine und andere wichtige Informationen findest du auf unserer Homepage: www.mmk-su.info

Du kannst einfach dazu kommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

HIV-Test und Tests sexuell übertragbarer Infektionen

Dienstag, 10 bis 12 Uhr, check-it - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit, Hippolytusstraße 48, 53840 Troisdorf

Mittwoch, 17 bis 20 Uhr, check-it - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit, Hippolytusstraße 48, 53840 Troisdorf

Beratung zu Sexueller Gesundheit

Montag: 10 bis 13 Uhr

Dienstag: 10 bis 13 Uhr

Mittwoch: 14 bis 20 Uhr

Donnerstag: 10 bis 13 Uhr

oder nach Vereinbarung

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

Persönlich: check-it - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit, Hippolytusstraße 48, 53840 Troisdorf, Telefonisch: 02241/2656993

Lotsenpunkt

Der Lotsenpunkt

- unterstützt beim Ausfüllen von Formularen
- informiert über Hilfsangebote
- hat ein „offenes Ohr“ für Sie Sprechzeit montags und donnerstags von 14.30 bis 17 Uhr Sprecher-Kenntemich-Platz 31,

53840 Troisdorf
Tel. 02241/3012066,
mobil: 0177/1650364
lotsenpunkt@trokirche.de

Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit

(Emotions-Anonymous / EA)
Wir teilen im Gespräch Erfahrung, Kraft und Hoffnung.
Kontakt:
EA-Sankt-Augustin@web.de
Silke: 0151/16573691
Helma: 02241/9995226

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen!

In Deutschland wird statistisch gesehen sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe.

Meetings finden hier zu folgenden Zeiten statt:

Montag:

19.30 Uhr Troisdorf-Sieglar, Kreuzkirche, Grabenstraße 65, 53844 Troisdorf, 0228/9455050 (Cilli), 0172 2427 239 (Thomas), aa_thomas@gmx.de

Dienstag:

19.30 Uhr Hennef, Ev. Kirchengemeinde, Raum „Matthäus“, Bonner Straße 26, 53773 Hennef, 01522/1471126 (Edmund), 02241/8982321 (Stefan), Hennef@anonyme-alkoholiker-rg09.de

Mittwoch:

19.30 Uhr Troisdorf-Oberlar, Martin-Luther-Haus, Am Wildzaun 14, 53842 Troisdorf, 0177/4050 978 (Rita), 02241/71973 (Hanne), RitaTen@gmx.de

Donnerstag:

19.30 Uhr Troisdorf-Mitte, Kath. Pfarrhaus, Gerhardstraße 5, 53840 Troisdorf, 0176/78399950, Kontakt@anonyme-alkoholiker-rg09.de

Freitag:

19.30 Uhr Siegburg, Annostraße 14, 53721 Siegburg, 02247/968 166 (Roswitha), 02241/8982 321 (Stefan), Siegburg@Anonyme-Alkoholiker-rg09.de, <https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

53840 Troisdorf

Tel. 02241/3012066,

mobil: 0177/1650364

lotsenpunkt@trokirche.de

Beratungsangebot vom Frauenzentrum Troisdorf

Für Frauen und Mädchen ab 14 Jahre

Beratung in aktuellen Lebenskrisen, bei Trennung, Neu- und Umorientierung, Gewalt- und Missbrauchserfahrungen, Essstörungen, zu Psychotherapiemöglichkeiten.

Montag 10 bis 12 Uhr offene Beratung sonst nach Terminvereinbarung.

Dienstag 16 bis 18 Uhr Beratung zu rechtlichen Fragen - Aufklärung über rechtliche Aspekte in Lebens-

lagen wie z.B. Trennung und Scheidung - Anmeldung erforderlich, jeden 3. Freitag im Monat 17 bis 19 Uhr Beratung zu rechtlichen Fragen für geschädigte Zeuginnen z.B. nach sexualisierter und häuslicher Gewalt und zu ausländerrechtlichen Fragen - Anmeldung erforderlich

Terminvereinbarung unter:

02241/72250

www.frauenzentrum-troisdorf.de



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



Deutsches
Rotes
Kreuz

Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 01. Juli 2023
Annahmeschluss ist am:
28.06.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBlick TROISDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-210
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Troisdorf
Bürgermeister Alexander Biber
Kölner Straße 176 · 53840 Troisdorf

Kostenlose Haushaltsverteilung in Troisdorf. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Troisdorf. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Öffentlichmachung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsschutz durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

André Rader
Mobil 0163 4 50 52 92
a.rader@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dücker (wed)
Mobil 0172 2 11 48 80
werner.duecker@wedkom.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-troisdorf.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Tiere

Hunde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-Fotografie
www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Badewannen-Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

Fa. Derichsweiler
Telefon:
0221 - 25981779



LAGERHALLEN

Qualitätsumzüge Gerhards



- Familiengeführtes Unternehmen
- Persönliche Beratung
- Umzüge im In- und Ausland
- Lagermöglichkeit
- Full-Service

Tel.: 0049 (0) 2242 - 84674
D-53773 Hennigsdorf
www.umzuege-gerhards.de

UMZÜGE

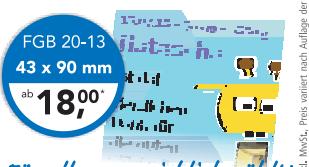

GILGEN & CO. GMBH
Möbeltransporte • Spedition • Lagerung


www.gilgen-umzuege.de

Tel. 0 22 41 - 33 77 92

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE
UMZÜGE DUVE
Tel.: 0 22 41 / 6 43 13
www.umzuege-duve.de
Verpackung-Montage aller Systeme
Küchenmontage-Änderungen-Lagerung
Komplettservice-Möbelauflug


Familien
ANZEIGENSHOP
RAUTENBERG MEDIA

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Schnupperwochen

Wir helfen Ihnen beim Erreichen
Ihrer persönlichen Ziele...

- ✓ Figur verbessern und attraktiver aussehen
- ✓ Bindegewebe straffen und die Muskeln definieren
- ✓ Schlanker werden und Fett abbauen (ohne Jo-Jo-Effekt)
- ✓ Verspannungen lösen und Ihren Rücken stärken
- ✓ Rückenschmerzen beseitigen und Ihren Halteapparat kräftigen
- ✓ Gelenke stabilisieren und Gelenkschmerzen mindern

- ✓ Fitness steigern und Ihr Immunsystem stärken
 - ✓ Stress abbauen und die Lebensqualität verbessern
 - ✓ Beweglichkeit und Koordination fördern
 - ✓ Ausdauer steigern und die Lungenleistung verbessern
 - ✓ Herzleistung und Durchblutung steigern
 - ✓ Kurzatmigkeit beseitigen
- ... **Ihrer Gesundheit zuliebe !**



Vertrauen auch Sie unserer **über 40-jährigen Erfahrung** im Bereich Gesundheit, Fitness, Prävention, Figurtraining, Reha-Sport und Wellness.

Unsere vielen zufriedenen Kunden bestätigen täglich unser **erfolgreiches und einzigartiges well.come Betreuungskonzept!**



Testen Sie
uns jetzt
unverbindlich!

inklusive GUTSCHEIN*

50 €



Gewichtsabnahme/Gewebestraffung



Gruppentraining / Kurse



„Vital 60“ – exklusiv für alle ab 60 Jahren

komplett nur
3 Wochen PREMIUM-FITNESS 9,90
Euro pro Woche*

- Trainingsplanung und -betreuung • Fitness-/Gerätetraining
- Komplettes Kursprogramm • Sauna • Getränke-Flat



Herz-/Kreislauftraining



Trainingsbetreuung



Rückentraining



Dr. Wolff Rückendiagnostik



Dr. Wolff Training



Zirkeltraining



well.come Fitness-Club



Reha-Sport



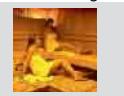
Power-Plate®



JK Ergoline® Collagenbank



Hydro-Jet® Massageliege



Sauna mit Außenbereich



well.come

FITNESS-CLUB Premium

Seit über 40 Jahren Ihr Fitness- und Gesundheitsexperte in Troisdorf
- zertifizierter Rehabilitationssportanbieter -

Sieglarer Str. 4 (Am Rathaus) 53840 Troisdorf - Zentrum

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 9 - 22 Uhr / Di. + Do. 8 - 22 Uhr / Sa. + So. 9 - 16 Uhr Großer Kundenparkplatz

Vereinbaren Sie **JETZT**
Ihren kostenlosen und
unverbindlichen
Beratungstermin:
(02241) 76 76 1

Wir freuen uns auf Sie!

www.buellesbach-fitness.de

*Der Komplettprice von 29,70 € für 3 Schnupperwochen ist erst bei Trainingsbeginn fällig (in bar). Die 3 Schnupperwochen enden automatisch = keine Kündigung nötig! Der Wertgutschein über 50 € wird nach den Schnupperwochen bei Clubbeitritt gutgeschrieben. Dieses Angebot gilt nur für Kunden ab 18 Jahre, die uns noch nicht kennen. ► **begrenzte Teilnehmerplätze!**

Sorgenfrei verkaufen

Egal wie der Immobilienmarkt aussieht, wir machen es möglich!



Immobilienpreis jetzt
online ermitteln

SIEGER & SIEGER
Immobilienexperten



Verkauf • Vermietung • Bewertung • Energieausweise

www.sieger-sieger.de | 02241 - 77 349